



**Abwasserzweckverband**  
Heidelberg

---

## **Rechenschaftsbericht**

**2016**







**Inhaltsverzeichnis**

	Seite
Vorwort	3
Vorbericht	4
Kassenmäßiger Abschluss	10
Gesamtergebnis	11
Verwaltungshaushalt	12
Vermögenshaushalt	33
Übersicht über die Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen	47
Vermögensrechnung	48
<u>Anlagen</u>	55
Anlagenspiegel	57
Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Bewilligungen	61
Gesamtrechnung	65
Rechnungsgruppierungsübersicht	73
Rechnungsquerschnitt	79
Haushaltsrechnung	83









## Vorwort

Im Berichtsjahr 2016 waren nochmals größere Ausgaben im Verbandskanalnetz fällig. Diese betrafen zum einen die Erweiterung des Hauptsammelkanals Nord in der Peterstaler Straße. Dazu waren vorab umfangreiche Verhandlungen mit der beauftragten Baufirma erforderlich, um einen langwierigen Rechtsstreit wegen der Vielzahl an Nachtragsforderungen abzuwenden sowie die Verantwortlichkeit für die bei den Bauarbeiten entstandenen Drittschäden zu klären. Zum anderen konnten auch die Arbeiten am 2. Bauabschnitt des Hauptsammelkanals West abgeschlossen werden. Im Gegensatz zum erstgenannten Projekt, bei dem die Maßnahmegenehmigung nachträglich um 1 Mio. € erhöht worden ist, wurden hier die genehmigten Gesamtkosten um ca. 1,3 Mio. € unterschritten.

Während das Haushaltsvolumen nach der Haushaltssatzung 2016 gut 35,9 Mio. € umfasste, schloss die Jahresrechnung mit Solleinnahmen und -ausgaben von jeweils knapp 31 Mio. €, d. h. 4,9 Mio. € bzw. ca. 13,7 % unter den veranschlagten Ansätzen. Diese Verminderung verteilte sich dabei auf den Verwaltungshaushalt mit ca. 1,3 Mio. € (- 5,24 %) und auf den Vermögenshaushalt mit ca. 3,6 Mio. € (- 32,36 %).

Ursachen für das geringere Volumen im Verwaltungshaushalt waren insbesondere geringere Zinserstattungen des Verbandskanalnetzes, aber auch geringere Aufwendungen für Chemikalien auf den Kläranlagen in Heidelberg, für Abschreibungen sowie für die Unterhaltung des Ortskanalnetzes der Stadt Heidelberg. In der Summe konnten den Verbandsmitgliedern dadurch nicht benötigte Mittel an Umlagen und Aufwendungsersätzen in einem Betrag von insgesamt ca. 900.000 € erstattet werden.


Die Hauptursache für die Abweichung im Vermögenshaushalt lag an nicht erforderlich gewordenen Umschuldungskrediten in Höhe von ca. 2,4 Mio. €, da diese Kredite bei derselben Bank fortgeführt wurden. Außerdem blieben die Rechnungsergebnisse im Klärwerksbereich mit ca. 0,6 Mio. € und im Verbandskanalnetz mit ca. 0,7 Mio. € hinter den veranschlagten Ansätzen.

Die einzelnen Abweichungen von der Haushaltsplanung sind in dem vorliegenden Rechenschaftsbericht detailliert erläutert. Der Bericht 2016 nimmt in seiner Gestaltung wieder Bezug auf die Budgetdarstellung im Haushaltsplan 2016.

Für Ausgaben des Vermögenshaushalts wurden neue Haushaltsausgabereste von insgesamt 1.155.500 € gebildet; zum rechnerischen Haushaltsausgleich war außerdem ein Haushaltseinnahmerest von 3.570.800 € zu bilden.

Im Berichtsjahr war außerdem eine Kreditaufnahme von 2 Mio. € erforderlich. Der Schuldenstand blieb unter Berücksichtigung der Tilgungsleistungen dennoch bei rund 54,6 Mio. €.

Heidelberg, im Oktober 2019

  
Jürgen Odszuck  
Verbandsvorsitzender



**Vorbericht****1. Rahmenbedingungen**

Die Haushaltssatzung für 2016 wurde von der Verbandsversammlung am 19. November 2015 beschlossen. Mit Bescheid vom 25. November 2015 hat das Regierungspräsidium Karlsruhe die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt. Gleichzeitig hat es den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen und der Verpflichtungsermächtigungen genehmigt. Nach der öffentlichen Bekanntmachung am 04. Dezember 2015 in der Rhein-Neckar-Zeitung wurde die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan entsprechend der gesetzlichen Vorschriften an 7 Tagen zur Einsichtnahme ausgelegt.

Die Haushaltssatzung enthielt folgende Festsetzungen:

Verwaltungshaushalt	24.701.000 €
Vermögenshaushalt	11.222.500 €
Haushaltsvolumen	35.923.500 €
Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen	3.799.200 €
Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	250.000 €
Höchstbetrag der Kassenkredite	4.500.000 €
Betriebskostenumlage	6.446.600 €
Finanzkostenumlage	1.677.500 €

**2. Haushaltsablauf****2.1. Verwaltungshaushalt**

Der Verwaltungshaushalt schließt mit 23.407.613 € und weicht damit um ca. 5,2 % vom geplanten Volumen (24.701.000 €) ab. Er liegt knapp 250.000. € unter dem Niveau des Vorjahres (23.656.817 €).

Beim Klärbetrieb (UA 7000) gab es nennenswerte Abweichungen gegenüber den kalkulierten Planansätzen auf der Einnahmenseite vor allem bei der Einspeisevergütung des Blockheizkraftwerkes (- 62.170 €) und bei der Erstattung vom Verbandskanalnetz UA 7001 (+ 68.759 €). Auf der Ausgabenseite fallen Abweichungen bei den Betriebschemikalien (- 162.346 €), bei der Gebäudeunterhaltung (- 53.915 €) sowie bei den Aufwendungen für Energie und Wasser für Betrieb (- 96.302 €) besonders ins Gewicht. Außerdem wurde der Ansatz für die Abschreibungen um 60.769 € unterschritten.

Bei den Sammelkanälen und Sonderbauwerken (UA 7001) waren Minderausgaben bei den Zinserstattungen in Höhe von 282.966 €, bei den Unterhaltungsleistungen der Abt. Kanalbetrieb (UA 7004) (- 99.097 €), bei den Erstattungen an den Klärbetrieb - UA 7000 - (+ 68.759 €) sowie bei den Abschreibungen (- 56.885 €) zu konstatieren.

Beim Kanalbetrieb (UA 7004) fallen gravierende Abweichungen zu den Ansätzen vor allem bei den Ausgaben für die Instandhaltung und Reinigung der Kanäle (- 232.556 €) sowie bei der Erstattung an die Stadt Heidelberg für die Nutzung des Zentralbetriebshofes (- 71.578 €) auf. Auf der Einnahmenseite sind Mindereinnahmen bei der Erstattung von den Sammelkanälen und Sonderbauwerken (UA 7001) auf (- 99.097 €) sowie Mehreinnahmen bei den Arbeiten auf Rechnung Dritter (+ 58.183 €) markant.

Bei UA 7005 - Kanalplanung / -bau - wurden 31.286 € geringere Personalaufwendungen benötigt. Außerdem fiel die Erstattung von Gebäudebewirtschaftungskosten um 28.991 € geringer aus als ursprünglich geplant.

Bei UA 7006 – Kläranlage / Pumpwerke Neckarsteinach – wurden die Ansätze bei den Instandhaltungen für Gebäude und Kläranlage (zusammen - 36.535 €) sowie bei Energie und Wasser für Betrieb (- 28.354 €) unterschritten.

Bei der Finanzwirtschaft (UA 9110) schließlich reduzierten sich nicht nur die Einnahmen bei den Zinserstattungen (- 289.964 €), sondern auch die Abschreibungen (- 138.962 €) und bei den Bauzeitinsen (- 30.949 €). Auf der Ausgabenseite



blieben die Ansätze für die Abschreibungen (- 138.962 €) und für die Zinsaufwendungen (- 80.534 €) hinter den veranschlagten Ansätzen.

## 2.2. Ergebnisse der Umlagen und Aufwundersätze

### 2.2.1. Betriebskostenumlage

Nach Abschluss der Bücher ergaben sich für den Klärbetrieb (UA 7000) die folgenden Erstattungen und Nachzahlungen.

Verbandsmitglied	Schlüssel	Vorauszahlung	Ergebnis	Erstattung (-) Nachforderung (+)
Stadt Heidelberg	77,78 %	5.038.662 €	4.842.667,76 €	- 195.994,24 €
Stadt Neckargemünd	5,00 %	302.991 €	311.305,46 €	+ 8.314,46 €
Gemeinde Dossenheim	5,28 %	345.538 €	328.738,57 €	- 16.799,43 €
Stadt Eppelheim	11,94 %	759.409 €	743.397,44 €	- 16.011,56 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>100,00 %</b>	<b>6.446.600 €</b>	<b>6.226.109,23 €</b>	<b>- 220.490,77 €</b>

### 2.2.2. Finanzkostenumlage

Bei der Finanzkostenumlage (UA 9110) errechneten sich Nachzahlungen für alle Verbandsmitglieder von insgesamt 187.346,55 €.

Verbandsmitglied	Schlüssel	Vorauszahlung	Ergebnis	Erstattung (-) Nachforderung (+)
Stadt Heidelberg	66,11 %	1.108.995 €	1.232.192,17 €	+ 123.197,17 €
Stadt Neckargemünd	4,72 %	79.178 €	87.973,79 €	+ 8.795,79 €
Gemeinde Dossenheim	4,03 %	67.603 €	75.113,21 €	+ 7.510,21 €
Stadt Eppelheim	25,14 %	421.724 €	468.572,25 €	+ 46.848,25 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>100,00 %</b>	<b>1.677.500 €</b>	<b>1.863.851,42 €</b>	<b>+ 186.351,42 €</b>

### 2.2.3. Tilgungsumlage

Die Tilgungen und Kreditbeschaffungskosten betragen 1.757.466,04 € und waren somit um 1.318.471,78 € niedriger als die Abschreibungskosten (3.075.937,82 €). Eine gesonderte Tilgungsumlage war deshalb nicht zu erheben.

### 2.2.4. Aufwundersatz für Getrennte Abwassergebühr

Bei der Abrechnung der Aufwendungen für die Getrennte Abwassergebühr (gesondert innerhalb UA 7000) ergaben sich die folgenden Erstattungen und Nachzahlungen:

Verbandsmitglied	Vorauszahlung	Ergebnis	Erstattung (-) Nachforderung (+)
Stadt Heidelberg	114.274 €	142.130,65 €	+ 27.856,65 €
Stadt Neckargemünd	23.800 €	29.416,98 €	+ 5.616,98 €
Gemeinde Dossenheim	14.875 €	9.792,81 €	- 5.082,19 €
Stadt Eppelheim	17.051 €	11.431,37 €	- 5.619,63 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>170.000 €</b>	<b>192.771,81 €</b>	<b>+ 22.771,81 €</b>



**2.2.5. Aufwendungsersatz für Sammelkanäle und Sonderbauwerke**

Bei der Abrechnung der Aufwendungen für Sammelkanäle und Sonderbauwerke (UA 7001) hatte folgendes Ergebnis:

Verbandsmitglied	Vorauszahlung	Ergebnis	Erstattung (-) Nachforderung (+)
Stadt Heidelberg	2.960.000 €	2.647.125,93 €	- 312.874,07 €
Stadt Neckargemünd	526.100 €	549.954,91 €	+ 23.854,91 €
Gemeinde Dossenheim	23.000 €	7.892,43 €	- 15.107,57 €
Stadt Eppelheim	280.500 €	239.743,00 €	- 40.757,00 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>3.789.600 €</b>	<b>3.444.716,27 €</b>	<b>- 344.883,73 €</b>

**2.2.6. Aufwendungsersatz für Aufgaben nach der Eigenkontroll-VO**

Die Abrechnung der Aufwendungen für Aufgaben nach der Eigenkontrollverordnung (UA 7002) ergaben sich die nachstehenden Erstattungen und Nachforderungen:

Verbandsmitglied	Vorauszahlung	Ergebnis	Erstattung (-) Nachforderung (+)
Stadt Heidelberg	317.660 €	258.117,03 €	- 59.542,97 €
Stadt Neckargemünd	45.380 €	49.372,19 €	+ 3.992,19 €
Gemeinde Dossenheim	45.380 €	34.091,05 €	- 11.288,95 €
Stadt Eppelheim	45.380 €	20.694,95 €	- 24.685,02 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>453.800 €</b>	<b>362.275,22 €</b>	<b>- 91.524,75 €</b>

**2.2.7. Aufwendungsersatz für die Abwasserüberwachung**

Der Bereich Abwasserüberwachung (UA 7003) schloss mit dem folgenden Ergebnis ab:

Verbandsmitglied	Vorauszahlung	Ergebnis	Erstattung (-) Nachforderung (+)
Stadt Heidelberg	250.328 €	201.882,87 €	- 48.445,13 €
Stadt Neckargemünd	16.617 €	25.523,47 €	+ 8.906,47 €
Gemeinde Dossenheim	6.496 €	8.614,69 €	+ 2.118,69 €
Stadt Eppelheim	16.559 €	21.604,16 €	+ 5.045,16 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>290.000 €</b>	<b>257.625,19 €</b>	<b>- 32.374,81 €</b>

**2.2.8. Aufwendungsersatz für die Kanalunterhaltung**

Nach den erbrachten Leistungen der Kanalunterhaltung (UA 7004) ergaben sich die nachstehenden Erstattungen und Nachforderungen:

Verbandsmitglied	Vorauszahlung	Ergebnis	Erstattung (-) Nachforderung (+)
Stadt Heidelberg - Stadtbetrieb	2.409.300 €	1.680.660,04 €	- 728.639,96 €
Stadt Heidelberg - Amt 66	1.062.700 €	1.516.400,64 €	+ 453.700,64 €
Stadt Neckargemünd	12.500 €	30.261,82 €	+ 17.761,82 €
Gemeinde Dossenheim	12.000 €	11.152,23 €	- 847,77 €
Stadt Eppelheim	12.500 €	5.429,97 €	- 7.070,03 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>3.509.000 €</b>	<b>3.243.904,70 €</b>	<b>- 265.095,30 €</b>





### 2.2.9. Aufwundersersatz für die Kanalplanung

Bei den Leistungen für die Kanalplanung (UA 7005) ergab eine Erstattung für die Stadt Heidelberg.

Verbandsmitglied	Vorauszahlung	Ergebnis	Erstattung (-) Nachforderung (+)
Stadt Heidelberg	483.000 €	415.424,97 €	- 67.575,03 €
Stadt Neckargemünd	0 €	0,00 €	0,00 €
Gemeinde Dossenheim	0 €	0,00 €	0,00 €
Stadt Eppelheim	0 €	0,00 €	0,00 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>483.000 €</b>	<b>415.424,97 €</b>	<b>- 67.575,03 €</b>

### 2.2.10. Aufwundersersatz für die Kläranlage / Pumpwerke Neckarsteinach

Bei den Leistungen für die Kanalplanung (UA 7006) ergab eine Erstattung für die Stadt Neckarsteinach.

Verbandsmitglied	Vorauszahlung	Ergebnis	Erstattung (-) Nachforderung (+)
Stadt Neckarsteinach	684.900 €	603.146,30 €	- 81.753,70 €
Stadt Heidelberg	0 €	0,00 €	0,00 €
Stadt Neckargemünd	0 €	0,00 €	0,00 €
Gemeinde Dossenheim	0 €	0,00 €	0,00 €
Stadt Eppelheim	0 €	0,00 €	0,00 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>684.900 €</b>	<b>603.146,30 €</b>	<b>- 81.753,70 €</b>

### 2.3. Vermögenshaushalt

Das Ergebnis des Vermögenshaushalts (7.590.593 €) lag um 3.631.907 € (- 32,36 %) unter dem geplanten Volumen (11.222.500 €). Gegenüber dem Vorjahr fällt das Rechnungsergebnis 2016 ca. 1,4 Mio. € niedriger aus.

Wesentliche Ursachen für die Abweichungen von den Planansätzen 2016 waren:

Auf der Einnahmenseite musste insbesondere die Kreditermächtigung für Kreditumschuldungen nicht einmal zur Hälfte ausgeschöpft werden (- 2.355.216 €). Außerdem brauchten auch neue Investitionskredite wegen Verzögerungen bei Mittelabfluss bzw. der Abwicklung der veranschlagten Großprojekte nur zu gut 50 % in Anspruch genommen werden (- ca. 1,8 Mio. €).

Auf der Ausgabenseite entstanden Abweichungen gegenüber den Planansätzen vor allem ebenfalls durch den geringeren Umschuldungsbedarf (- 2.355.216 €). Darüber hinaus mussten die Mittel für das Projekt Hauptsammelkanal West, 2. BA nicht in voller Höhe ausgeschöpft werden und konnten deshalb unterjährig zur Deckung für verschiedene überplanmäßige Ausgaben (insbes. für die Abrechnung des Hauptsammelkanals Nord im Bereich Peterstaler Straße (+ 747.632 €)) eingesetzt werden. Auch die Sanierung des Regenüberlaufbeckens im Klärwerk Süd konnte günstiger als geplant abgeschlossen werden (- 99.371 €). Allerdings gab es auch Verzögerungen bei verschiedenen Baumaßnahmen, die zu Minderausgaben im Vergleich zur Planung führten. Neben der Sanierung und Erweiterung des Betriebsgebäudes im Klärwerk Nord (- 317.984 €) war dies auch bei der Erneuerung des Dükers zwischen den Klärwerken Nord und Süd (- 241.360 €) der Fall.

Für Ausgaben des Vermögenshaushalts wurden Ausgabehaushaltsreste von insgesamt 1.155.500 € gebildet.

Im Berichtsjahr wurde zur Finanzierung von Investitionen ein Kredit von 2 Mio. € aufgenommen werden. Zum rechnerischen Haushaltsausgleich wurde zusätzlich ein Haushaltseinnahmerest von 3.570.800 € erforderlich.



**2.4. Allgemeine Rücklage**

Der Bestand der Allgemeinen Rücklage erhöhte sich geringfügig von 3.063,70 € um 0,15 € auf 3.063,85 €.



**Kassenmäßiger Abschluss**

**und**

**Gesamtergebnis**



**Kassenmäßiger Abschluss**

Der kassenmäßige Abschluss weist für die Einnahmen und Ausgaben im Soll, Ist und in den Resten der einzelnen Sachbücher (Verwaltungshaushalt, Vermögenshaushalt, haushaltsfremde Vorgänge) am Abschlussstag aus:

		Reste vom Vorjahr	Soll	Ist		Neue Reste
<b>Einnahmen</b>						
Verwaltungshaushalt	K	-599.140,08 €	23.407.613,19 €	23.603.314,33 €	K	-794.841,22 €
Vermögenshaushalt	H	2.949.800,00 €	7.590.593,42 €	6.969.593,42 €	H	3.570.800,00 €
	K				K	0,00 €
Haushaltsfremde Vorgänge	K	66.707,50 €	4.435.543,21 €	4.397.966,60 €	K	104.284,11 €
	H	2.949.800,00 €	35.433.749,82 €	34.970.874,35 €	H	3.570.800,00 €
	K	-532.432,58 €			K	-690.557,11 €
<b>Ausgaben</b>						
Verwaltungshaushalt	H	0,00 €	23.407.613,19 €	23.302.543,12 €	H	0,00 €
	K	432.011,47 €			K	537.081,54 €
Vermögenshaushalt	H	713.600,00 €	7.590.593,42 €	7.156.027,01 €	H	1.155.500,00 €
	K	16.372,09 €			K	9.038,50 €
Haushaltsfremde Vorgänge	K	1.255.383,86 €	4.435.543,21 €	4.512.304,22 €	K	1.178.622,85 €
	H	713.600,00 €	35.433.749,82 €	34.970.874,35 €	H	1.155.500,00 €
	K	1.703.767,42 €			K	1.724.742,89 €

**Berechnung des Kassenbestandes zum 31. Dezember 2016****Ist-Einnahmen**

Verwaltungshaushalt	23.603.314,33 €	
Vermögenshaushalt	6.969.593,42 €	
Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge	3.396.723,80 €	33.969.631,55 €

**Ist-Ausgaben**

Verwaltungshaushalt	23.302.543,12 €	
Vermögenshaushalt	7.156.027,01 €	
Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge (ohne Kassenbestand)	4.512.304,22 €	-34.970.874,35 €

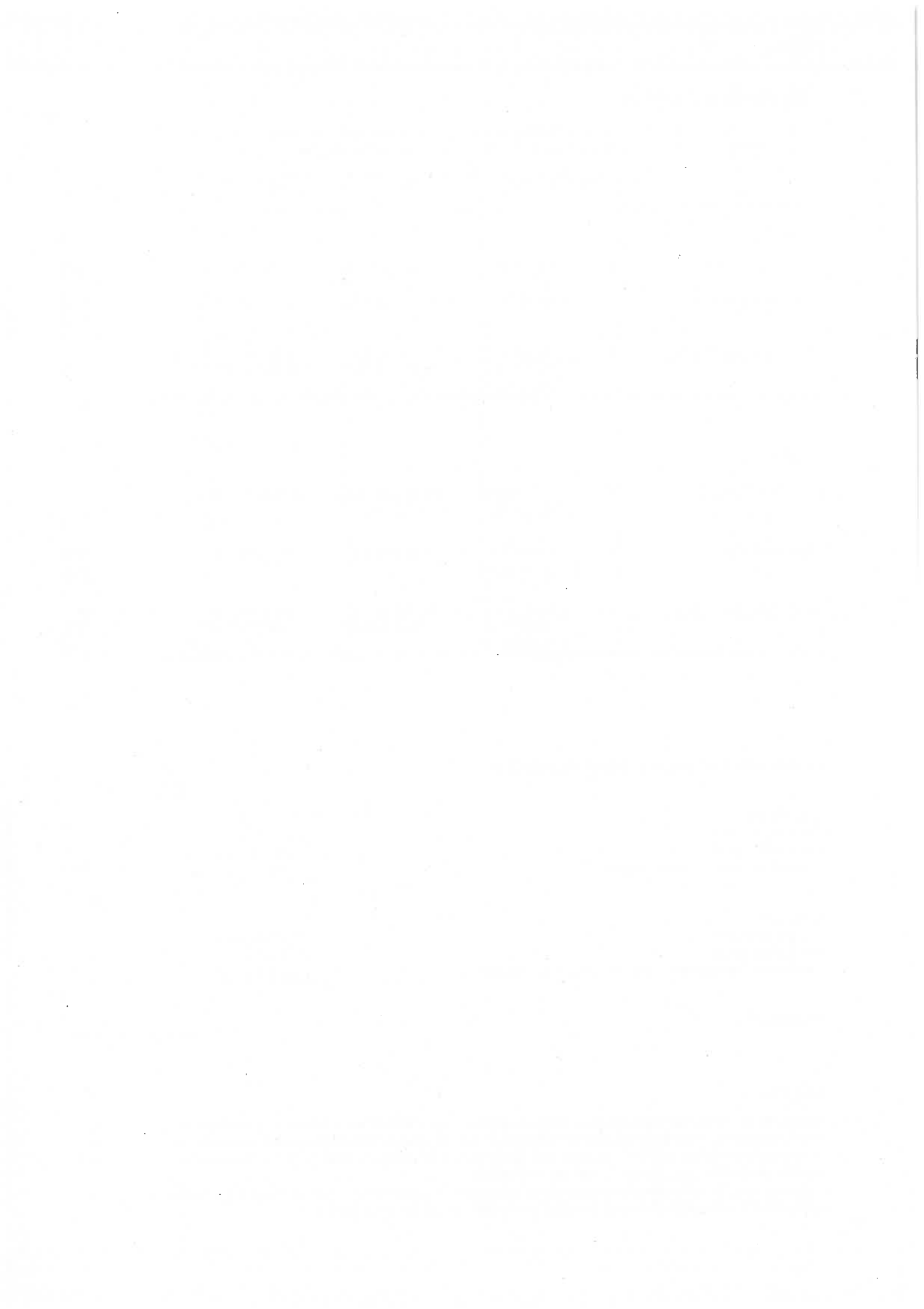
**Kassenvorgriff**

-1.001.242,80 €

**Kassenlage**

Die Zahlungsbereitschaft der Kasse des Abwasserzweckverbandes war im Berichtsjahr gewährleistet. Liquiditätsengpässe während des Jahres wurde durch die Aufnahme von Kassenkreditmitteln im Rahmen einer Kredit-Management-Vereinbarung bei der Hausbank des Abwasserzweckverbandes Heidelberg, der Sparkasse Heidelberg, die eine flexiblere Handhabung des Kassenkreditbedarfs ermöglichte, behoben. Hierfür fielen Zinszahlungen in Höhe von 5.617,37 € an.

Im Rahmen einer Cash-Management-Vereinbarung mit der Hausbank des Abwasserzweckverbandes konnten unterjährig freie Mittel in wechselnder Höhe angelegt und dadurch Zinseinnahmen in Höhe von 36,12 € erzielt werden.





**Haushaltsrechnung****Gesamtergebnis**

Nach § 41 Abs. 1 GemHVO sind in der Haushaltsrechnung, die sich auf den Verwaltungshaushalt und den Vermögenshaushalt erstreckt, die Soll- und Istergebnisse der einzelnen Haushaltsstellen, die Kassenreste und die Haushaltsreste nachzuweisen

Nach dem amtlichen Muster wurde folgendes Sollergebnis ermittelt:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	23.407.613,19	6.969.593,42	30.377.206,61
2. Neue Haushaltseinnahmereste	H 0,00	H 3.570.800,00	H 3.570.800,00
3. Zwischensumme	23.407.613,19	10.540.393,42	33.948.006,61
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	H 0,00	H 2.949.800,00	H 2.949.800,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	23.407.613,19	7.590.593,42	30.998.206,61
6. Soll-Ausgaben	23.407.613,19	7.148.693,42	30.556.306,61
7. Neue Haushaltsausgabereste	H 0,00	H 1.155.500,00	H 1.155.500,00
8. Zwischensumme	23.407.613,19	8.304.193,42	31.711.806,61
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	H 713.600,00	H 713.600,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	23.407.613,19	7.590.593,42	30.998.206,61
11. Differenz (10 - 5)	0,00	0,00	0,00
<u>Nachrichtlich</u>			
12. Abgänge an			
12.1 Haushaltseinnahmeresten	0,00	H 2.949.800,00	H 2.949.800,00
12.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	H 713.600,00	H 713.600,00
13. Überschuß nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO			0,00
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)			0,00



## ABWASSERZWECKVERBAND HEIDELBERG JAHRESBERICHT 2016

### Aufgaben:

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt
11 Innere Verwaltung	11.10 Steuerung	11.10.01 Steuerung
	11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	11.11.02 Geschäftsführung für die Verbands- versammlung
	11.12 Steuerungsunterstützung / Control- ling	11.12.01 Konzepte, Strategien, Handlungs- rahmen
		11.12.02 Ziel-, Leistungs- und Budgetverein- barungen
		11.12.03 Vollzug des Ziel-, Leistungs- und Budgetplans (Controlling)
	11.14 Zentrale Funktionen	11.14.03 Personalrat
		11.14.06 Repräsentation
	11.20 Organisation und EDV	11.20.02 Kundenbetreuung / Benutzerservice
		11.20.03 Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen
		11.20.04 Betrieb und Anwendung von Tul-An- wendungen auf zentralen Rechner- systemen
	11.21 Personalwesen	11.21.01 Personalbedarfsdeckung
		11.21.02 Personalbetreuung
	11.22 Finanzverwaltung, Kasse	11.22.01 Haushalts- und betriebswirtschaftli- che Dienstleistungen
	11.23 Justitiariat	11.23.05 Abschluss, Verwaltung und Abwick- lung von Versicherungen
	11.24 Grundstücksverwaltung	11.24 Grundstücksverwaltung für interne und externe Nutzer
	11.25 Werkstätten und Fahrzeuge	11.25.05 Betreuung von Fahrzeugen und Ge- räten
	11.26 Zentrale Dienstleistungen	11.26.01 Zentraler Einkauf



Produktbereich	Produktgruppe	Produkt
<b>53 Ver- und Entsorgung</b>	53.80 Abwasserbeseitigung	53.80.01 Ableitung von Abwasser
		53.80.02 Reinigung von Abwasser
		53.80.03 Kontrolle der Indirekteinleiter
		53.80.04 Planungsleistungen
		53.80.05 Bau- und Unterhaltungsleistungen
		53.80.06 Fachtechnische Prüfungen, Genehmigungen, Stellungnahmen und Beratungen
		53.80.07 Sonstige Dienstleistungen
<b>54 Verkehrsflächen und -anlagen</b>	54.50 Straßenreinigung / Winterdienst	54.50.02 Winterdienst
<b>55 Natur- und Landschaftspflege</b>	55.20 Gewässerschutz, öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen	55.20.01 Bereitstellung / Unterhaltung konstruktiver Anlagen und kommunaler Gewässer (inkl. Hochwasserschutz)

**Personal:**

	2015		2016		Veränderung Soll 2015/2016
	Soll	Ist (30.06.)	Soll	Ist (30.06.)	
Gesamt	111,52	111,52	111,52	108,73	0,00

Für den AZV waren auch abgeordnete bzw. im Hauptamt bei der Stadt Heidelberg angestellte Personen tätig. Es handelte sich dabei um den Geschäftsführer sowie drei abgeordnete Beamte (2,75 Stellen).

**Leitung:**

Geschäftsführer: Jürgen Weber (bis 31. Dez. 2018)  
Manuel Oehlke (ab 01. Jan. 2019)



## I. STRATEGISCHE ZIELE UND GESAMTBUDGET

### Strategische Ziele des Abwasserzweckverbandes

- Sammeln und Ableiten der im Verbandsgebiet anfallenden Abwässer zur Vermeidung gesundheitlicher Beeinträchtigungen und Gewährleistung einer sauberen Umwelt unter Berücksichtigung sämtlicher hygienischer und umweltrelevanter Bestimmungen
- Reinigen des anfallenden Abwassers nach den gesetzlichen Bestimmungen zur Verhinderung unerwünschter Beeinträchtigungen der Gewässer einschließlich der Behandlung und Verwertung der bei der Reinigung anfallenden Klärschlämme und sonstigen Reststoffe
- Schutz der Kanalisation und der Kläranlage vor Schadstoffeinführungen durch regelmäßige Eigenkontrolle und Überprüfung der Abwasser- und Klärschlammqualität
- Planung von Abwasserableitungsanlagen zum Sicherstellen der hydraulischen und umweltgerechten Erfordernisse
- Bau- und Unterhaltungsleistungen an Abwasseranlagen zur Sicherstellung einer funktionsfähigen Kanalisation

	<b>Gesamtbudget</b>	<b>Ergebnis 2015</b>	<b>Planansatz 2016</b>	<b>Ergebnis 2016</b>	<b>Abweichung Plan/Ergebnis</b>
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a.	653.109,73 €	505.800,00 €	494.678,60 €	- 11.121,40 €
161	Erstattung Abwasserabgabe vom Land	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
162	Erstattungen, Verrechnungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden	8.542.062,79 €	9.380.300,00 €	8.519.864,46 €	- 860.435,54 €
163	Erstattungen, Verrechnungen von Zweckverbänden und dgl.	40.526,07 €	25.000,00 €	29.821,70 €	4.821,70 €
169	Innere Verrechnungen	3.533.771,18 €	3.445.900,00 €	3.189.391,84 €	- 256.508,16 €
172	Betriebs-/Finanzkostenumlage	7.845.164,64 €	8.124.100,00 €	8.089.960,65 €	- 34.139,35 €
205	Zinseinnahmen	160,85 €	5.000,00 €	36,12 €	- 4.963,88 €
261	Gebühren	76,00 €	0,00 €	72,00 €	72,00 €
27	Kalkulatorische Einnahmen	3.041.942,57 €	3.214.900,00 €	3.083.787,82 €	- 131.112,18 €
	<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>23.656.813,83 €</b>	<b>24.701.000,00 €</b>	<b>23.407.613,19 €</b>	<b>- 1.293.386,81 €</b>
40	Personalausgaben	6.080.569,69 €	6.292.500,00 €	6.330.818,61 €	38.318,61 €
50-51	Unterhaltung, Instandhaltung	1.456.583,79 €	1.608.000,00 €	1.355.045,76 €	- 252.954,24 €
521	Geräte	125.529,49 €	128.500,00 €	143.253,45 €	14.753,45 €
541	Grundstücksbewirtschaftung, Mieten	82.172,07 €	93.000,00 €	92.570,01 €	- 429,99 €
55-66	Verwaltungs-, Betriebs-, und Geschäftsausgaben	3.752.070,87 €	4.301.700,00 €	3.989.637,87 €	- 312.062,13 €
672	Erstattungen, Verrechnungen an Gemeinden, Gemeindeverbänden	359.083,69 €	221.000,00 €	119.703,28 €	- 101.296,72 €
673	Erstattungen, Verrechnungen an Zweckverbände und dgl.	58.670,42 €	62.000,00 €	- 1.420,28 €	- 63.420,28 €
674	Erstattung an sonstigen öffentlichen Bereich	292.931,95 €	284.600,00 €	271.420,97 €	- 13.179,03 €
679	Innere Verrechnungen	3.511.121,13 €	3.435.900,00 €	3.189.391,84 €	- 246.508,16 €
68	Kalkulatorische Kosten	3.041.942,57 €	3.214.900,00 €	3.083.787,82 €	- 131.112,18 €
80	Zinsausgaben	1.855.207,09 €	1.844.000,00 €	1.757.466,04 €	- 86.533,96 €
86	Allg. Zuführung zu Vermögenshaushalt	3.040.931,07 €	3.214.900,00 €	3.075.937,82 €	- 138.962,18 €
	<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>23.656.813,83 €</b>	<b>24.701.000,00 €</b>	<b>23.407.613,19 €</b>	<b>- 1.293.386,81 €</b>
	<b>Zuschussbedarf</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>





Budgets der einzelnen Unterabschnitte	Einnahmen 2016	Ausgaben 2016	Überschuss 2016	Zuschussbedarf 2016
<b>7000</b>	6.672.000 €	8.328.500 €	0 €	1.656.500 €
<b>7001</b>	3.790.100 €	3.790.100 €	0 €	0 €
<b>7002</b>	565.800 €	565.800 €	0 €	0 €
<b>7003</b>	746.000 €	746.000 €	0 €	0 €
<b>7004</b>	4.242.100 €	4.242.100 €	0 €	0 €
<b>7005</b>	512.500 €	512.500 €	0 €	0 €
<b>7006</b>	685.400 €	685.400 €	0 €	0 €
<b>7010</b>	771.700 €	771.700 €	0 €	0 €
<b>9110</b>	6.715.400 €	5.058.900 €	1.656.500 €	0 €
<b>Gesamt</b>	<b>24.701.000 €</b>	<b>24.701.000 €</b>	<b>1.656.500 €</b>	<b>1.656.500 €</b>

### Finanzziel für das Wirtschaftsjahr

Angesichts der Erfolge hinsichtlich Kosteneinsparungen in der Vergangenheit sowie der Notwendigkeit, die Betriebssicherheit von Kläranlage und Kanalnetz zu gewährleisten, war kein besonderes Finanzziel vorgegeben.



## II. OPERATIONALE ZIELE

### Leistungsbereich Klärbetrieb (UA 7000)

Der Klärbetrieb ist zuständig für die Abwasserreinigung und Schlammbehandlung. Im Klärwerk Nord wird das anfallende Abwasser gereinigt, im Klärwerk Süd erfolgt die gesamte Schlammbehandlung.

Teilbudget	Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung Plan/Ergebnis
Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a. (13-15)	195.150,31 €	175.400 €	124.892,50 €	- 50.507,50 €
Erstattung Abwasserabgabe vom Land (161)	0,00 €	0 €	0,00 €	0,00 €
Innere Verrechnungen (169)	141.674,32 €	50.000 €	121.503,73 €	71.503,73 €
Betriebs-/Finanzkostenumlage (172)	5.951.018,09 €	6.446.600 €	6.226.109,23 €	- 220.490,77 €
Kalkulatorische Einnahmen (278)	0,00 €	0 €	0,00 €	0,00 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>6.287.842,72 €</b>	<b>6.672.000,00 €</b>	<b>6.472.505,46 €</b>	<b>- 199.494,54 €</b>
Personalausgaben (40)	1.769.071,06 €	1.891.200 €	1.884.183,01 €	- 7.016,99 €
Unterhaltung, Instandhaltung (50-51)	949.601,80 €	842.000 €	813.250,20 €	- 28.749,80 €
Geräte (521)	26.437,85 €	25.000 €	30.251,79 €	5.251,79 €
Grundstücksbewirtschaftung, Mieten (541)	70.226,39 €	73.000 €	81.576,92 €	8.576,92 €
Verwaltungs-, Betriebs- und Geschäftsausgaben (55-66)	2.739.230,12 €	3.126.000 €	2.911.527,99 €	- 214.472,01 €
Erstattungen, Verrechnungen an Gemeinden, Gemeindeverbänden (672)	28.293,94 €	35.000 €	26.413,56 €	- 8.586,44 €
Erstattungen, Verrechnungen an Zweckverbände und dgl. (673)	0,00 €	0 €	0,00 €	0,00 €
Innere Verrechnungen (679)	704.981,56 €	679.800 €	725.301,99 €	45.501,99 €
Kalkulatorische Kosten (68)	1.599.948,24 €	1.656.500 €	1.595.730,60 €	- 60.769,40 €
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>7.887.790,96 €</b>	<b>8.328.500 €</b>	<b>8.068.236,06 €</b>	<b>- 260.263,94 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>1.599.948,24 €</b>	<b>1.656.500 €</b>	<b>1.595.730,60 €</b>	<b>- 60.769,40 €</b>

#### Erläuterungen zu den wesentlichen Ergebnissen:

Mehreinnahmen konnten bei Grp. 169 erzielt werden, da insbes. im Zuge der Sanierung des RÜB Süd auch verstärkt Instandhaltungsarbeiten im Bereich der RÜBs vorgenommen wurden (Grp.1690; + 68.759 €). Auch bei Grp. 135 konnten nicht vorgesehene Einnahmen durch die teilweise Erstattung von geleisteter Stromsteuer für den Stromverbrauch des Blockheizkraftwerkes für die Jahre 2015 und 2016 gebucht werden (+ 6.377 €). Schließlich fielen im Zusammenhang mit der Sanierung des RÜB Süd auch Regiestunden an (Grp. 158; + 9.425 €).

Mindereinnahmen entstanden bei den Vergütungen für die Einspeisung von erzeugtem Strom aus dem Blockheizkraftwerk im Klärwerk Süd, da der Strom vorrangig selbst genutzt wurde (Grp. 132; - 62.170 €).

Zu den nennenswerten Minderausgaben bei den Verwaltungs-, Betriebs- und Geschäftsausgaben führten insbesondere Einsparungen bei den Flockungsmitteln und Betriebschemikalien infolge günstiger Einkaufspreise und einer guten Steuerung der Klärprozesse (Grp. 575; - 162.346 €). Außerdem musste wegen der Nutzung selbst erzeugten Stroms weniger Strom bei Energieversorgern bezogen werden (Grp. 573; - 96.302 €). Bei der Gebäudeunterhaltung wurde die Sanierung des Flachdachs des Vorreinigungsgebäudes im Klärwerk Nord zurückgestellt (Grp. 500; - 53.915 €). Schließlich waren Minderausgaben auch bei den Abschreibungen (Grp. 68) festzustellen, die vor allem auf Verzögerungen bei der Erneuerung eines Moduls des Blockheizkraftwerkes beruhen (- 60.769 €).

Die Mehrausgaben von insgesamt 45.502 € bei den Inneren Verrechnungen (Grp. 679) sind hauptsächlich durch nicht angemeldete Ausgaben für die Wartung der dezentralen Membranfilteranlage in der Siedlung Neurott (Grp. 6791, + 32.400 €) sowie höheren Aufwendungen für das Wahrnehmen der Bauherrenfunktion bei der Sanierung und Erweiterung des Betriebsgebäudes Klärwerk Nord durch die Abt. Eigenkontroll-VO (Grp. 6792; + 13.892 €) zusammen.



## Produkt

53.80.02

## Reinigung von Abwasser

**Kurzbeschreibung:**

Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Abwasserreinigungsanlagen, Entsorgung und Verwertung von Klärschlamm und sonstigen Reststoffen

Ziele	Maßnahmen / Indikatoren der Zielerreichung	Ergebnis
Durchführung baulicher und technischer Verbesserungen zur Einhaltung der Grenzwerte des Wasserrechtsbescheides und zur Verringerung der Klärschlamm- und sonstigen Reststoffmengen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sanierung und Erweiterung des Betriebsgebäudes Klärwerk Nord</li> <li>• Erweiterung der Fällmittelstation im KW Nord</li> <li>• Umrüstung / Erweiterung SPS 6 im KW Süd</li> <li>• Erneuerung des Blockheizkraftwerks im KW Süd</li> <li>• Erneuerung des Dükers zwischen den Klärwerken Nord und Süd</li> </ul>	<p>Die Planung wurde beauftragt und als erster baulicher Maßnahmenteil wurde begonnen, die veraltete und störanfällige Notheizung auszutauschen.</p> <p>Die Maßnahme konnte aufgrund von Verzögerungen in der Planungs- und Baugenehmigungsphase erst 2016 abgerechnet werden.</p> <p>Die Arbeiten wurden planmäßig ausgeführt, allerdings erst 2016 schlussgerechnet.</p> <p>Die Planung hat sich aufgrund unzulänglicher Bestandsunterlagen verzögert.</p> <p>Entgegen der Planung konnte nur das Auswahlverfahren für die europaweite Vergabe der Planungsleistungen konzipiert werden.</p>
Sicherstellen einer wirtschaftlichen Klärschlamm Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortlaufende Optimierung beim Flockmitteleinsatz</li> </ul>	Die Kosten konnten durch Tests mit neuen Produkten erheblich reduziert werden.

Leistungen / Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Einwohnerwerte (EW)	278.910	270.000	304.430
Jahresabwassermenge (Mio. m <sup>3</sup> )	22,3	24,0	25,6
Klärschlamm, 100 % TR (to TR)	3.746	3.900	3.795
Entsorgter Klärschlamm, 100 % TR (to / 1000 EW)	13,4	14,4	12,5
Spez. Stromverbrauch (KWh / Ew a)	23,5	22,5	22,4
CSB Elimination (%)	95	95	94
Phosphor Elimination (%)	95	94	94
Stickstoff Elimination (%)	79	79	79
Kosten in Cent je m <sup>3</sup> Jahresabwassermenge	35,36	34,70	31,54

## Ablaufwerte und Reinigungsleistungen

	Landesdurchschnitt	Klärwerke AZV
CSB Abbaugrad	96 %	94 %
N-ges. Abbaugrad	78 %	79 %
P-ges. Abbaugrad	92 %	94 %
Fremdwasseranteil	45 %	34 %
Spez. Stromverbrauch	32 kWh / EW a	27 kWh / EW a
Stromerzeugung (Anteil am Gesamtverbrauch)	38 %	56 %



**Leistungsbereich Sammelkanäle und Sonderbauwerke (UA 7001)**

Das verbandseigene Kanalnetz umfasst mittlerweile rund 77,1 km Kanäle, davon sind ca. 16,6 km Druckleitungen. Die Unterhaltung dieser Sammelkanäle erfolgt in erster Linie in Eigenregie durch den Leistungsbereich Kanalunterhaltung.

Teilbudget	Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung Plan/Ergebnis
Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a. (13-15)	1.320,00 €	500 €	459,36 €	- 40,64 €
Erstattungen, Verrechnungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden (162)	3.767.869,79 €	3.789.600 €	3.444.716,27 €	- 344.883,73 €
Innere Verrechnungen (169)	38.094,28 €	0 €	32.400,35 €	32.400,35 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>3.807.284,07 €</b>	<b>3.790.100 €</b>	<b>3.477.575,98 €</b>	<b>- 312.524,02 €</b>
Unterhaltung, Instandhaltung (511)	201.973,73 €	137.000 €	178.711,77 €	41.711,77 €
Verwaltungs-, Betriebs- und Geschäftsausgaben (573)	110.329,13 €	103.600 €	122.401,64 €	18.801,64 €
Erstattungen, Verrechnungen an Gemeinden, Gemeindeverbänden (672)	9.180,10 €	11.500 €	8.420,85 €	- 3.079,15 €
Innere Verrechnungen (679)	2.440.999,55 €	2.415.200 €	2.102.126,71 €	- 313.073,29 €
Kalkulatorische Kosten (68)	1.044.801,56 €	1.122.800 €	1.065.915,01 €	- 56.884,99 €
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>3.807.284,07 €</b>	<b>3.790.100 €</b>	<b>3.477.575,98 €</b>	<b>- 312.524,02 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

Erläuterungen zu wesentlichen Ergebnissen:

Nachdem die dezentrale Membranfiltrationsanlage Neurott auch als Versuchsanlage für das Großklärwerk des AZV angelegt war, wird ein Großteil der für die Versuchsanlage anfallenden Kosten vom Unterabschnitt 7000 (Klärbetrieb) als Gutschrift an den Unterabschnitt 7001 (Sammelkanäle und Sonderbauwerke) erstattet (vgl. Grp. 169). Durch den Bau des Anschlusskanals Neurott wird der Unterhaltungsaufwand der dezentralen Anlage zwar mittelfristig mehr oder weniger entfallen. Dennoch wurden im Berichtsjahr 32.400 € an den UA 7001 zurück erstattet. Diesen Mehreinnahmen stehen allerdings etliche Minder- und Mehrausgaben gegenüber.

Minderausgaben entstanden bei den Inneren Verrechnungen (Grp. 679) ergeben sich gegenüber den bei Planaufstellung ermittelten Zahlen. Das Ergebnis stellt sich bei näherer Betrachtung aber differenzierter dar, als es der erste Anschein durch die zusammengefasste Darstellung vermuten ließe.

So sind geringere Aufwendungen zunächst bei den Zinserstattungen (Grp. 6799) in Höhe von 282.966 € festzustellen. Die Ursachen hierfür liegen zunächst in dem späteren Abschreibungsbeginn des Hauptsammelkanals West, 2. BA (Dezember anstatt April 2016!) und den ca. 1,3 Mio. € günstigeren Herstellungskosten, dann aber auch erneut im günstigeren Zinsniveau gegenüber dem bei Planaufstellung zu Grunde gelegten (2,94 % statt 3,38 %).

Durch geringere Leistungen im Verbandskanalnetz und höhere Einsätze im Ortskanalnetz bzw. im Zentralen Winterdienst der Stadt Heidelberg ergaben sich bei Abt. Kanalbetrieb Minderausgaben von – 99.097 €.

Durch die spätere Inbetriebnahme und die günstigeren Herstellungskosten des Hauptsammelkanals West, 2. BA fallen außerdem nur ein Teil der veranschlagten Abschreibungen an, so dass der Ansatz bei Grp. 68 um insgesamt 56.885 € unterschritten wird.

Diesen Einsparungen stehen allerdings auch Mehrausgaben insbes. durch den Kostenersatz an Abt. Klärbetrieb durch höhere Aufwendungen für die Unterhaltung des RÜB Süd als bei Planaufstellung kalkuliert gegenüber (+ 68.759 €).





**Kurzbeschreibung:**

Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Kanälen, Regenbecken und Pumpwerken

Ziele	Maßnahmen / Indikatoren der Zielerreichung	Ergebnis
Ausbau und Optimierung der Sammelkanäle und der Regenwasserbehandlungsanlagen zur Gewährleistung der Funktionsfähigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erweiterung Hauptsammelkanal Nord im Bereich Peterstaler Str.</li> </ul>	Nachdem der AZV sich mit der beauftragten Baufirma über die Abrechnung der eingereichten 105 Nachträge geeinigt hatte, konnte das Projekt im Berichtsjahr weitgehend abgerechnet werden.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umbau Regenüberlauf Rainweg</li> </ul>	Die erforderlichen Bauarbeiten wurden 2016 weitgehend durchgeführt und 2017 abgerechnet.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umbau Nebenkläranlage Dilsbergerhof</li> </ul>	Im Berichtsjahr konnte die Maßnahme schlussgerechnet werden.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sanierung Regenüberlaufbecken im Klärwerk Süd</li> </ul>	Die Arbeiten wurden zwischen 2015 und 2017 ausgeführt. Die Schlusszahlung erfolgte dennoch erst 2018.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erneuerung Maschinenteknik Regenüberlauf Stiftsmühle</li> </ul>	Das Projekt wurde 2016 schlussgerechnet.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erneuerung Druckleitungen im Pumpwerk Kirchheim</li> </ul>	Der Austausch der Leitungen wurde 2015 begonnen, aber erst 2016 abgeschlossen.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erneuerung Druckleitungen im Pumpwerk Hegenichhof</li> </ul>	Der Austausch der Leitungen wurde vorgenommen.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erneuerung Druckleitungen im Regenüberlaufbecken Bosseldorn</li> </ul>	Der Austausch der Leitungen wurde auf 2017 verschoben.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachrüstung Regenüberlauf Bismarckplatz mit Mess-/Übertragungstechnik</li> </ul>	Die Nachrüstung wurde durchgeführt.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachrüstung Regenüberlauf Fehrentzstraße mit Mess-/Übertragungstechnik</li> </ul>	Die Nachrüstung wurde durchgeführt.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachrüstung Regenüberlauf Klausenpfad mit Mess-/Übertragungstechnik</li> </ul>	Die Nachrüstung wurde durchgeführt.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachrüstung Regenüberlauf Klostergasse mit Mess-/Übertragungstechnik</li> </ul>	Die Nachrüstung wurde durchgeführt.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachrüstung Regenüberlauf Stiftsmühle mit Mess-/Übertragungstechnik</li> </ul>	Die Nachrüstung wurde durchgeführt.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachrüstung Regenüberlauf Weiher mit Mess-/Übertragungstechnik</li> </ul>	Die Nachrüstung wurde durchgeführt.



Ziele	Maßnahmen / Indikatoren der Zielerreichung	Ergebnis
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bau des Hauptsammelkanals Heidelberg-West</li> </ul>	<p>Die Arbeiten für den <u>dritten</u> BA wurden zwar bereits 2011 abgeschlossen, die Schlussrechnung wurde wegen umsatzsteuerrechtlicher Fragen seitens des Generalunternehmers EGH erst 2018 angewiesen werden.</p> <p>Für den <u>zweiten</u> BA wurden 2012 als erste Bauphase die Arbeiten zur Stabilisierung der Widerlager der ehem. Autobahnbrücke im Verlauf des Gutachweges vergeben. Die Arbeiten wurden im Frühjahr 2013 abgeschlossen und 2015 schlussgerechnet. Die zweite Bauphase, das Verlegen des fehlenden Kanalstückes zwischen 1. und 3. BA, wurde wegen der möglichen Verrechenbarkeit mit der Abwasserabgabe in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde zunächst aufgeschoben. Die Arbeiten wurden 2014 europaweit ausgeschrieben und Ende 2016 schlussgerechnet.</p>

Leistungen / Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
RÜB Süd (Volumen)	10.000 m <sup>3</sup>	10.000 m <sup>3</sup>	10.000 m <sup>3</sup>
RÜ Weiher	10.000 m <sup>3</sup>	10.000 m <sup>3</sup>	10.000 m <sup>3</sup>
Instandhaltungskosten gesamt	141.530,93 €	190.500 €	41.948,74 €
Reinigungskosten gesamt	597.837,35 €	404.300 €	455.054,72 €
Verwertung des anfallenden Kanalreinigungsgutes	283 to	200 to	
Kanallänge der Verbandsammler in lfm (o. Druckleitungen)	59.400 m	60.000 m	60.200 m



## Leistungsbereich Eigenkontrollverordnung (UA 7002)

Der Gesetzgeber hat die Betreiber von Abwasseranlagen verpflichtet, die Abwasserkanäle durch geeignete Maßnahmen und Methoden zu kontrollieren. In Baden-Württemberg gilt für die Zustandserfassung § 5 der Eigenkontrollverordnung (EigKVO). Die Zustandskontrolle hat im 10-Jahres-Rhythmus zu erfolgen. Der AZV führt die Zustandskontrolle für die Verbandsmitglieder durch. Neben der fernsehtechnischen Kanaluntersuchung gehören hierzu auch die Vorlaufreinigung, die ingenieurmäßigen Auswertungen, d.h. die Bewertung der Untersuchungsergebnisse, die Vorhaltung der Kanaldatenbank und des Kanalzustandskatasters.

Teilbudget	Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung Plan/Ergebnis
Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a. (15)	143.326,92 €	102.000 €	111.147,52 €	9.147,52 €
Erstattungen, Verrechnungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden (162)	396.729,38 €	453.800 €	362.275,22 €	- 91.524,78 €
Innere Verrechnungen (169)	14.628,24 €	10.000 €	39.380,53 €	29.380,53 €
Kalk. Einnahmen (278)	0,00 €	0 €	7.500,00 €	7.500,00 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>554.684,54 €</b>	<b>565.800 €</b>	<b>520.303,27 €</b>	<b>- 45.496,73 €</b>
Personalausgaben (40)	372.326,40 €	376.300 €	375.429,85 €	- 870,15 €
Geräte (521)	11.718,28 €	15.000 €	11.082,94 €	- 3.917,06 €
Verwaltungs-, Betriebs- und Geschäftsausgaben (55-66)	93.585,01 €	97.500 €	92.666,41 €	- 4.833,59 €
Erstattungen, Verrechnungen an Gemeinden, Gemeindeverbänden (672)	28.999,33 €	18.500 €	- 1.227,32 €	- 19.727,32 €
Erstattungen, Verrechnungen an Zweckverbände und dgl. (673)	8.926,55 €	10.000 €	- 811,86 €	- 10.811,86 €
Innere Verrechnungen (679)	27.285,73 €	23.200 €	23.245,58 €	45,58 €
Kalkulatorische Kosten (68)	11.843,24 €	25.300 €	19.917,67 €	- 5.382,33 €
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>554.684,54 €</b>	<b>565.800 €</b>	<b>520.303,27 €</b>	<b>- 45.496,73 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

### Erläuterungen zu wesentlichen Ergebnissen:

Auch 2016 konnten insbes. durch höher angeforderte Einsatzzeiten seitens der Stadt Weinheim sowie der Anforderung von Sonderuntersuchungen seitens der Stadt Heidelberg Mehreinnahmen von 9.018 € bei Grp 15 erzielt werden. Weitere Mehreinnahmen im Berichtsjahr fielen auch bei Grp. 169 insbes. durch die Projektbegleitung der Sanierung des Betriebsgebäudes im KW Nord (+ 13.892 €) sowie bei Grp. 1694 durch die Mitwirkung bei Kanalreinigungen beim Verbandsmitglied Dossenheim an (+ 10.438 €). Schließlich konnte durch die günstige Inzahlungnahme des alten Fernsehagens ein Veräußerungsgewinn von 7.500 € erzielt werden (Grp.278).

Auf der Ausgabenseite konnten Minderausgaben bei Grp 6721 (Erstattung an Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung) sowie bei Grp. 673 (Erstattung von Gebäudebewirtschaftungskosten) erzielt werden, da der Abrechnungsmodus geändert wurde und künftig keine Haushaltsansätze mehr durchgebucht werden (- 19.162 € bzw. 10.812 €).

### **Produkt 53.80.01 Ableitung von Abwasser**

Leistungen / Kennzahlen <sup>1</sup>	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Untersuchungsleistung in km	62,4	70	55,5
* davon Heidelberg	48,2	49	36,1
* davon Neckargemünd	7,6	7	7,8
* davon Dossenheim	0	7	7,7
* davon Eppelheim	6,6	7	3,9
* davon Verbandskanäle	0	0	0,0
Kosten in Cent je m <sup>3</sup> Jahresabwassermenge	1,96	2,36	1,60



**Produkt 53.80.05 Bau- und Unterhaltungsleistungen für Dritte**

Leistungen / Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Untersuchungsleistung in km	20,9	20,0	24,2
Vorlaufreinigung in km	20,9	20,0	24,2

**Leistungsbereich Abwasserüberwachung (UA 7003)**

Die Abwasserüberwachung ist verantwortlich für die Überprüfung der Verbandskläranlage nach der EigKVO, Indirekteinleiter-Überwachung und Führung des Indirekteinleiterkatasters, Überwachung der industriellen Abwasservorbehandlungsanlagen, Überwachung des Abwassers in den örtlichen Kanälen und Verbandssammlem, Überwachung der Benzin- und Ölabscheider.

Teilbudget	Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung Plan/Ergebnis
Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a. (15)	25.614,84 €	26.000 €	19.873,15 €	- 6.126,85 €
Erstattungen, Verrechnungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden (162)	252.117,99 €	290.000 €	257.625,19 €	- 32.374,81 €
Innere Verrechnungen (169)	438.553,91 €	430.000 €	435.123,82 €	5.123,82 €
Kalkulatorische Einnahmen (27)	0,00 €	0 €	0,00 €	0,00 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>716.286,74 €</b>	<b>746.000 €</b>	<b>712.622,16 €</b>	<b>- 33.377,84 €</b>
Personalausgaben (40)	455.597,46 €	464.500 €	463.564,44 €	- 935,56 €
Unterhaltung, Instandhaltung (50)	6.899,37 €	10.000 €	3.648,29 €	- 6.351,71 €
Geräte (521)	24.434,95 €	24.000 €	28.387,50 €	4.387,50 €
Grundstücksbewirtschaftung, Mieten (541)	8.632,66 €	11.500 €	6.946,33 €	- 4.553,67 €
Verwaltungs-, Betriebs-, und Geschäftsausgaben (55-66)	93.148,85 €	103.500 €	87.280,07 €	- 16.219,93 €
Erstattungen, Verrechnungen an Gemeinden, Gemeindeverbänden (672)	6.609,70 €	5.000 €	4.918,70 €	- 81,30 €
Innere Verrechnungen (679)	69.854,99 €	70.100 €	61.217,25 €	- 8.882,75 €
Kalkulatorische Kosten (68)	51.108,76 €	57.400 €	56.659,58 €	- 740,42 €
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>716.286,74 €</b>	<b>746.000 €</b>	<b>712.622,16 €</b>	<b>- 33.377,84 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

Erläuterungen zu wesentlichen Ergebnissen:

Im Berichtsjahr waren keine nennenswerten Abweichungen festzustellen.

**Produkt 53.80.02 Reinigung von Abwasser**

Leistungen / Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Anzahl der Untersuchungen zur gesetzlichen Eigenkontrolle und Prozesssteuerung nach DIN	6.925	6.700	7.028
Kosten in Cent je m <sup>3</sup> Jahresabwassermenge	1,95	1,82	1,68





**Produkt 53.80.03 Kontrolle der Indirekteinleiter**

Leistungen / Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Anzahl der Indirekteinleiter	300	300	300
Anzahl der angefahrenen Indirekteinleiter	579	500	526
Anzahl der analysierten Indirekteinleiter	510	500	491
Anzahl der Überschreitungen	62	nicht absehbar	82
Anzahl der Maßnahmenvorschläge/ Beratungen	ca. 10 %	nicht absehbar	ca. 10 %
Anzahl der Analyseergebnisse	5.095	5.000	5.250
Kosten in Cent je m <sup>3</sup> Jahresabwassermenge	1,16	1,29	1,01

**Produkt 53.80.05 Bau- und Unterhaltungsleistungen für Dritte**

Leistungen / Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Anzahl Indirekteinleiter	0	50	0

**Produkt 53.80.07 Sonstige Dienstleistungen**

Leistungen / Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Anzahl der Benzin- und Ölabscheider	648	638	648
* davon Heidelberg	563	550	563
* davon Neckargemünd	29	29	29
* davon Dossenheim	23	23	23
* davon Eppelheim	33	36	33
Anzahl Untersuchungen	173	190	173
* davon Heidelberg	140	150	130
* davon Neckargemünd	0	15	6
* davon Dossenheim	0	10	17
* davon Eppelheim	33	15	20



**Leistungsbereich Kanalbetrieb (UA 7004)**

Unterhaltung, Reparatur und Reinigung der Kanalisation, Regenbehandlungsanlagen und Bachläufe werden durch die Abteilung Kanalbetrieb erledigt. Das Kanalnetz im Verbandsgebiet umfasst eine Gesamtlänge von rund 580 Kilometer mit Durchmessern von 250 mm bis 2,6/4,6 m. Die Abt. Kanalbetrieb betreut dabei 78 km verbandseigene Kanäle sowie das ca. 442 km große Ortskanalnetz des Verbandsmitglieds Stadt Heidelberg.

Teilbudget	Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung Plan/Ergebnis
Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a. (13 - 15)	174.252,93 €	102.000 €	163.056,42 €	61.056,42 €
Erstattungen, Verrechnungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden (162)	3.062.326,70 €	3.509.000 €	3.243.904,70 €	- 265.095,30 €
Erstattungen, Verrechnungen von Zweckverbänden und dgl. (163)	40.526,07 €	25.000 €	29.821,70 €	4.821,70 €
Innere Verrechnungen (169)	759.684,28 €	606.100 €	511.085,23 €	- 95.014,77 €
Kalkulatorische Einnahmen (278)	0,00 €	0 €	350,00 €	350,00 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>4.036.789,98 €</b>	<b>4.242.100 €</b>	<b>3.948.218,05 €</b>	<b>- 293.881,95 €</b>
Personalausgaben (40)	2.605.388,28 €	2.588.500 €	2.632.004,27 €	43.504,27 €
Unterhaltung, Instandhaltung (51)	183.874,84 €	475.000 €	242.444,49 €	- 232.555,51 €
Geräte (521)	56.205,37 €	60.000 €	65.549,91 €	5.549,91 €
Grundstücksbewirtschaftung, Mieten (541)	266,60 €	500 €	279,70 €	- 220,30 €
Verwaltungs-, Betriebs-, und Geschäftsausgaben (55-66)	369.665,14 €	425.100 €	400.940,38 €	- 24.159,62 €
Erstattungen, Verrechnungen an Gemeinden, Gemeindeverbänden (672)	274.702,80 €	143.500 €	68.871,96 €	- 74.628,04 €
Erstattungen, Verrechnungen an Zweckverbände und dgl. (673)	11.562,49 €	12.000 €	- 12,06 €	- 12.012,06 €
Erstattung an sonstigen öffentlichen Bereich (674)	0,00 €	0 €	0,00 €	0,00 €
Innere Verrechnungen (679)	216.700,09 €	198.800 €	215.966,79 €	17.166,79 €
Kalkulatorische Kosten (68)	318.424,37 €	338.700 €	322.172,61 €	-16.527,39 €
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>4.036.789,98 €</b>	<b>4.242.100 €</b>	<b>3.948.218,05 €</b>	<b>- 293.881,95 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

**Erläuterungen zu wesentlichen Ergebnissen:**

Nennenswerte Mehreinnahmen fielen insbes. bei Grp. 13-15 ins Auge (+ 61.056 €), da die Abt. Kanalbetrieb neben vielen anderen kleineren Dienstleistungen im Auftrag der Stadt Heidelberg auch etliche Reparaturen im Zuge der Straßenunterhaltung erledigen sollte. Alleine hierfür wurden Mehreinnahmen von 58.183 € erzielt.

Mindereinnahmen entstanden bei Grp. 169, wobei ein Großteil davon auf geringere Unterhaltungsleistungen am Verbandskanalnetz zurückzuführen sind (- 99.097 €).

Minderausgaben bei Grp. 51 fielen in Höhe von 232.556 € an, da der Mittelverbrauch für die bauliche Unterhaltung der Ortskanäle sowie der Bach- und Uferbereiche der Stadt Heidelberg hinter den Erwartungen zurückgeblieben war. Außerdem sind die Mittel für Kanalsanierungsarbeiten im Zuge von Arbeiten anderer Leitungsträger künftig bei den Stadtbetrieben Heidelberg veranschlagt. Weitere nennenswerte Minderausgaben hatten sich auch bei Grp. 672 und 673 ergeben, nachdem der Abrechnungsmodus geändert wurde und künftig keine Haushaltsansätze mehr durchgebucht wurden (- 71.578 € bzw. - 12.012 €). Durch geringere Aufwendungen für die Nutzung des GIS und für die Wartung der neuen Kanalreinigungssoftware reduzierten sich auch die Aufwendungen bei Grp 63 (EDV; - 36.791 €). Wegen geringerer Kosten für die neue Kanalreinigungssoftware bleiben auch die Aufwendungen bei Grp. 68 hinter dem Ansatz zurück (- 16.527 €).



Größere Mehrausgaben gegenüber der Planaufstellung fielen bei den Personalkosten an (Grp. 40; + 43.504 €). Der auf Basis einer Hochrechnung aus dem Lohnabrechnungsprogramm ermittelte Haushaltsansatz war im Nachhinein zu optimistisch veranschlagt. Ursache hierfür war zunächst der Umstand, dass in größerem Umfang über die normale Arbeitszeit hinaus Überstunden für Winterdienst, Hochwasser und Bereitschaft anfielen.

**Produkt 55.20.01 Bereitstellung / Unterhaltung konstruktiver Anlagen und kommunaler Gewässer (inkl. Hochwasserschutz)**

Leistungen / Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Unterhaltung Gewässer nach der Gewässerordnung (nur Stadtgebiet Heidelberg)	31 km	31 km	31 km
Kosten in € je lfm Uferlänge	18,86	24,27	24,99

**Produkt 53.80.01 Ableitung von Abwasser**

Leistungen / Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Kanalnetz Stadt Heideberg	390 km	390 km	442 km
Gesamtvolumen der Regenwasserbehandlungsanlagen	71.449 m <sup>3</sup>	71.449 m <sup>3</sup>	71.449 m <sup>3</sup>
Kosten in Cent je m <sup>3</sup> Jahresabwassermenge	18,10	15,29	15,44



**Leistungsbereich Kanalplanung / -bau (UA 7005)**

In der Planungsabteilung werden alle erforderlichen Planungen EDV-unterstützt durchgeführt. Sanierungs- und Neuplanungen der Kanäle und Regenwasserbehandlungsanlagen gemäß Generalentwässerungsplan und den Ergebnissen der Eigenkontrollverordnung sowie die Pflege und Aktualisierung der Kanaldatenbank im Geografischen Informationssystem (GIS) fallen in die Zuständigkeit dieses Leistungsbereiches.

Teilbudget	Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung Plan/Ergebnis
Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a. (15)	42.344,50 €	14.500 €	11.897,00 €	- 2.603,00 €
Erstattungen, Verrechnungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden (162)	386.072,29 €	483.000 €	415.424,97 €	- 67.575,03 €
Innere Verrechnungen (169)	73.854,53 €	15.000 €	17.712,60 €	2.712,60 €
Kalkulatorische Einnahmen (278)	1.011,50 €	0 €	0,00 €	0,00 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>503.282,82 €</b>	<b>512.500 €</b>	<b>445.034,57 €</b>	<b>- 67.465,43 €</b>
Personalausgaben (40)	397.244,57 €	399.900 €	368.613,95 €	- 31.286,05 €
Planungsleistungen durch Dritte (511)	17.344,08 €	10.000 €	18.965,34 €	8.965,34 €
Geräte (521)	181,83 €	500 €	585,23 €	85,23 €
Verwaltungs-, Betriebs-, und Geschäftsausgaben (55-66)	27.230,41 €	39.800 €	23.582,20 €	- 16.217,80 €
Erstattungen, Verrechnungen an Gemeinden, Gemeindeverbänden (672)	2.954,43 €	4.000 €	3.368,48 €	- 631,52 €
Erstattungen, Verrechnungen an Zweckverbände und dgl. (673)	30.054,75 €	30.000 €	1.009,29 €	- 28.990,71 €
Innere Verrechnungen (679)	23.228,53 €	22.600 €	23.768,22 €	1.168,22 €
Kalk. Kosten (68)	5.044,22 €	5.700 €	5.141,86 €	- 558,14 €
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>503.282,82 €</b>	<b>512.500 €</b>	<b>445.034,57 €</b>	<b>- 67.465,43 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

Erläuterungen zu wesentlichen Ergebnissen:

Wesentliche Minderausgaben im Berichtsjahr fielen bei den Personalkosten infolge der Elternzeit einer Mitarbeiterin an (- 31.286 €). Darüber hinaus wurde wegen eines geänderten Abrechnungsmodus auch bei Grp. 673 der Ansatz unterschritten (- 28.991 €). Schließlich führte eine geringere GIS-Umlage zu Einsparungen bei den Kosten für die Datenverarbeitung (Grp. 63; - 13.059 €).

Aufgrund notwendiger Kanalvermessungsarbeiten wurden der angemeldete Planansatz bei Grp. 511 um 8.965 € überschritten.

**Produkt 53.80.01 Ableitung von Abwasser**

Leistungen / Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Kosten in Cent je m <sup>3</sup> Jahresabwassermenge	2,26	2,14	1,74





## Leistungsbereich Kläranlage / Pumpwerke Neckarsteinach (UA 7006)

Durch Beschluss der Verbandsversammlung vom 17. Oktober 2014 wurde die Stadt Neckarsteinach mit Wirkung vom 01. Januar 2015 als fünftes Verbandsmitglied in den Abwasserzweckverband Heidelberg aufgenommen. Die Stadt Neckarsteinach bringt im Zuge des Beitritts ihre Kläranlage im Stadtteil Neckarhausen ein. Neben dem Betrieb des Klärwerks kümmert sich das Klärwerkspersonal auch um diverse Pumpwerke im Raum Neckarsteinach.

Teilbudget	Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung Plan/Ergebnis
Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a. (15)	0,00 €	500 €	551,76 €	51,76 €
Erstattungen, Verrechnungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden (162)	511.372,27 €	684.900 €	603.146,30 €	- 81.753,70 €
Innere Verrechnungen (169)	0,00 €	0 €	0,00 €	0,00 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>511.372,27 €</b>	<b>685.400 €</b>	<b>603.698,06 €</b>	<b>- 81.701,94 €</b>
Personalausgaben (40)	147.937,22 €	247.200 €	228.376,71 €	- 18.823,29 €
Unterhaltung, Instandhaltung (51)	96.685,59 €	134.000 €	97.465,18 €	- 36.534,82 €
Geräte (521)	6.043,12 €	2.000 €	6.563,74 €	4.563,74 €
Grundstücksbewirtschaftung, Mieten (541)	2.171,00 €	5.500 €	3.170,36 €	- 2.329,64 €
Verwaltungs-, Betriebs-, und Geschäftsausgaben (55-66)	211.032,24 €	276.500 €	233.805,66 €	- 42.694,34 €
Erstattungen, Verrechnungen an Gemeinden, Gemeindeverbänden (672)	2.349,10 €	0 €	2.481,52 €	2.481,52 €
Innere Verrechnungen (679)	44.986,88 €	20.000 €	29.694,40 €	9.694,40 €
Kalk. Kosten (68)	167,12 €	200 €	2.140,49 €	1.940,49 €
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>511.372,27 €</b>	<b>685.400 €</b>	<b>603.698,06 €</b>	<b>81.701,94 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

### Erläuterungen zu wesentlichen Ergebnissen:

Nennenswerte Abweichungen gegenüber den Planansätzen fielen bei Grp 51 an, wobei sich die Minderausgaben auf Gebäudeunterhaltung (Grp. 500; -11.993 €) und Kläranlageninstandhaltung (Grp. 511; - 24.542 €) aufteilen.

Außerdem ergaben sich geringere Energiekosten (Grp. 573; - 28.354 €), die sich mit weiteren Abweichungen zu Minderausgaben bei den Verwaltungs-, Betriebs- und Geschäftsausgaben (Grp. 55-66) von insgesamt 42.694 € summieren.

Durch die unterjährige Einstellung eines Mitarbeiters bleiben die Personalkosten insgesamt um 18.823 € hinter den Ansätzen zurück.

Leistungen /Kennzahlen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 2016
Einwohnerwerte (EW)	15.817		17.113
Jahresabwassermenge (Mio. m <sup>3</sup> )	1.873.780		2.305.542
Klärschlamm, 100 % TR (to TR)	263,2		276,4
Entsorgter Klärschlamm, 100 % TR (to / 1000 EW)	31		16,15
Spez. Stromverbrauch (KWh / EW und a)	20,5		17,6
CSB Elimination (%)	94		93
Phosphor Elimination (%)	77,6		78,6
Stickstoff Elimination (%)	80,3		80,6
Kosten in Cent je m <sup>3</sup> Jahresabwassermenge	27,29		26,18



**Leistungsbereich Verwaltung (UA 7010)**

Die technischen Bereiche werden bei ihren Aufgaben von der Verwaltung unterstützt. Sie erledigt alle beim Abwasserzweckverband anfallenden Aufgaben aus den Bereichen Haushaltswirtschaft, Finanzplanung, Rechnungswesen und Kostenrechnung. Außerdem werden das gesamte Tätigkeitsspektrum des Personalwesens sowie übergeordnete Grundsatzaufgaben, wie z.B. Organisation und Vertragswesen, wahrgenommen. Schließlich werden die Sitzungen der Verbandsversammlung, dem obersten Entscheidungsgremium des AZV, von der Verwaltung organisiert und begleitet.

Teilbudget	Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung Plan/Ergebnis
Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a. (13-15)	38.552,37 €	29.800 €	38.649,83 €	8.849,83 €
Erstattungen, Verrechnungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden (162)	165.574,37 €	170.000 €	192.771,81 €	22.771,81 €
Innere Verrechnungen (1696)	538.046,05 €	571.900 €	559.249,54 €	- 12.650,46 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>742.172,79 €</b>	<b>771.700 €</b>	<b>790.671,18 €</b>	<b>18.971,18 €</b>
Personalausgaben (40)	333.004,70 €	324.900 €	378.646,38 €	53.746,38 €
Unterhaltung, Instandhaltung (50-51)	204,38 €	0 €	560,49 €	560,49 €
Geräte (521)	508,09 €	2.000 €	832,34 €	- 1.167,66 €
Grundstücksbewirtschaftung, Mieten (541)	875,42 €	2.500 €	596,70 €	- 1.903,30 €
Verwaltungs-, Betriebs- und Geschäftsausgaben (55-66)	107.849,97 €	129.700 €	117.433,52 €	- 12.266,48 €
Erstattungen, Verrechnungen an Gemeinden, Gemeindeverbänden (672)	5.994,29 €	3.500 €	6.455,53 €	2.955,53 €
Erstattung Gebäudebewirtschaftung (673)	8.126,63 €	10.000 €	- 1.605,65 €	- 11.605,65 €
Erstattung an sonstigen öffentlichen Bereich (674)	270.281,90 €	284.600 €	271.420,97 €	- 13.179,03 €
Innere Verrechnungen (679)	5.733,85 €	6.200 €	8.070,90 €	1.870,90 €
Kalkulatorische Kosten (68)	9.593,56 €	8.300 €	8.260,00 €	- 40,00 €
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>742.172,79 €</b>	<b>771.700 €</b>	<b>790.671,18 €</b>	<b>18.971,18 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

Mit der Verrechnung von Internen Steuerungs- und Serviceleistungen wurde mit der Einführung von SAP im Jahre 2001 begonnen. Der Zuschussbedarf ist der Anteil der Steuerungs- und Servicekosten des Leistungsbereiches Klärbetrieb, der nicht separat gebucht wird (gleicher Unterabschnitt).

Im Jahr 2011 wurde erstmals ein gesonderter Aufwendersatz für die Einführung und Fortführung der getrennten Abwassergebühr erhoben und abgerechnet. Hintergrund war ein Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Baden-Württemberg vom 11. März 2010, wonach die Abwassergebühren grundsätzlich in Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren zu trennen sind.

**Erläuterungen zu wesentlichen Ergebnissen:**

Nennenswerte Abweichungen gegenüber den Planansätzen ergaben sich bei den Personalkosten infolge einer Ausgleichszahlung an die Deutsche Rentenversicherung zugunsten eines vorzeitig ausscheidenden Mitarbeiters. Außerdem wurde der Nachfolger einige Monate parallel zur Einarbeitung beschäftigt.

**Produkt**                      **11.10.01**                      **Steuerung (einschl. Erarbeiten von Konzepten, Strategien und Handlungsrahmen)**

**Kurzbeschreibung:**

Verbandsvorsitzender, Verbandsversammlung, Geschäftsführer, Technischer Leiter  
Erarbeitung/Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung insbes. für Organisation, Personalwirtschaft, Finanzwirtschaft, Zentrale Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens, Corporate Identity und Rechtswesen.







<p><b>Kurzbeschreibung:</b>          Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung nach GemHVO sowie Ziel-, Leistungs- und Budgetvereinbarung          - Aufstellung Haushaltsplanentwurf          - Leistungs- und Budgetplanung</p> <p>Zentrales Berichtswesen einschl. Auswertung/Analyse und Handlungsempfehlungen für Steuerungsmaßnahmen          - Verarbeitung und Auswertung von Personal- und Stellendaten          - Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs          - Führen der Anlagenbuchhaltung          - Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung          - Verarbeitung und Auswertung von Leistungs- und Betriebsdaten</p> <p>Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-, Pacht- und Gestattungsverträgen; kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden; Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte</p>
--

Ziele	Maßnahmen / Indikatoren der Zielerreichung	
<p>Schaffung von Planbarkeit, Stärkung der Eigenverantwortung und Verbesserung der Eigeninitiative der Produktverantwortlichen.</p> <p>Ergebnisbezogene Steuerung.</p> <p>Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft und wirtschaftlicher Aufgabenerfüllung.</p> <p>Sicherstellung bedarfsgerechter und wirtschaftlicher Investitionen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erstellen des Haushaltsplanes mit Zielvereinbarung für das jeweilige Haushaltsjahr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Haushalt 2016 wurde am 19. November 2015 beschlossen und am 25. November 2016 genehmigt. Nach Offenlage ab 05. Dezember 2015 trat er fristgerecht zum 01. Januar 2016 in Kraft.</li> </ul>
<p>Zeitnahe Bereitstellung aller erforderlichen Entscheidungsgrundlagen für die Steuerung</p> <p>Sicherstellung der Zielerreichung und Überwachung der Umsetzung von Vorgaben der Steuerung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorlage des Rechenschaftsberichts und Erstellen der Jahresrechnung</li> <li>Vorlage von Berichten zur Kosten- und Leistungsrechnung</li> <li>Kalkulation von Stunden- und Verrechnungssätzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Jahresrechnung 2016 wurde zum 10. Juli 2017 abgeschlossen und größere Abweichungen sowie die voraussichtlichen Erstattungen und Nachzahlungen der Verbandsversammlung vorab auf der Sitzung am 26. Juli 2017 erläutert. Aufgrund einer nachträglich erforderlich gewordenen Korrektur wurde die Jahresrechnung nochmal am 20. Oktober 2017 geändert.</li> <li>Fortlaufender Prozess</li> <li>Fortlaufender Prozess</li> </ul>
<p>Bereitstellung und Vorhaltung von Grundstücken für betriebliche Zwecke</p> <p>Optimierung der Nutzung des vorhandenen Vermögens</p> <p>Zur-Verfügung-Stellung von Räumlichkeiten für betriebliche Aufgaben</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Betreuung Wohnhaus Neckarhamm 50</li> <li>Betreuung der Pachtverträge für die Vorbehaltsflächen zur späteren Klärwerkserweiterung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fortlaufender Prozess</li> <li>Fortlaufender Prozess</li> </ul>





<b>Leistungen / Kennzahlen</b>	<b>Ergebnis 2015</b>	<b>Plan 2016</b>	<b>Ergebnis 2016</b>
Volumen Verwaltungshaushalt	23.656.813,83 €	24.701.000 €	23.407.613,19 €
Volumen Vermögenshaushalt	9.030.711,07 €	11.202.500 €	7.590.593,42 €
Anzahl der Verbandsversammlungen	3	3	2
Anzahl der Sitzungsvorlagen	18	20	19
Personal lt. Stellenplan	108,73	111,52	108,73
EDV-Arbeitsplätze beim AZV	73	70	77
EDV-Arbeitsplätze beim Tiefbauamt der Stadt Heidelberg	59	58	60
Kosten in Cent je m <sup>3</sup> Jahresabwassermenge	3,33	3,22	3,09



**Finanzwirtschaft (UA 9110)**

Teilbudget	Ergebnis 2015	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung Plan/Ergebnis
Einnahmen aus Verkauf, Mieten u.a. (15)	32.547,86 €	55.100 €	24.151,06 €	- 30.948,94 €
Zinersätze (169)	1.529.235,57 €	1.762.900 €	1.472.936,04 €	- 289.963,96 €
Finanzkostenumlage (1721)	1.894.146,55 €	1.677.500 €	1.863.851,42 €	186.351,42 €
Zinsen (205 - 206)	160,85 €	5.000 €	36,12 €	- 4.963,88 €
Mahngebühren (261)	76,00 €	0 €	72,00 €	72,00 €
Abschreibungen (27)	3.040.931,07 €	3.214.900 €	3.075.937,82 €	- 138.962,18 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>6.497.097,90 €</b>	<b>6.715.400 €</b>	<b>6.436.984,46 €</b>	<b>- 278.415,54 €</b>
Auflösung von Veräußerungsgewinnen (688)	1.011,50 €	0 €	7.850,00 €	7.850,00 €
Zinsausgaben (80)	1.855.207,09 €	1.844.000 €	1.757.466,04 €	- 86.533,96 €
Allgemeine Zuführung zum Vermögenshaushalt (86)	3.040.931,07 €	3.214.900 €	3.075.937,82 €	- 138.962,18 €
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>4.897.149,66 €</b>	<b>5.058.900 €</b>	<b>4.841.253,86 €</b>	<b>- 217.646,14 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>- 1.599.948,24 €</b>	<b>- 1.656.500 €</b>	<b>- 1.595.730,60 €</b>	<b>60.769,40 €</b>

Erläuterungen zu wesentlichen Ergebnissen:

Minderausgaben waren bei der Zuführung zum Vermögenshaushalt (Grp. 86; - 138.962 €) entstanden, da vor allem in den Bereichen Sammelkanäle und Sonderbauwerke sowie Klärbetrieb wegen günstigerer Abrechnungsergebnisse sowie späterer Inbetriebnahme- oder Liefertermine die jeweiligen Ansätze bei den Abschreibungen nicht erreicht wurden. Außerdem werden die Ansätze bei den Zinsausgaben erneut wegen der geringeren und vor allem zeitlich späten Kreditaufnahme verfehlt und führten zu entsprechenden Minderausgaben (Grp. 80; - 86.534 €).

Demgegenüber ergaben sich Mindereinnahmen von 289.964 € bei den Zinersätzen. Die Ursachen hierfür liegen im erneut günstigeren Zinsniveau gegenüber dem bei Planaufstellung zugrunde gelegten sowie in der späteren Abrechnung des Hauptsammelkanals West, 2. BA (vgl. auch Erläuterung bei Leistungsbereich Sammelkanäle und Sonderbauwerke).

Die Mindereinnahmen bei den Abschreibungen (vgl. Grp. 27) korrespondieren mit den entsprechenden Minderausgaben vor allem in den Bereichen Klärbetrieb, Sammelkanäle und Sonderbauwerke sowie Kanalbetrieb und sind günstigeren Abrechnungsergebnissen sowie späterer Inbetriebnahme- oder Liefertermine geschuldet (vgl. dort die Erläuterungen zu Grp. 68).

Die Mindereinnahmen bei Grp. 15 sind durch geringere Bauzeitinsen bedingt. Einerseits reduzierte sich der Zinssatz gegenüber Planaufstellung durch die geringere Kreditaufnahme von 2 % auf 1,16 %. Darüber hinaus führten auch Verzögerungen bei der Erneuerung des Blockheizkraftwerkes sowie die günstigeren Baukosten des Hauptsammelkanals West, 2. BA zu geringeren Ausgangswerten für die Ermittlung der Bauzeitinsen.



### III. VERMÖGENSHAUSHALT

#### Betrieb (VKZ 010)

##### Erstattung anteilige Vorsteuer BHKW

2.7000.361000-010

Ist-Einnahmen	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
18.825,36 €	0,00 €	0,00 €	18.825,36 €

Erstattung der anteiligen Vorsteuer wegen Investitionen zur Erneuerung des Blockheizkraftwerk KWS

18.825,36 €	Anl.-Nr. 4000 0254	CO-Kontierung 1 53 80 07 7000 0500
-------------	--------------------	------------------------------------

##### Büro- / EDV-Ausstattung

2.7000.935100-010

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
0,00 €	0,00 €	H 1.500,00 €	1.500,00 €

Ist Ausgaben 2016	0,00 €
Haushaltsausgabenrest 2017	+ 1.500,00 €
Ergebnis 2016	<u>1.500,00 €</u>

Wegen der Einbindung ins EDV-Netz der Stadt Heidelberg muss die Anschaffung der beim AZV eingesetzten EDV mit der Stadt Heidelberg abgestimmt werden. Durch das späte Inkrafttreten des städtischen Rahmenvertrages konnten die veranschlagten PCs erst im Jahr 2017 beschafft werden, weshalb die Bildung eines Haushaltsausgabenrestes notwendig wurde.

##### Betriebsgeräte

2.7000.935300-010

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
8.586,19 €	H 4.400,00 €	0,00 €	4.186,19 €

1 Bandschleifmaschine (HAR 2015)	2.307,61 €	Anl.-Nr. 1000 2270	CO-Kontierung 76 20 6002
1 Schutzgasschweißanlage, üpl.	2.172,90 €	1000 2334	76 20 6002
1 Mobile Pumpe (HAR 2015).	2.039,89 €	1000 2321	1 53 80 02 7000 0250
1 Akku-Bohrhammer, üpl.	1.233,98 €	1000 2353	76 20 6001
1 Etikettendrucker, üpl.	+ 831,81 €	1000 2355	76 20 6001

Ist Ausgaben	8.586,19 €
Haushaltsausgabenrest 2015	- 4.400,00 €
Ergebnis 2016	<u>4.186,19 €</u>

##### Fahrzeuge

2.7000.935500-010

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
0,00 €	0,00 €	H 40.000,00 €	40.000,00 €

Ist Ausgaben 2016	0,00 €
Haushaltsausgabenrest 2017	+ 40.000,00 €
Ergebnis 2016	<u>40.000,00 €</u>

Die Beschaffung der Bereitschaftsfahrzeuge für Klärwerk Nord und Süd hat sich verzögert, so dass die Auslieferung des Fahrzeuges und somit auch die Rechnungsstellung erst 2017 erfolgten. Für die Ersatzbeschaffung wurde ein Haushaltsausgabenrest gebildet.



**Sanierung / Erweiterung Betriebsgebäude KWN**

2.7000.941000-010 (Anl.-Nr.: 3000 0111 – CO: 76 20 1202)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
232.016,46 €	0,00 €	H 350.000,00 €	582.016,46 €

Neben dem Erstellen der Planung für die Sanierung und Erweiterung des Betriebsgebäudes war im Berichtsjahr vorgesehen, die über 30 Jahre alte Notheizung zu erneuern. Da sich die Arbeiten verzögert haben, konnte nur ein Teil im Berichtsjahr abgerechnet werden. Zur haushaltsrechtlichen Absicherung der laufenden Verpflichtungen wurde ein Haushaltsausgabenrest gebildet.

**Erweiterung Fällmittelstation zur AI-Dosierung im KW Nord**

2.7000.962016-010 (Anl.-Nr.: 1000 2046, 2047 – CO: 1 53 80 02 7000 0310)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
12.158,51 €	H 9.900,00 €	0,00 €	2.258,51 €

Zur Optimierung der Reinigungsleistung war vorgesehen, eine zusätzliche Fällmittelstation zu errichten. Die Verbandsversammlung hat dazu auf ihrer Sitzung am 04. Dezember 2012 die Maßnahmegenehmigung über 400.000 € erteilt und den Verbandsvorsitzenden mit der Vergabe nach § 8 der Verbandssatzung beauftragt. Durch Verzögerungen in der Planung und in der Baugenehmigungsphase hatte sich die Ausschreibung der erforderlichen Arbeiten verzögert, so dass der Auftrag erst im Oktober 2013 vergeben werden konnte. Die bereit gestellten Mittel wurden deshalb teilweise neu veranschlagt. Die Bauarbeiten wurden wegen des späten Baubeginns erst im Laufe des Jahres 2014 abgeschlossen. Die Maßnahme konnte dennoch erst im Berichtsjahr 2016 abgerechnet werden, da zunächst unterschiedliche Auffassungen zu einzelnen Positionen der Schlusszahlung zu klären waren.

**Migration Prozessleit-/ Archivierungssystem KWN/S**

2.7000.962018-010 (Anl.-Nr.: 3000 0113, 1000 2332 - CO: 76 20 6001, 2333 – CO: 76 20 6002)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
35.419,49 €	H 44.800,00 €	0,00 €	- 9.380,51 €

Die Hard- und Software des Prozessleitsystems muss spätestens alle 7 bis 8 Jahre modernisiert werden, um die Betriebssicherheit zu gewährleisten. Die Verbandsversammlung hatte dazu auf ihrer Sitzung am 06. Mai 2015 eine Maßnahme über 253.000 € genehmigt und einen Auftrag für die erforderlichen Arbeiten erteilt.

Die Arbeiten konnten 2015 wegen des obligatorischen Probetriebes der neuen Software nicht mehr abgeschlossen werden. Die Schlusszahlung erfolgte deshalb erst im Berichtsjahr 2016 aufgrund eines gebildeten Haushaltsausgabenrestes.

**Ersatz von Onlinemessgeräten in den Beckenstraßen im KW Nord**

2.7000.962019-010 (Anl.-Nr.: 1000 2325 – 2329, 2340 - CO:1 53 80 02 7000 0310)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
73.729,80 €	0,00 €	0,00 €	73.729,80 €

Die Arbeiten wurden planmäßig durchgeführt.

**Erneuerung Blockheizkraftwerk KW Süd**

2.7000.966000-010 (Anl.-Nr.: 3000 0112 - CO: 1 53 80 07 7000 0500)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
356.822,57 €	0,00 €	H 440.000,00 €	796.822,57 €

Die Verbandsversammlung wurde auf ihrer Sitzung am 05. Dez. 2013 über die geplante Übernahme des Blockheizkraftwerkes (BHKW) im KW Süd und die beabsichtigte Kündigung des Contracting-Vertrages mit der Stadtwerke Heidelberg Umwelt GmbH unterrichtet.





Auf der Sitzung am 06. Mai 2015 wurde dann das neue Konzept vorgestellt und u. a. beschlossen, den BHKW-Bestand zum Buchrestwert 17. Mai 2015 zu übernehmen und im Rahmen einer Maßnahmegenehmigung von 1.047.000 € eines der Altmodule durch zwei kleinere, neue Module zu ersetzen. Damit wollte der Abwasserzweckverband künftig den dort erzeugten Strom in seinen beiden Klärwerken selbst nutzen. Aufgrund unzureichender Bestandsunterlagen musste der Kostenrahmen über 1,2 Mio. € (Sitzung am 08. Dez. 2016) schließlich auf 1,265 Mio. € (Sitzung 07. Dez. 2017) nachträglich erhöht werden. Außerdem haben sich die Bauarbeiten dadurch verzögert, so dass sie erst 2017 abgeschlossen und auch abgerechnet werden konnten. Zur Finanzierung der Aufwendungen war im Berichtsjahr 2016 deshalb ein Haushaltsausgabenrest zu bilden.

### Erneuerung des Dükers zwischen KWN und KWS

2.7000.969000-010 (Anl.-Nr.: 3000 0115 - CO: 76 20 6002)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
8.640,13 €	0,00 €	0,00 €	8.640,13 €

Der Düker, der die beiden Klärwerke Nord und Süd verbindet, ist seit 1967 in Betrieb und erreicht damit in absehbarer Zeit seine betriebsübliche Nutzungsdauer. Um die Sicherheit der Abwasserreinigung zu gewährleisten, muss er in den nächsten Jahren erneuert werden. Die Verbandsversammlung wurde darüber auf ihrer Sitzung am 19. November 2015 informiert. Die zu vergebenden Planungsaufträge waren aufgrund der absehbaren Größenordnung europaweit ausgeschrieben. Entgegen der ursprünglichen Absicht konnte im Berichtsjahr allerdings nur das Auswahlverfahren für diese europaweite Vergabe projektiert werden. Die Vergabe der eigentlichen Planungsaufträge erfolgte erst im März 2017.

### Sammelkanäle und Sonderbauwerke (VKZ 011)

#### Erweiterung HSK Nord in der Peterstaler Straße

2.7001.950200-011 (Anl.-Nr.: 1000 2002 – 2006; 2009 – CO 1 53 80 01 7001 1102)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
978.431,85 €	H 255.800,00 €	H 25.000,00 €	747.631,85 €

Auf Antrag der Stadt Heidelberg sollte der AZV deren Hauptsammelkanal Nord in Ziegelhausen bergwärts Richtung Wilhelmsfeld erneuern bzw. im Rohrdurchmesser vergrößern. Dazu wurde dem AZV der vorhandene, städtische Hauptsammelkanal Nord übertragen, um einen funktionalen Zusammenhang zwischen dem zu errichtenden Kanal und dem bestehenden Verbandskanalnetz zu schaffen. Im Rahmen einer Nachtragshaushaltssatzung hat die Verbandsversammlung diesem Antrag auf ihrer Sitzung am 24. März 2010 stattgegeben und gleichzeitig die Erweiterung des Hauptsammelkanals Nord mit Gesamtkosten von 12,9 Mio. € genehmigt.

Mit den anfallenden, europaweit ausgeschriebenem Arbeiten konnten aufgrund eines Nachprüfungsverfahrens erst im Januar 2011 begonnen werden. Aufgrund der schwierigen Untergrundverhältnisse, die trotz durchgeführter Baugrunderkundungen, nur unzureichend aufgeklärt waren, haben sich 2012 erneut Verzögerungen im Bauablauf und damit auch im Mittelabfluss ergeben.

Im Wege einer Eilentscheidung musste zusätzlich zur Sanierung der verbliebenen Gehwegflächen auf der westlichen Straßenseite noch ein Zusatzauftrag über rund 372.000 € erteilt werden.

Die Bauarbeiten wurden Mitte 2013 mit einem Baustellenfest für die Ziegelhäuser Bevölkerung abgeschlossen. Nachdem im Laufe der Bauzeit seitens der Baufirma über 150 Mehrkostenanmeldungen eingereicht wurden, die schlussendlich zu 105 Nachträge führten, war die Abrechnung im Berichtsjahr nicht mehr möglich. Die 2014 eingereichte Schlussrechnung wurde zwar größtenteils geprüft; angesichts der unterschiedlichen Auffassungen über die Behandlung einzelner Leistungspositionen und der im Zuge der Baumaßnahme verursachten Großschäden konnte die Maßnahme aber erst 2017 finanziell abgeschlossen werden. Zuvor hatte die Verbandsversammlung auf ihrer Sitzung am 27. Juli 2016 u. a. die Maßnahmegenehmigung von 12,9 auf 13,9 Mio. € erhöht.

Um auch im folgenden Haushaltjahr ausreichend Finanzmittel zur Abwicklung der Rechnungen zur Verfügung zu haben, wurde ein Haushaltsausgabenrest gebildet und ins nächste Jahr übertragen.



**Umbau Regenüberlauf Rainweg**

2.7001.950300-011 (Anl.-Nr.: 3000 0114 – CO 1 53 80 01 7001 1111)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
118.944,45 €	0,00 €	H 5.000,00 €	123.944,45 €

Bei Starkwetterereignissen schlug der Kanal Rainweg in einen Bach ab. Deswegen musste das vorhandene Regenüberlaufbauwerk vergrößert und mit einer höheren Schwelle ausgestattet werden, die den Abschlag von Feststoffen in den Bach künftig verhindern soll.

Die zunächst mit Kosten von 140.000 € geplante Maßnahme wurde im Berichtsjahr weitestgehend umgesetzt, nachdem zuvor vor dem Hintergrund hoher Baupreise eine Maßnahmegenehmigung über 180.000 € per Eilentscheidung durch den Verbandsvorsitzenden erteilt wurde und zusätzlich 35.000 € überplanmäßig bereitgestellt wurden. Die Maßnahme wurde 2017 schlussgerechnet, weshalb ein Haushaltsausgabenrest zu bilden war.

**Umbau ehemalige Nebenkläranlage Dilsbergerhof**

2.7001.950700-011 (Anl.-Nr.: 1000 2069 - 2073 – CO 1 53 80 01 7001 2102)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
44.804,94 €	H 67.700,00 €	0,00 €	- 22.895,06 €

Nachdem die Verbandsversammlung auf ihrer Sitzung am 07. April 2011 der Rückabwicklung der überzahlten Abwasserabgabe an Neckargemünd durch den Umbau der Nebenkläranlage Dilsbergerhof und deren Anschluss ans Großklärwerk in Heidelberg zugestimmt hatte, wurden verwaltungsintern zunächst 20.000 € für das Erstellen eines Planungskonzepts außerplanmäßig bewilligt.

Auf der Sitzung am 20. Juli 2011 hat die Verbandsversammlung dann weitere Mittel in Höhe von 150.000 € außerplanmäßig genehmigt, um die Planung bis zur Ausführungsplanung beauftragen zu können. Im Zuge der Grundlagenermittlung hatte sich dann herausgestellt, dass die wasserrechtlichen Voraussetzungen für den Vorfluter Herrbach nicht stimmen können. Es mussten deshalb zunächst neue Berechnungen und Messungen zur Wasserführung des Herrbachs durchgeführt und damit ein neues Wasserrecht beantragt werden. Die außerplanmäßig bereit gestellten Mittel mussten deshalb nicht in Anspruch genommen werden.

Die Vergabe der eigentlichen Planungsarbeiten hatte sich schließlich bis Dezember 2012 verzögert. Auf ihrer Sitzung am 24. April 2013 genehmigte die Verbandsversammlung dann die Maßnahme mit Gesamtkosten von 2,3 Mio. €. Die Arbeiten für den ersten Bauabschnitt, den Bau eines Transportkanals von der bisherigen Nebenkläranlage bis zum oberen Ende der Mühlwaldsiedlung, wurden im Frühjahr 2013 ausgeschrieben und zwischen Juli 2013 und März 2014 ausgeführt.

Der Umbau der früheren Nebenkläranlage wurde im Jahr 2014 abgeschlossen, nachdem zuvor die Maßnahmegenehmigung von 2,3 auf 2,5 Mio. € angepasst werden musste (vgl. Sitzung vom 15. Mai 2014).

Die letzten Zahlungen konnten dennoch erst 2016 auf Basis eines Haushaltsausgabenrestes aus dem Berichtsjahr geleistet werden. Das Gesamtprojekt wurde über 3 Jahre komplett mit der Abwasserabgabe des Großklärwerks verrechnet werden.

**Sanierung Regenüberlaufbecken im Klärwerk Süd**

2.7001.951200-011 (Anl.-Nr.: 3000 0107 – CO 1 53 80 01 7001 1200)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
538.129,27 €	H 175.000,00 €	H 137.5000,00 €	500.629,27 €

Die Regenüberlaufbecken im Klärwerk Süd wurden Anfang der 1960er Jahre errichtet und mussten deshalb beton-technisch instandgesetzt werden.

Die Maßnahme wurde von der Verbandsversammlung auf der Sitzung am 28. Jan. 2015 mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 1,2 Mio. € genehmigt. Der Bauablauf, der auf Grundlage eines Sondervorschlages beruhte, gestaltete sich äußerst schwierig. Der Bauauftrag konnte deshalb erst 2018 abgerechnet werden. Derzeit stehen noch Nachforderungen des den Bau begleitenden Ingenieurbüros wegen dessen höherer Einsatzzeiten im Raum.



**Erneuerung Maschinenteknik RÜ Stiftsmühle**

2.7001.951400-011 (Anl.-Nr.: 1000 2067 – CO 1 53 80 01 7001 1304)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
14.463,55 €	K 14.463,55 €	0,00 €	0,00 €

Der Durchflussmesser war irreparabel defekt und musste ausgetauscht werden. Im Berichtsjahr wurde die Schlusszahlung für die notwendigen Leistungen fällig.

**Erneuerung Druckleitungen im Pumpwerk Kirchheim**

2.7001.951600-011 (Anl.-Nr.: 1000 2115 – CO 1 53 80 01 7001 1401)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
27.094,54 €	0,00 €	0,00 €	27.094,54 €

Die Druckleitungen sind verschlissen und wurden bislang notdürftig durch punktuell Schweißen repariert. Der Austausch der schadhafte Leitungen wurde noch 2015 begonnen, konnte aber erst 2016 abgeschlossen werden.

**Erneuerung Druckleitungen im Pumpwerk Hegenichhof**

2.7001.951700-011 (Anl.-Nr.: 1000 2116 – CO 1 53 80 01 7001 1400)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
17.689,55 €	0,00 €	0,00 €	17.689,55 €

Die Druckleitungen wurden in der Vergangenheit mehrfach notdürftig durch punktuell Schweißen repariert. Sie sollten deshalb bereits 2015 ausgetauscht werden. Die Maßnahme wurde allerdings aus personellen Gründen erst im Berichtsjahr ausgeführt.

Die Schadstellen der verschlissenen Druckleitungen können nur notdürftig durch punktuell Schweißen repariert werden. Sie sind deshalb unbedingt auszutauschen.

**Erneuerung Druckleitungen Abwasseranlage Bosseldorn**

2.7001.951800-011 (Anl.-Nr.: 1000 2118 – CO 1 53 80 01 7001 1202)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
0,00 €	0,00 €	H 40.000,00 €	40.000,00 €

Die Schadstellen der verschlissenen Druckleitungen wurden in der Vergangenheit nur notdürftig durch punktuell Schweißen repariert. Sie sind deshalb unbedingt auszutauschen. Aus personellen Gründen wurde die Ausführung auf 2017 verschoben; zur Finanzierung wurde ein Haushaltsausgabenrest gebildet.

**Nachrüstung RÜ Bismarckplatz mit Mess- / Übertragungstechnik**

2.7001.951900-011 (Anl.-Nr.: 1000 2312 – CO 1 53 80 01 7001 1302)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
3.851,44 €	0,00 €	0,00 €	3.851,44 €

Für Abwasseranlagen, die Abwasser in einen Vorfluter abschlagen, muss dies zeitlich und mengenmäßig dokumentiert und der Umweltbehörde nachgewiesen werden. Deswegen war das Entlastungsbauwerk mit Mess- und Übertragungstechnik auszustatten.



**Nachrüstung RÜ Fehrentzstraße mit Mess- / Übertragungstechnik**

2.7001.952000-011 (Anl.-Nr.: 1000 2317 – CO 1 53 80 01 7001 1105)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
3.851,44 €	0,00 €	0,00 €	3.851,44 €

Für Abwasseranlagen, die Abwasser in einen Vorfluter abschlagen, muss dies zeitlich und mengenmäßig dokumentiert und der Umweltbehörde nachgewiesen werden. Deswegen war das Entlastungsbauwerk mit Mess- und Übertragungstechnik auszustatten.

**Nachrüstung RÜ Klausenpfad mit Mess- / Übertragungstechnik**

2.7001.952100-011 (Anl.-Nr.: 1000 2113 – CO 1 53 80 01 7001 1104)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
3.851,44 €	0,00 €	0,00 €	3.851,44 €

Für Abwasseranlagen, die Abwasser in einen Vorfluter abschlagen, muss dies zeitlich und mengenmäßig dokumentiert und der Umweltbehörde nachgewiesen werden. Deswegen war das Entlastungsbauwerk mit Mess- und Übertragungstechnik auszustatten.

**Nachrüstung RÜ Klostergasse mit Mess-/Übertragungstechnik**

2.7001.952200-011 (Anl.-Nr.: 1000 2303 – CO 1 53 80 01 7001 1101)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
383,18 €	0,00 €	0,00 €	383,18 €

Für Abwasseranlagen, die Abwasser in einen Vorfluter abschlagen, muss dies zeitlich und mengenmäßig dokumentiert und der Umweltbehörde nachgewiesen werden. Deswegen war das Entlastungsbauwerk mit Mess- und Übertragungstechnik auszustatten.

**Nachrüstung RÜ Stiftsmühle mit Mess-/Übertragungstechnik**

2.7001.952300-011 (Anl.-Nr.: 1000 2314 – CO 1 53 80 01 7001 1304)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
3.851,44 €	0,00 €	0,00 €	3.851,44 €

Für Abwasseranlagen, die Abwasser in einen Vorfluter abschlagen, muss dies zeitlich und mengenmäßig dokumentiert und der Umweltbehörde nachgewiesen werden. Deswegen war das Entlastungsbauwerk mit Mess- und Übertragungstechnik auszustatten.

**Nachrüstung RÜ Weiher mit Mess-/Übertragungstechnik**

2.7001.952400-011 (Anl.-Nr.: 1000 2315 – CO 1 53 80 01 7001 1101)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
3.851,44 €	0,00 €	0,00 €	3.851,44 €

Für Abwasseranlagen, die Abwasser in einen Vorfluter abschlagen, muss dies zeitlich und mengenmäßig dokumentiert und der Umweltbehörde nachgewiesen werden. Deswegen war das Entlastungsbauwerk mit Mess- und Übertragungstechnik auszustatten.





**Hauptsammelkanal Heidelberg-West**

2.7001.958000-011 (Anl.-Nr.: 3000 0046 – CO: 1 53 80 01 7001 1106)

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
383.045,85 €	K 1.908,54 €	H 50.000,00 € K 4.576,00 €	435.713,31 €

Im Jahr 2011 wurden die Bauarbeiten am ersten und am dritten Bauabschnitt (BA) abgeschlossen. Der dritte BA wurde Mitte 2018 schlussgerechnet, nachdem beim Erschließungsträger EGH umsatzsteuerrechtliche Probleme aufgeworfen waren und wegen strittiger Abrechnungsfragen ein Vergleich der EGH mit den ausführenden Bauunternehmen geschlossen wurde.

Die Verbandsversammlung hatte in ihrer Sitzung am 08. Dezember 2011 den 2. Bauabschnitt zum Bau des Hauptsammelkanals West mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 6,0 Mio. € genehmigt. Für den zweiten BA wurden dann 2012 als erste Bauphase die Arbeiten zur Stabilisierung der Widerlager der ehem. Autobahnbrücke im Verlauf des Gutachweges vergeben. Die dafür notwendigen Arbeiten wurden europaweit ausgeschrieben.

Aufgrund eines Einspruches im Rahmen eines Nachprüfungsverfahrens gegen die Vergabeentscheidung des AZV vor der Vergabekammer Baden-Württemberg konnten die Arbeiten aber erst verspätete begonnen werden. Die Arbeiten wurden im Frühjahr 2013 abgeschlossen; die Schlusszahlung konnte aufgrund unterschiedlicher Auffassungen über angefallene Zusatzarbeiten erst im Berichtsjahr 2015 geleistet werden.

Die zweite Bauphase, das Verlegen des fehlenden Kanalstückes zwischen 1. und 3. BA, wurde wegen der möglichen Verrechenbarkeit mit der Abwasserabgabe in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde auf 2015/2016 verschoben. Hintergrund ist ein erfolgreich verlaufenes Klageverfahren eines Abwasserzweckverbandes aus dem südbadischen Raum vor dem Bundesverwaltungsgericht, das die Verrechenbarkeit einer solchen Investition mit der Schmutzwasserabgabe wie zuvor schon das Verwaltungsgericht Freiburg und der Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg, bestätigt hat. Die Arbeiten wurden 2014 europaweit ausgeschrieben, im Januar 2015 vergeben und Ende 2016 schlussgerechnet.

**Aufgaben nach der Eigenkontroll-VO (VKZ 012)****Veräußerung von beweglichen Sachen**

2.7002.345000-012

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
7.500,00 €	0,00 €	0,00 €	7.500,00 €

Inzahlungnahme des alten Kanalfemsehwagens (Bj. 1998) 1427)	7.500,00 €	Anl.-Nr. 1000 0264	CO-Kontierung ST HD A 3251 (76 60)
--	------------	-----------------------	---------------------------------------

**Betriebsgeräte**

2.7002.935300-012

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
20.729,51 €	0,00 €	0,00 €	20.729,51 €

1 Kamerakopf (Ersatz), üpl.	15.736,00 €	Anl.-Nr. 1000 2347	CO-Kontierung ST TV Anlage
1 Kanalspülschlauch DN 25 (Ersatz)	3.115,46 €	1000 2351	ST HD Z 1398
1 Kanalreinigungsdüse Typ Torpedo (Ersatz)	1.219,05 €	1000 2364	ST HD Z 1398
1 Kühlbox, üpl.	+ 659,00 €	1000 2349	ST HD Z 1398
Ergebnis 2016	<u>20.729,51 €</u>		



**Fahrzeuge**  
 2.7002.935500-012

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
140.805,16 €	0,00 €	0,00 €	140.805,16 €

1 Fahrgestell für den Kanalfernsehwagen (Ersatz)	53.900,15 €	Anl.-Nr. 1000 2318	CO-Kontierung ST HD Z 1243
1 Teileerneuerung der TV-Anlage im Fernsehwagen (Ersatz)	+ 86.905,01 €	1000 2319	ST HARDWARE
Ergebnis 2016	<u>140.805,16 €</u>		

**Abwasserüberwachung (VKZ 013)**
**Büro- / EDV-Ausstattung**  
 2.7003.935100-013

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
0,00 €	0,00 €	H 3.000,00 €	3.000,00 €

Wegen der Einbindung ins EDV-Netz der Stadt Heidelberg muss die Anschaffung der beim AZV eingesetzten EDV mit der Stadt Heidelberg abgestimmt werden. Durch das späte Inkrafttreten des städtischen Rahmenvertrages konnten das im Haushalt 2016 veranschlagte Toughbook erst im Jahr 2017 beschafft werden, weshalb die Bildung eines Haushaltsausgabenrestes notwendig wurde.

**Betriebsgeräte**  
 2.7003.935300-013

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
34.328,53 €	0,00 €	0,00 €	34.328,53 €

1 TOC-Messgerät für das Labor (Ersatz)	22.507,66 €	Anl.-Nr. 1000 2350	CO-Kontierung 76 30 6003
1 Dampf-Destilliereinheit für das Labor	10.608,02 €	1000 2335	76 30 6003
1 ph-Messgerät für den Außendienst (Ersatz)	+ 1.212,85 €	1000 2354	76 30 6004
Ergebnis 2016	<u>34.328,53 €</u>		

**Fahrzeuge**  
 2.7003.935500-013

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
2.108,05 €	0,00 €	0,00 €	2.108,05 €

1 Rückfahrkamera für MB Sprinter	1.079,31 €	Anl.-Nr. 1000 1982	CO-Kontierung ST HD Z 1330
1 Rückfahrkamera für MB Vito	+ 1.028,74 €	1000 1372	ST HD Z 1331
Ergebnis 2016	<u>2.108,05 €</u>		



## Kanalunterhaltung (VKZ 014)

### Veräußerung von beweglichen Sachen

2.7004.345000-014

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
550,00 €	0,00 €	0,00 €	550,00 €

Inzahlungnahme von Altgeräten

1 Rüttelplatte Weber CR8

1 Rüttelplatte Bomag BP10/36

Ergebnis 2016

	Anl.-Nr.	CO-Kontierung
350,00 €	1000 1142	76 40 1405
+ 200,00 €	1000 1469	76 40 1405
<u>550,00 €</u>		

### Kostenersatz Winterdienstausrüstung

2.7004.360000-014

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
13.595,92 €	0,00 €	0,00 €	13.595,92 €

Zuschuss des Amtes 70 für die zusätzliche Winterdienst-  
ausrüstung des LW 52

Anl.-Nr.	CO-Kontierung
4000 0253	ST HD Z 1184

### Büro- / EDV-Ausstattung

2.7004.935100-014

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
61.131,96 €	0,00 €	H 16.500,00 €	77.631,96 €

Betriebssoftware für Kanalreinigung (Ersatz Ameris)  
6 Toughbooks für Kanalbetrieb (Ersatz)

	Anl.-Nr.	CO-Kontierung
45.502,50 €	1000 2331	76 40 6005
+ 15.629,46 €	1000 2306-11	76 40 1405

Ist Ausgaben

Haushaltsausgabenrest 2017

Ergebnis 2016

61.131,96 €
+ 16.500,00 €
<u>77.631,96 €</u>

Da die Schlussrechnung über die Betriebsführungssoftware noch aussteht, war ein entsprechender Haushaltsausgabenrest zu bilden.

### Betriebsgeräte

2.7004.935300-014

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
43.607,56 €	H 16.000,00 €	0,00 €	27.607,56 €

1 Thermobehälter (HAR aus 2015)

1 Bomag Rüttelplatte (Ersatz)

1 Kanalspülschlauch 240 m DN 32 für SP 3 (Ersatz)  
1405)

1 Sicherungs- und Rettungsgerät für Kanaleinstieg, üpl.

1 Rotationsdüse SP 6, üpl. (Ersatz)  
1405)

2 Verbaugeräte zur provisorischen Rohrabsperzung, üpl.

1 Stromaggregat (Ersatz), üpl.

1 Kühlschranks für Bauwagen (Ersatz), üpl.

1 Gefahrstoffschrank, üpl.

1 Kanalspülschlauch 40 m DN 25 für SP 6 (Ersatz)

	Anl.-Nr.	CO-Kontierung
21.851,06 €	1000 2113	76 40 1405
5.286,20 €	1000 2339	76 40 1405
5.255,86 €	1000 2323	ST HD Z 1315 (76 40
4.103,64 €	1000 2034	76 40 1405
1.599,36 €	1000 2324	ST HD Z 1314 (76 40
1.595,36 €	1000 2304	76 40 1405
1.259,10 €	1000 2362	76 40 1405
1.135,49 €	1000 2346	1 53 80 01 7004 2100
848,41 €	1000 2363	76 40 1405
+ 673,08 €	1000 2330	ST HD Z 1314 (76 40 1405)

Ist Ausgaben

Haushaltsausgabenrest 2015

Ergebnis 2016

43.607,56 €
- 16.000,00 €
<u>27.607,56 €</u>



**Fahrzeuge**  
 2.7000.935500-014

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
146.487,51 €	H 140.000,00 €	K 4.462,50 €	10.950,01 €

		Anl.-Nr.	CO-Kontierung
1 LKW LW 52 (Ersatz LW 25), HAR aus 2015 1405)	137.480,15 €	1000 2112	ST HD Z 1184 (76 40)
1 Längsrollplane zur Ladegutabdeckung für LW 51 1405)	4.462,50 €	1000 2358	ST HD Z 1338 (76 40)
1 Ladekran für T 77 (Ersatz), üpl. 1405)	4.259,37 €	1000 2345	ST HD Z 1343 (76 40)
1 Nachrüstung SP 7 mit Anhängerkupplung, üpl. 1405)	2.867,49 €	1000 1351	ST HD Z 1399 (76 40)
1 Funkfernbediengerät für SP 7 (Ersatz), üpl. 1405)	+ 1.880,50 €	1000 2356	ST HD Z 1399 (76 40)

Ist Ausgaben	146.487,51 €
Haushaltsausgabenrest 2015	- 140.000,00 €
Kassenausgabenrest 2016	+ 4.462,50 €
Ergebnis 2016	<u>10.950,01 €</u>

**Kanalplanung (VKZ 015)**
**Büro- / EDV-Ausstattung**  
 2.7005.935100-015

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
893,86 €	0,00 €	H 700,00 €	1.593,86 €

		Anl.-Nr.	CO-Kontierung
1 Höhenverstellbarer Schreibtisch (Ersatz), üpl.	893,86 €	1000 2322	76 50 6006

Haushaltsausgabenrest 2017	+ 700,00 €
Ergebnis 2016	<u>1.593,86 €</u>

Da die Lieferung eines PC erst im Jahr 2017 erfolgt, wurde ein Haushaltsausgabenrest gebildet.

**Kläranlage Neckarsteinach (VKZ 016)**
**Büro- / EDV-Ausstattung**  
 2.7006.935100-016

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
0,00 €	0,00 €	H 700,00 €	700,00 €

Da die Lieferung des veranschlagten PC erst im Jahr 2017 erfolgte, war für die Ersatzbeschaffung ein Haushaltsausgabenrest zu bilden.





**Betriebsgeräte**

2.7006.935300-016

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
3.942,67 €	0,00 €	0,00 €	3.942,67 €

1 Thermostatschrank mit Rührwerk für BSB <sub>5</sub> -Messung (Ersatz), üpl.	1.400,03 €	Anl.-Nr. 1000 2342	CO-Kontierung 1.53.80.02.7006.0100
2 Rührgeräte für BSB <sub>5</sub> -Messung, üpl.	1.352,92 €	1000 2344+57	1.53.80.02.7006.0100
1 Akku-Schlagschrauber, üpl.	663,57 €	1000 2352	76 70 1407
1 Heckenschere (Ersatz), üpl.	+ 526,15 €	1000 2348	76 70 1407
Ergebnis 2016	<u>3.942,67 €</u>		

**Bauliche und technische Verbesserungen**

2.7006.962000-016

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
45.788,82 €	0,00 €	H 19.200,00 €	64.988,82 €

Die Software des vorhandenen Prozessleitsystems wurde nach dem Verkauf der Firma nicht mehr weiterentwickelt. Die in der Folge aufgetretenen Fehler konnten nicht mehr behoben werden. Aus diese Grund musste das Prozessleitsystem umgehend erneuert werden. Die hierzu erforderlichen Mittel von 65.000 € wurden durch den Verbandsvorsitzenden im Wege einer Eilentscheidung anstelle der Verbandsversammlung genehmigt.

Da im Berichtsjahr keine Schlussrechnung erfolgte, musste ein Haushaltsausgabenrest gebildet werden.

**Allgemeine Verwaltung (VKZ 100)****Erwerb von Beteiligungen**

2.7010.90000-100

Ist-Einnahmen	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
50,00€	0,00 €	0,00 €	50,00 €

Erhöhung der Beteiligung am Stammkapital beim Badischen Gemeinde-Versicherungsverband infolge höherer Prämien, üpl.	50,00 €	Anl.-Nr. 1000 2190	CO-Kontierung 1.11.23.05.7010
---	---------	--------------------	-------------------------------

**Büro- / EDV-Ausstattung**

2.7000.935100-100

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
0,00 €	0,00 €	H 1.400,00 €	1.400,00 €

Da die Lieferung zweier PC erst im Jahr 2017 erfolgte, war für die vorgesehene Ersatzbeschaffung ein Haushaltsausgabenrest zu bilden.

**Fahrzeuge**

2.7010.935500-100

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
0,00 €	0,00 €	H 25.000,00 €	25.000,00 €

Die Ersatzbeschaffung des neuen Poolfahrzeuges konnte nicht mehr im Berichtsjahr abgewickelt werden und hatte sich in das Jahr 2017 verschoben. Zur Finanzierung wurde deshalb ein Haushaltsausgabenrest gebildet.



## Finanzwirtschaft

Aufgrund der Vorgaben des Innenministeriums Baden-Württemberg sind ab 2003 bestimmte Ausgaben nach den Bereichen, aus denen sie heraus- bzw. in die sie zurückfließen, gesondert darzustellen.

### Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt

2.9110.300000-001

Ist-Einnahmen	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
3.075.937,82 €	0,00 €	0,00 €	3.075.937,82 €

Sie wurde entsprechend § 17 Abs. 6 der Verbandssatzung in Höhe der Abschreibungen vorgenommen (vgl. HHSt. 1.9110.860000).

### Einnahmen aus Krediten von kommunalen Sonderrechnungen (ohne Umschuldungen)

2.9110.375100-001

Ist-Einnahmen	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
0,00 €	H 2.949.800,00 €	H 3.570.800,00 €	621.000,00 €

Im Berichtsjahr wurde kein Kredit bei einem Unternehmen der kommunalen Sonderrechnungen aufgenommen. Allerdings wurde es erforderlich, zum Ausgleich des Vermögenshaushalts einen Haushaltsrest über 3.570.800 € zu bilden.

### Einnahmen aus Krediten von kommunalen Sonderrechnungen (Umschuldungen)

2.9110.375200-001

Ist-Einnahmen	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
921.787,72 €	0,00 €	0,00 €	921.787,72 €

Nach Ablauf der Zinsbindungsfrist wurde im Rahmen einer Umschuldung anstelle zweier höher verzinslicher Kredite (3,645 % bzw. 3,689 %) ersatzweise ein Kredit bei der Sparkasse Heidelberg aufgenommen (0,93 %, 10 Jahre).

### Einnahmen aus Krediten von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen (ohne Umschuldungen)

2.9110.376100-001

Ist-Einnahmen	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
2.000.000,00 €	0,00 €	0,00 €	2.000.000,00 €

Zur Finanzierung der umfangreichen Investitionen wurde im Berichtsjahr ein zinsgünstiger Kredit (0,20%, 10 Jahre) bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau aufgenommen werden.

### Einnahmen aus Krediten von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen (Umschuldungen)

2.9110.376200-001

Ist-Einnahmen	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
931.396,60 €	0,00 €	0,00 €	931.396,60 €

Nach Ablauf der Zinsbindungsfrist wurde im Rahmen einer Umschuldung ein Kredit ersatzweise bei der Norddeutschen Landesbank aufgenommen (0,595 %, 10 Jahre); der frühere Zinssatz betrug 3,615 %. Außerdem wurde ein höherverzinslicher Kredit bei der Norddeutschen Landesbank (3,62 %) gegen einen günstigeren (0,595 %) anlässlich der auslaufenden Zinsbindung umgeschuldet.



**Zuführung an die Allgemeine Rücklage**

2.9110.911000-001

Ist-Einnahmen	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
0,15 €	0,00 €	0,00 €	0,15 €

Zum rechnerischen Ausgleich des Vermögenshaushalts wurde im Rahmen der Bildung der Haushaltsreste eine geringfügige Zuführung an die Allgemeine Rücklage erforderlich.

**Ordentliche Tilgung von Krediten kommunaler Sonderrechnungen**

2.9110.975100-001

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
444.897,74 €	0,00 €	0,00 €	444.897,74 €

Die Aufwendungen betreffen Tilgungsbeträge der laufenden Kredite, die bei kommunalen Sonderrechnungen aufgenommen wurden (z. B. Sparkassen).

**Ordentliche Tilgung von Krediten sonstiger öffentlicher Sonderrechnungen**

2.9110.976100-001

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
1.415.798,27 €	0,00 €	0,00 €	1.415.798,27 €

Die Aufwendungen betreffen Tilgungsbeträge der laufenden Kredite, die bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen aufgenommen wurden (z. B. Kreditanstalt für Wiederaufbau, Postbank, Hessische Landesbank, Norddeutsche Landesbank).

**Außerordentliche Tilgung von Krediten sonstiger öffentlicher Sonderrechnungen**

2.9110.976200-001

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
1.853.184,32 €	0,00 €	0,00 €	1.853.184,32 €

Die Aufwendungen betreffen Tilgungsbeträge umgeschuldeter Kredite, die bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen aufgenommen wurden (z. B. Kreditanstalt für Wiederaufbau, Postbank, Hessische Landesbank). Für das Abrechnungsjahr war kein Ansatz gebildet. Durch die Einnahmen (HHSt. 2.9110.375200-001 und 2.9110.376200-001) aus den Umschuldungen, wurden die Ausgaben jedoch ausgeglichen (vgl. auch Deckungsvermerk im Haushaltsplan).

**Ordentliche Tilgung von Krediten privater Unternehmen**

2.9110.977100-001

Ist-Ausgaben	- Haushaltsrest / Kassenrest vom Vorjahr	+ Haushaltsrest / Kassenrest im Folgejahr	= Ergebnis 2016
72.655,39 €	0,00 €	0,00 €	72.655,39 €

Die Aufwendungen betreffen Tilgungsbeträge der laufenden Kredite, die bei privaten Kreditunternehmen aufgenommen wurden (z. B. Deutsche Genossenschafts- und Hypothekenbank).









**Übersicht über die Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen**

UA	VKZ	Bezeichnung	Haushaltsplan 2016	über-/außer- planmäßig *	in Anspruch genommen
7000	010	Erneuerung des Dükers zwischen KW Nord und Süd	250.000 €	0 €	0 €
			250.000 €	0 €	0 €

\*) Nicht in Anspruch genommene, zur Deckung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Bewilligungen eingesetzte Verpflichtungsermächtigungen sind mit einem Minuszeichen versehen.



**Vermögensrechnung**

Die Bewertung des Anlagevermögens in den Anlagenachweisen und in der Vermögensrechnung (Bilanz) erfolgt in Übereinstimmung mit den §§ 38 (1) und 43 (2) GemHVO nach den Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Die Anfangs- und Endstände der Bilanz sind mit den sich aus den Anlagenachweisen ergebenden Buchwerten ausgewiesen. Die Höhe der Abschreibungen richtet sich nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Anlagegüter. Grundstückswerte werden nicht abgeschrieben.

**Jahresbilanz zum 31. Dezember 2016****Aktiva**

Bezeichnung	Endstand	Zunahme	Abnahme	Endstand
<b>I. Anlagevermögen (ohne Zuschüsse)</b>				
<b><u>Betrieb, UA 1.7000</u></b>				
Aktivierete Anlagen	14.228.748,41 €	334.636,77 €	1.605.796,77 €	12.957.588,41 €
Anlagen im Bau (Neubau Gasbehälter KW Süd)	243.790,75 €	597.479,16 €	203.897,61 €	637.372,30 €
Zwischensumme UA 1.7000	14.472.539,16 €	932.115,93 €	1.809.694,38 €	13.594.960,71 €
<b><u>Sammelkanäle und Sonderbauwerke, UA 1.7001</u></b>				
Aktivierete Anlagen				
Ringkanal Teil 1	828.719,00 €	0,00 €	27.063,00 €	801.656,00 €
Hauptsammelkanal Süd Teil 2	198.593,00 €	383,18 €	8.535,18 €	190.441,00 €
Hauptsammelkanal Nord	22.079.464,00 €	978.431,85 €	406.419,85 €	22.651.476,00 €
Kanal Weiher	127.640,00 €	0,00 €	3.273,00 €	124.367,00 €
Regenüberlauf Weiher	456.794,00 €	3.851,43 €	20.342,43 €	440.303,00 €
Klausenpfad	931.645,00 €	3.851,44 €	19.890,44 €	915.606,00 €
Hauptsammelkanal Süd Teil 3	8.037.189,00 €	3.851,44 €	123.491,44 €	7.917.549,00 €
Hauptsammelkanal West	13.293.267,00 €	4.897.804,24 €	222.441,24 €	17.968.630,00 €
Dezentrale Abwasserbeseitigung Neurott	693.337,00 €	0,00 €	41.092,00 €	652.245,00 €
Anschlusskanal Kirchheimer Höfe	557.969,00 €	0,00 €	15.588,00 €	542.381,00 €
Anschlusskanal Landschadhöfe	726.741,00 €	0,00 €	19.450,00 €	707.291,00 €
Zuführungskanal Mühlalstraße	2.361.408,00 €	0,00 €	62.765,00 €	2.298.643,00 €
Zuführungskanal Rainweg	42.648,00 €	123.760,34 €	2.964,34 €	163.444,00 €
Regenüberlaufbecken Klärwerk Süd	178.344,00 €	957.304,19 €	22.952,19 €	1.112.696,00 €
Regenüberlaufbecken Ziegelhäuser Brücke	942.218,00 €	0,00 €	31.438,00 €	910.780,00 €
Regenüberlaufbecken Bosseldorn	715.837,00 €	0,00 €	33.081,00 €	682.756,00 €
Regenüberlaufbecken Ebertplatz	1.567.737,00 €	0,00 €	66.084,00 €	1.501.653,00 €
Regenüberlauf Rombachweg	720.568,00 €	0,00 €	29.188,00 €	691.380,00 €
Regenüberlauf Kirchstraße	311.494,00 €	0,00 €	10.570,00 €	300.924,00 €
Regenüberlauf Bismarckplatz	0,00 €	3.851,44 €	481,44 €	3.370,00 €
Regenüberlauf Bismarckstraße	358.513,00 €	0,00 €	10.655,00 €	347.858,00 €
Regenüberlauf Stiftsmühle	96.687,00 €	3.851,43 €	4.160,43 €	96.378,00 €
Staukanal Brahmsstraße	241.367,00 €	0,00 €	4.161,00 €	237.206,00 €
Regenentlastungskanal Kohlhof	416.830,00 €	0,00 €	7.425,00 €	409.405,00 €
Pumpwerk Hegenichhof	982,00 €	17.689,55 €	1.011,55 €	17.660,00 €
Pumpwerk Kirchheim	211.418,00 €	27.094,54 €	22.844,54 €	215.668,00 €
Pumpwerk Grenzhof	402.949,00 €	0,00 €	17.232,00 €	385.717,00 €
Pumpwerk Baumschulenweg	33.376,00 €	0,00 €	2.569,00 €	30.807,00 €
Pumpwerk Marktstraße	502,00 €	0,00 €	46,00 €	456,00 €
Hauptsammelkanal Süd Teil 1	401.021,00 €	0,00 €	13.377,00 €	387.644,00 €
Sammelkanäle Neckargemünd	1.604.901,00 €	0,00 €	32.856,00 €	1.572.045,00 €
Kanal Dilsbergerhof	2.354.483,00 €	44.804,94 €	76.877,94 €	2.322.410,00 €
Pumpwerk Rainbach	514.616,00 €	0,00 €	29.766,00 €	484.850,00 €
Pumpwerk Mückenloch	504.771,00 €	0,00 €	22.133,00 €	482.638,00 €
Sammelkanal Dossenheim	182.742,00 €	0,00 €	4.677,00 €	178.065,00 €
Ringkanal Teil 2	1.396.880,00 €	0,00 €	49.134,00 €	1.347.746,00 €
Hauptsammelkanal Eppelheim-Süd	3.467.073,00 €	0,00 €	50.107,00 €	3.416.966,00 €
Hauptsammelkanal Eppelheim-Nord	1.700.215,00 €		33.547,00 €	1.666.668,00 €
Zwischensumme Aktivierete Anlagen	68.660.938,00 €	7.066.530,01 €	1.549.690,01 €	74.177.778,00 €



<b>Sammelkanäle und Sonderbauwerke, UA 1.7001</b>				
Hauptsammelkanal West	4.512.090,93 €	0,00 €	4.512.090,93 €	0,00 €
Zuführungskanal Rainweg	4.815,89 €	0,00 €	4.815,89 €	0,00 €
Sanierung Regenüberlaufbecken Klärwerk Süd	419.174,92 €	0,00 €	419.174,92 €	0,00 €
Zwischensumme Anlagen im Bau	4.936.081,74 €	0,00 €	4.936.081,74 €	0,00 €
Zwischensumme UA 1.7001	73.597.019,74 €	7.066.530,01 €	6.485.771,75 €	74.177.778,00 €
<b>Aufgaben nach der EigKVO, UA 1.7002</b>				
	22.570,00 €	161.534,67 €	19.917,67 €	164.187,00 €
<b>Abwasserüberwachung, UA 1.7003</b>				
	945.561,00 €	35.591,41 €	55.814,41 €	925.338,00 €
<b>Kanalunterhaltung, UA 1.7004</b>				
	1.402.710,00 €	255.689,53 €	324.397,53 €	1.334.002,00 €
<b>Kanalplanung, UA 1.7005</b>				
	19.810,00 €	893,86 €	5.141,86 €	15.562,00 €
<b>Kläranlage/PW Neckarsteinach, UA 1.7006</b>				
	1.623.945,24 €	49.731,49 €	145.527,49 €	1.528.149,24 €
<b>Allgemeine Verwaltung, UA 1.7010</b>				
	185.789,00 €	50,00 €	8.260,00 €	177.579,00 €
<b>Summe I</b>	<b>92.269.944,14 €</b>	<b>8.502.136,90 €</b>	<b>8.854.525,09 €</b>	<b>91.917.555,95 €</b>
<b>II. Geldanlage ohne Kassenbestand</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>III. Forderungen aus laufender Rechnung</b>				
1. Kasseneinnahmereste				
1.1 Verwaltungshaushalt	-599.140,08 €	-794.841,22 €	-599.140,08 €	-794.841,22 €
1.2 Vermögenshaushalt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3 Haushaltsfremde Rechnung (ohne Geldanlage und Kassenbestand)	66.707,50 €	104.284,11 €	66.707,50 €	104.284,11 €
2. Haushaltseinnahmereste	2.949.800,00 €	3.570.800,00 €	2.949.800,00 €	3.570.800,00 €
3. Kassenkredite	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Kassenbestand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Summe III</b>	<b>2.417.367,42 €</b>	<b>2.880.242,89 €</b>	<b>2.417.367,42 €</b>	<b>2.880.242,89 €</b>
<b>Summe I - III</b>	<b>94.687.311,56 €</b>	<b>11.382.379,79 €</b>	<b>11.271.892,51 €</b>	<b>94.797.798,84 €</b>

**Passiva**

Bezeichnung	Endstand	Zunahme	Abnahme	Endstand
<b>I. Anlagekapital</b>				
<b>1. Deckungskapital</b>				
1.1 Objektbezogenes Deckungskapital	16.832.809,40 €	3.262.887,67 €	3.075.937,82 €	17.019.759,25 €
1.2 Zuweisungen und Zuschüsse	20.877.404,24 €	32.421,28 €	638.407,92 €	20.271.417,60 €
Summe Deckungskapital	37.710.213,64 €	3.295.308,95 €	3.714.345,74 €	37.291.176,85 €
<b>2. Kredite</b>				
Summe I	54.559.730,50 €	3.853.184,32 €	3.786.535,72 €	54.626.379,10 €
Summe I	92.269.944,14 €	7.148.493,27 €	7.500.881,46 €	91.917.555,95 €
<b>II. Rücklagen</b>	<b>3.063,70 €</b>	<b>0,15 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>3.063,85 €</b>
<b>III. Verpflichtungen aus laufender Rechnung</b>				
<b>1. Kassenausgabereste</b>				
1.1 Verwaltungshaushalt	432.011,47 €	537.081,54 €	432.011,47 €	537.081,54 €
1.2 Vermögenshaushalt	16.372,09 €	9.038,50 €	16.372,09 €	9.038,50 €
1.3 Haushaltsfremde Rechnung (ohne Rücklage und Kassenvorgriff)	70.690,89 €	174.316,20 €	70.690,89 €	174.316,20 €
<b>2. Haushaltsausgabereste</b>				
2.1 Verwaltungshaushalt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2 Vermögenshaushalt	713.600,00 €	1.155.500,00 €	713.600,00 €	1.155.500,00 €
3. Kassenkredit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Kassenvorgriff	1.181.629,27 €	1.001.242,80 €	1.181.629,27 €	1.001.242,80 €
Summe III	2.414.303,72 €	2.877.179,04 €	2.414.303,72 €	2.877.179,04 €
<b>Summe I - III</b>	<b>94.687.311,56 €</b>	<b>10.025.672,46 €</b>	<b>9.915.185,18 €</b>	<b>94.797.798,84 €</b>



**Erläuterungen zur Jahresbilanz****Aktiva****Entwicklung des Anlagevermögens****Zunahme:**

Investitionen (Ist-Ausgaben)	3.369.491,14 €
- überzahlte Bauausgaben	0,00 €
- Kassenausgabereist aus 2015	16.372,09 €
+ Kassenausgabereist nach 2017	9.038,50 €
	<hr/>
	3.362.157,55 €
+ Umbuchung Anlagen in Bau	5.139.979,35 €
	<hr/>
	8.502.136,90 €

**Abnahme:**

Abschreibungen	3.075.937,82 €
+ Auflösung Zuschüsse UA 7000	9.221,00 €
+ Auflösung Zuschüsse UA 7001	483.775,00 €
+ Auflösung Zuschüsse UA 7004	2.024,92 €
+ Auflösung Zuschüsse UA 7006	143.387,00 €
Zwischensumme Auflösung Zuschüsse	<hr/>
	638.407,92 €
	<hr/>
	3.570.958,74 €
+ Umbuchung Anlagen in Bau	5.139.979,35 €
+ Differenz Anlagenbuchhaltung wg. Veräußerungserlös Rüttelplatte	200,00 €
	<hr/>
	8.854.525,09 €

**Forderungen aus laufender Rechnung**

Bei den Kasseneinnahmeresten der haushaltsfremden Rechnung handelt es sich um folgende Positionen:

- Stadtwerke Heidelberg - Rückvergütung Stromkosten 2016	33.269,83 €
- ARGE Peterstaler Straße - Kostenersatz wg. Baumängeln Peterstaler Straße	22.645,64 €
- Finanzamt Heidelberg u. a. - Erstattung Sondervorauszahlung aus den teilweise steuerpflichtigen Bereichen Durchführung der Eigenkontroll-VO und Abwasserüberwachung, die erst 2017 fällig werden	18.029,13 €
- Deutsche Telekom - Kostenersatz Kabelschutzmaßnahmen Hauptsammelkanal West,	10.061,83 €
- Hanseatische Ersatzkasse - Erstattung Mutterschutzgeld	6.373,90 €
- Diverse Mitarbeiter - Rückzahlung Vorschuss	4.204,83 €
- Stadt Heidelberg - Kostenersatz anteilige Personalkosten Geschäftsführer AZV Heidelb	3.837,12 €
- Eigenanteil eines Mitarbeiters an den Lehrgangskosten Kanalbetriebsmanager	2.000,00 €
- Stadt Weinheim - Nachforderung gem. CO-Abschluss 2016	1.979,71 €
- Stadt Heidelberg - Kostenersatz für städtische Teilnehmer an einem Dräger-Seminar	712,45 €
- Abwasserzweckverband Heidelberg - Handkassenvorschuss	650,00 €
- TollCollect - Vorschusskonto Mautgebühren	500,00 €
- Diverse Mitarbeiter - Interner Vorschuss aus SAP - HR, der erst 2017 ausgeglichen werden kann	12,47 €
- Jobticketnutzer AZV - Offene Eigenanteile wegen Krankheit	7,20 €
	<hr/>
	104.284,11 €
	<hr/>

Haushaltseinnahmereste wurden im Vermögenshaushalt gebildet für:

- Kreditaufnahmen	3.570.800,00 €
-------------------	----------------





**Passiva****Anlagekapital****Stand des Deckungskapitals zum 31. Dezember 2015**

Objektbezogenes Deckungskapital	16.832.809,40 €
Zuweisungen und Zuschüsse	20.877.404,24 €
	<u>37.710.213,64 €</u>

**Entwicklung des Deckungskapitals****Zugänge:**

Zunahme am Anlagevermögen (davon 5.139.979,35 € Umbuchungen AiB)	8.502.136,90 €
+ Tilgung der Kredite (inkl. Umschuldungen)	3.786.535,72 €
	<u>12.288.672,62 €</u>

**Abgänge:**

Abnahme am Anlagevermögen (aktivierte Anlagen)	3.075.937,82 €
+ Abnahme am Anlagevermögen (Anlagen im Bau)	5.139.979,35 €
+ Auflösung Zuschüsse UA 7000	9.221,00 €
+ Auflösung Zuschüsse UA 7001	483.775,00 €
+ Auflösung Zuschüsse UA 7004	2.024,92 €
+ Auflösung Zuschüsse UA 7006	143.387,00 €
	<u>638.407,92 €</u>
+ Differenz Anlagenbuchhaltung wg. Veräußerungserlös Rüttelplatte	200,00 €
Summe Abgänge	8.854.525,09 €
+ Aufnahme von Krediten (inkl. Umschuldungen)	<u>3.853.184,32 €</u>
	<u>12.707.709,41 €</u>

**Stand des Deckungskapitals zum 31. Dezember 2016**

37.291.176,85 €



**Kredite**

Die Kredite haben sich durch Umschuldungen und Tilgungen wie folgt verändert:

<b>Stand der Kredite zum 31. Dezember 2015</b>	54.559.730,50 €
+ Kreditaufnahmen im Berichtsjahr	
für Umschuldungen	1.853.184,32 €
für Investitionen	2.000.000,00 €
	<hr/>
	3.853.184,32 €
- Tilgungen im Berichtsjahr	
für Umschuldungen	1.853.184,32 €
für Investitionen	1.933.351,40 €
	<hr/>
	3.786.535,72 €

<b>Stand der Kredite zum 31. Dezember 2015</b>	54.626.379,10 €
--	-----------------

**Darlehensgeber sind:**

Sparkasse Heidelberg	18.453.917,90 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt	17.449.943,00 €
Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart	8.059.771,08 €
Bayerische Landesbank, München	2.746.931,98 €
Landeskreditbank Baden-Württemberg, Stuttgart	1.676.400,00 €
Dexia Hypothekbank Deutschland	2.159.285,02 €
Deutsche Genossenschafts- und Hypothekbank, Hamburg	1.552.442,65 €
Landesbank Hessen-Thüringen, Frankfurt	1.005.779,02 €
Norddeutsche Landesbank	1.521.908,45 €
	<hr/>
	<u>54.626.379,10 €</u>

**Rücklage**

Die Rücklage erhöhte sich durch eine Zuführung in Höhe von 0,15 € von 3.063,70 € auf 3.063,85 €.

**Verpflichtungen aus laufender Rechnung**

Bei den Kassenausgaberesten der haushaltsfremden Rechnung handelt es sich um folgende Positionen:

- AZV Heidelberg - Kassenvorgriff 31. Dez. 2016	1.001.242,80 €
Stadtwerke Heidelberg - Kostenersatz Peterstaler Straße (Anteil)	118.631,06 €
Ing.-Büro Martin - Ing.-Honorar Dilsbergerhof (Leistungsphase 9), das erst nach Ablauf der Gewährleistung fällig wird	4.606,76 €
- Finanzamt Heidelberg - Abzuführende Lohnsteuer, die erst in 2017 fällig wird	48.151,96 €
- Abwasserzweckverband Heidelberg - Allgemeine Rücklage Stand (31. Dezember 2015)	3.063,85 €
- Finanzamt Heidelberg - Abzuführende Umsatzsteuer aus den teilweise steuerpflichtigen Bereichen Durchführung der Eigenkontroll-VO und Abwasserüberwachung, die erst 2016 fällig wird	1.985,79 €
- Interne Vorschüsse aus der Gehaltsabrechnung, die erst in 2017 fällig werden	909,83 €
- Ehrenfried Betriebe GmbH - Abrechnungen Mitarbeiteressen für 12/15	32,80 €
	<hr/>
	<u>1.178.624,85 €</u>



**Haushaltsausgabereste wurden im Vermögenshaushalt gebildet für:**

- Erweiterung Blockheizkraftwerk Klärwerk Süd	440.000,00 €
- Sanierung und Erweiterung Betriebsgebäude Klärwerk Nord	350.000,00 €
- Sanierung RÜB Süd	137.500,00 €
- Fahrzeuge	65.000,00 €
- Hauptsammelkanal West	50.000,00 €
- Erneuerung Regenüberlaufbecken Bosseldorn	40.000,00 €
- Erweiterung Hauptsammelkanal Nord im Bereich Peterstaler Straße	25.000,00 €
- EDV- / Büroausstattung	23.800,00 €
- Erneuerung Prozessleitsystem Kläranlage Neckarsteinach	19.200,00 €
- Umbau Regenüberlauf Rainweg	5.000,00 €
	1.155.500,00 €

**Beschlussvorschlag an die Verbandsversammlung zur Feststellung der Jahresrechnung 2016**

Die Jahresrechnung des Abwasserzweckverbandes Heidelberg für das Haushaltsjahr 2016 wird wie folgt festgestellt:

**1. Verwaltungshaushalt**

Soll der Einnahmen und Ausgaben	23.407.613,19 €
---------------------------------	-----------------

**2. Vermögenshaushalt**

Soll der Einnahmen und Ausgaben	7.590.593,42 €
Haushaltseinnahmereste	3.570.800,00 €
Haushaltsausgabereste	1.155.500,00 €

**3. Vermögensrechnung**

Summe der Aktiva und Passiva	94.797.798,84 €
------------------------------	-----------------









**Anlagen zum  
Rechenschaftsbericht  
2016**

---

**Anlagenspiegel**

**Übersicht der über- und außerplanmäßigen Ausgaben**

**Gesamtrechnung**

**Rechnungsgruppierungsübersicht**

**Rechnungsquerschnitt**

**Haushaltsrechnung**







## **Anlagenspiegel**



**Anlagenpiegel**

Art des Vermögens	Anschaffungs-/ Herstellungskosten 31.12.2015 €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	Anschaffungs-/ Herstellungskosten 31.12.2016 €
Grund und Boden sowie grundstücksgleiche Rechte	976.491,07	0,00	0,00	0,00	976.491,07
Betriebs- und Sondergebäude	9.411.623,02	0,00	0,00	0,00	9.411.623,02
Wohngebäude	224.210,77	0,00	0,00	0,00	224.210,77
Außenanlagen	7.429.401,63	5.936,65	0,00	-28.482,52	7.406.855,76
Technische Anlagen und Betriebsvermögen	42.162.517,69	117.919,37	-60.444,77	17.082,30	42.237.074,59
Abwasserkanäle	72.589.597,59	1.306.085,24	-2.010,63	4.496.432,10	78.390.104,30
Abwasserbauwerke	11.948.729,09	786.395,32	0,00	451.049,86	13.186.174,27
Maschinen und Geräte	1.235.721,28	120.116,61	-115.933,07	0,00	1.239.904,82
PKW	172.673,59	1.079,31	0,00	0,00	173.752,90
LKW	661.136,13	138.508,89	0,00	0,00	799.645,02
Sonstige Nutzfahrzeuge	3.132.878,96	56.767,64	-40.508,56	0,00	3.149.138,04
Betriebs- und Geschäftsausstattung	344.079,35	1.742,27	-5.213,96	0,00	340.607,66
Telekommunikation und EDV	853.564,32	184.574,59	-392.900,98	203.897,61	849.135,54
Beteiligungen	1.250,01	50,00	0,00	0,00	1.300,01
Software	127.933,49	45.502,50	-17.159,33	0,00	156.276,66
Anlagen im Bau	5.179.872,49	597.479,16	0,00	-5.139.979,35	637.372,30
<b>Anlagenvermögen gesamt</b>	<b>156.451.680,48</b>	<b>3.362.157,55</b>	<b>-634.171,30</b>	<b>0,00</b>	<b>159.179.666,73</b>





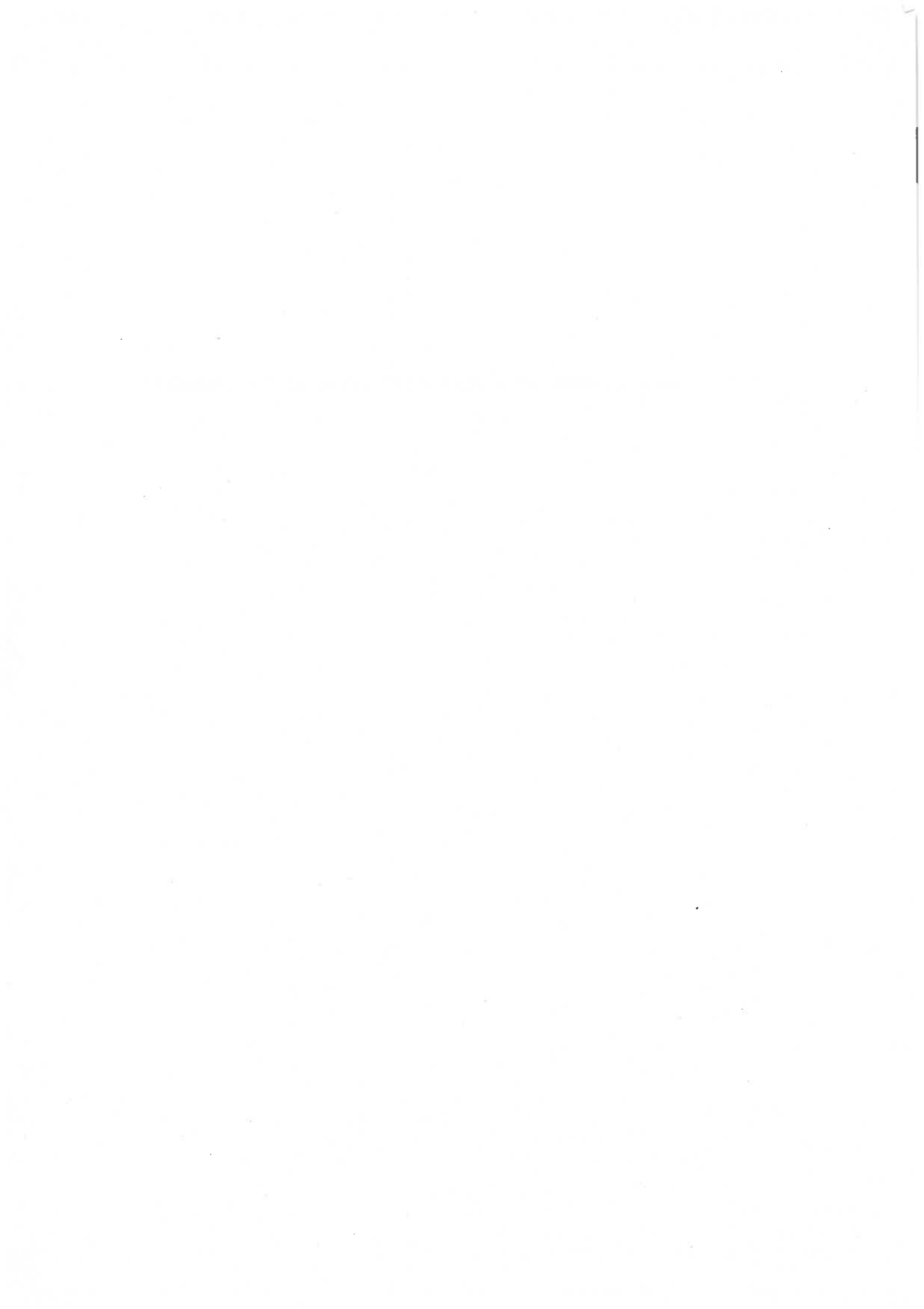
Kumulierte Abschreibungen 31.12.2015	Zugang	Abgang	Umbuchung	Kumulierte Abschreibungen 31.12.2016	Buchwert 31.12.2016	Buchwert 31.12.2015
€	€	€	€	€	€	€
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	976.491,07	976.491,07
-4.732.871,02	-257.908,00	0,00	0,00	-4.990.779,02	4.420.844,00	4.678.752,00
-52.253,77	-4.446,00	0,00	0,00	-56.699,77	167.511,00	171.957,00
-6.086.286,63	-171.818,39	0,00	1.139,26	-6.256.965,76	1.149.890,00	1.343.115,00
-31.300.418,69	-1.392.442,61	56.913,77	-203,06	-32.636.150,59	9.600.924,00	10.862.099,00
-13.450.963,59	-1.075.202,91	247,19	215,01	-14.525.704,30	63.864.400,00	59.138.634,00
-3.683.298,09	-343.635,97	0,00	-1.151,21	-4.028.085,27	9.158.089,00	8.265.431,00
-925.731,28	-76.806,61	114.471,07	0,00	-888.066,82	351.838,00	309.990,00
-103.373,59	-13.388,31	0,00	0,00	-116.761,90	56.991,00	69.300,00
-532.298,13	-44.008,89	0,00	0,00	-576.307,02	223.338,00	128.838,00
-2.173.233,38	-223.880,64	40.508,56	0,00	-2.356.605,46	792.532,58	959.645,58
-316.248,35	-4.155,27	5.213,96	0,00	-315.189,66	25.418,00	27.831,00
-708.715,32	-90.433,20	392.900,98	0,00	-406.247,54	442.888,00	144.849,00
-0,01	0,00	0,00	0,00	-0,01	1.300,00	1.250,00
-116.044,49	-9.662,50	17.159,33	0,00	-108.547,66	47.729,00	11.889,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	637.372,30	5.179.872,49
<b>-64.181.736,34</b>	<b>-3.707.789,30</b>	<b>627.414,86</b>	<b>0,00</b>	<b>-67.262.110,78</b>	<b>91.917.555,95</b>	<b>92.269.944,14</b>







## **Übersicht der über- und außerplanmäßigen Ausgaben**



**Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Bewilligungen 2016**

UA / VKZ	HHSt.	Bezeichnung	Beträge			Anzahl Anträge
			genehmigte Mehrausgaben (ohne Maßnahme- erweiterungen)	Deckung	Saldo	
<b>Verwaltungshaushalt</b>						
9110	688000	Auflösung Veräußerungsgewinne	7.850,00 €	0,00 €	7.850,00 €	1
7002	278000	Veräußerungsgewinne	0,00 €	7.500,00 €	-7.500,00 €	
7004	278000	Veräußerungsgewinne	0,00 €	350,00 €	-350,00 €	
			<b>7.850,00 €</b>	<b>7.850,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	
<b>Vermögenshaushalt</b>						
010	935300	Betriebsgeräte	4.200,00 €	0,00 €	4.200,00 €	3
	941000	Sanierung / Erweiterung Betriebsgebäude Klärwerk Nord	200.000,00 €	0,00 €	200.000,00 €	1
	962016	Erweiterung Fällmittelstation zur Aluminium- Dosierung im Klärwerk Nord	2.300,00 €	0,00 €	2.300,00 €	1
	966000	Erneuerung Blockheizkraftwerk Klärwerk Süd	153.000,00 €	0,00 €	153.000,00 €	1
	969000	Erneuerung des Dükers zwischen Klärwerk Nord und Süd	0,00 €	153.000,00 €	-153.000,00 €	
			<b>359.500,00 €</b>	<b>153.000,00 €</b>	<b>206.500,00 €</b>	
011	950200	Hauptsammelkanal Nord (Peterstaler Straße)	750.000,00 €	0,00 €	750.000,00 €	1
	950300	Umbau Regenüberlauf Rainweg	35.000,00 €	0,00 €	35.000,00 €	1
	951600	Erneuerung Druckleitungen im Pumpwerk Kirchheim	0,00 €	20.000,00 €	-20.000,00 €	
	951700	Erneuerung Druckleitungen im Pumpwerk Hegenichhof	0,00 €	5.000,00 €	-5.000,00 €	
	951800	Erneuerung Druckleitungen im Regenüberlaufbecken Bosseldorn	25.000,00 €	0,00 €	25.000,00 €	1
	952500	Umbau Sammelkanal Dossenheim	60.000,00 €	0,00 €	60.000,00 €	1
	958000	Hauptsammelkanal West	0,00 €	1.138.100,00 €	-1.138.100,00 €	
			<b>870.000,00 €</b>	<b>1.163.100,00 €</b>	<b>-293.100,00 €</b>	
012	935300	Betriebsgeräte	17.000,00 €	0,00 €	17.000,00 €	2
	935500	Fahrzeuge	0,00 €	17.000,00 €	-17.000,00 €	
			<b>17.000,00 €</b>	<b>17.000,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	
014	935300	Betriebsgeräte	15.200,00 €	2.900,00 €	12.300,00 €	4
	935500	Fahrzeuge	11.100,00 €	7.100,00 €	4.000,00 €	3
			<b>26.300,00 €</b>	<b>10.000,00 €</b>	<b>16.300,00 €</b>	
015	935100	Büro-/ EDV-Ausstattung	900,00 €	0,00 €	900,00 €	1





**Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Bewilligungen 2016**

016	935300	Betriebsgeräte	4.400,00 €		4.400,00 €	4
	962000	Bauliche und technische Verbesserungen	65.000,00 €		65.000,00 €	1
			69.400,00 €	0,00 €	69.400,00 €	
100	930000	Erwerb von Beteiligungen	100,00 €		100,00 €	1
	935100	Büro-/ EDV-Ausstattung	0,00 €	100,00 €	-100,00 €	
			100,00 €	100,00 €	0,00 €	
001	911000	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	100,00 €	0,00 €	100,00 €	
			0,00 €	100,00 €	-100,00 €	
			100,00 €	100,00 €	0,00 €	
		Gesamtbetrag (nur Vermögenhaushalt)	1.343.300,00 €	1.343.300,00 €	0,00 €	26
		Gesamtbetrag lt. Haushaltsrechnung SAP	1.333.300,00 €	1.333.300,00 €	0,00 €	
		Saldo (bei VKZ 014 10.000 € Deckung innerhalb VKZ)	10.000,00 €	10.000,00 €	0,00 €	







## **Gesamtrechnung**



Nummer	Bezeichnung	Rechnungsergebnis		Haushaltsansatz		Planvergleich	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
7000	Kläranlagen Heidelberg	6.472.505,46	8.068.236,06	6.672.000,00	8.328.500,00	199.494,54-	260.263,94-
7001	Sammelkanäle und Sonderbauwerke	3.477.575,98	3.477.575,98	3.790.100,00	3.790.100,00	312.524,02-	312.524,02-
7002	Aufgaben nach der Eigenkontroll-VO	520.303,27	520.303,27	565.800,00	565.800,00	45.496,73-	45.496,73-
7003	Abwasserüberwachung	712.622,16	712.622,16	746.000,00	746.000,00	33.377,84-	33.377,84-
7004	Kanalbetrieb	3.948.218,05	3.948.218,05	4.242.100,00	4.242.100,00	293.881,95-	293.881,95-
7005	Kanalplanung	445.034,57	445.034,57	512.500,00	512.500,00	67.465,43-	67.465,43-
7006	Kläranlage / Pumpwerke Neckarsteinach	603.698,06	603.698,06	685.400,00	685.400,00	81.701,94-	81.701,94-
7010	Allgemeine Verwaltung	790.671,18	790.671,18	771.700,00	771.700,00	18.971,18	18.971,18
	Summe Einzelplan 7	16.970.628,73	18.566.359,33	17.985.600,00	19.642.100,00	1.014.971,27-	1.075.740,67-





Mandant 308 AZV Heidelberg  
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

**GESAMTRECHNUNG**

Verwaltungshaushalt

HJ.2016 / 01 - 16

Stand 26.10.2017

Seite 2

Beträge in EUR

Finanzkreis: 1000 AZV Heidelberg

Nummer	Bezeichnung	Rechnungsergebnis		Haushaltsansatz		Planvergleich	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
9110	Finanzwirtschaft	6.436.984,46	4.841.253,86	6.715.400,00	5.058.900,00	278.415,54-	217.646,14-
	Summe Einzelplan 9	6.436.984,46	4.841.253,86	6.715.400,00	5.058.900,00	278.415,54-	217.646,14-



Nummer	Bezeichnung	Rechnungsergebnis		Haushaltsansatz		Planvergleich	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	16.970.628,73	18.566.359,33	17.985.600,00	19.642.100,00	1.014.971,27-	1.075.740,67-
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	6.436.984,46	4.841.253,86	6.715.400,00	5.058.900,00	278.415,54-	217.646,14-
	Summe Gesamtrechnung	23.407.613,19	23.407.613,19	24.701.000,00	24.701.000,00	1.293.386,81-	1.293.386,81-



Nummer	Bezeichnung	Rechnungsergebnis		Haushaltsansatz		Planvergleich	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
7000	Kläranlagen Heidelberg	18.825,36	1.499.773,15	0,00	2.066.600,00	18.825,36	566.826,85-
7001	Sammelkanäle und Sonderbauwerke	0,00	1.889.448,27	0,00	2.595.000,00	0,00	705.551,73-
7002	Aufgaben nach der Eigenkontroll-VO	7.500,00	161.534,67	0,00	171.800,00	7.500,00	10.265,33-
7003	Abwasserüberwachung	0,00	39.436,58	0,00	54.500,00	0,00	15.063,42-
7004	Kanalbetrieb	14.145,92	116.189,53	0,00	132.300,00	14.145,92	16.110,47-
7005	Kanalplanung	0,00	1.593,86	0,00	800,00	0,00	793,86
7006	Kläranlage / Pumpwerke Neckarsteinach	0,00	69.631,49	0,00	800,00	0,00	68.831,49
7010	Allgemeine Verwaltung	0,00	26.450,00	0,00	38.800,00	0,00	12.350,00-
	Summe Einzelplan 7	40.471,28	3.804.057,55	0,00	5.060.600,00	40.471,28	1.256.542,45-



Nummer	Bezeichnung	Rechnungsergebnis		Haushaltsansatz		Planvergleich	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
9110	Finanzwirtschaft	7.550.122,14	3.786.535,87	11.222.500,00	6.161.900,00	3.672.377,86-	2.375.364,13-
	Summe Einzelplan 9	7.550.122,14	3.786.535,87	11.222.500,00	6.161.900,00	3.672.377,86-	2.375.364,13-





Nummer	Bezeichnung	Rechnungsergebnis		Haushaltsansatz		Planvergleich	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	40.471,28	3.804.057,55	0,00	5.060.500,00	40.471,28	1.256.542,45-
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	7.550.122,14	3.786.535,87	11.222.500,00	6.161.900,00	3.672.377,86-	2.375.364,13-
	Summe Gesamtrechnung	7.590.593,42	7.590.593,42	11.222.500,00	11.222.500,00	3.631.906,58-	3.631.906,58-
	Summe Gesamthaushalt	30.998.206,61	30.998.206,61	35.923.500,00	35.923.500,00	4.925.293,39-	4.925.293,39-







## **Rechnungsgruppierungsübersicht**



Gruppierung		SOLL	EUR/Einw.	%	Ansatz	Planvergleich +/-
Nummer	Bezeichnung					
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	494.678,60	0,00	2,11	505.800	11.121,40-
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten					
16	Ersstattungen für Ausgaben des VwH	8.519.864,46	0,00	36,40	9.380.300	860.435,54-
163	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	29.821,70	0,00	0,13	25.000	4.821,70
169	von Zweckverbänden und dergleichen	3.189.391,84	0,00	13,63	3.445.900	256.508,16-
17	Innere Verrechnungen aus VwH					
172	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	8.089.960,65	0,00	34,56	8.124.100	34.139,35-
	<b>Summe Hauptgruppe 1</b>	<b>20.323.717,25</b>	<b>0,00</b>	<b>86,83</b>	<b>21.481.100</b>	<b>1.157.382,75-</b>
2	Sonstige Finanzeinnahmen					
20	Zinseinnahmen	36,12	0,00		5.000	4.963,88-
205-208	von unternehmerischen und übrigen Bereichen					
26	Weitere Finanzeinnahmen	72,00	0,00		0	72,00
27	Kalkulatorische Einnahmen	3.083.787,82	0,00	13,17	3.214.900	131.112,18-
	<b>Summe Hauptgruppe 2</b>	<b>3.083.895,94</b>	<b>0,00</b>	<b>13,17</b>	<b>3.219.900</b>	<b>136.004,06-</b>
	<b>Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt</b>	<b>23.407.613,19</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>24.701.000</b>	<b>1.293.386,81-</b>





Gruppierung		SOLL	EUR/Einw.	%	Ansatz	Planvergleich +/-
Nummer	Bezeichnung					
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
30	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt					
300	Allgemeine Zuführung vom VwH	3.075.937,82	0,00	40,52	3.214.900	138.962,18-
34	Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	8.050,00	0,00	0,11	0	8.050,00
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Invest. und Invest.maßnahmen					
360	vom Bund	13.595,92	0,00	0,18	0	13.595,92
361	vom Land	18.825,36	0,00	0,25	0	18.825,36
37	Einnahmen aus Krediten und Inneren Darlehen einschl. Umschuldungen					
375	von kommunalen Sonderrechnungen	621.000,00	0,00	8,18	3.799.200	3.178.200,00-
376	von sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	2.000.000,00	0,00	26,35	0	2.000.000,00
37*2	Umschuldungen	1.853.184,32	0,00	24,41	4.208.400	2.355.215,68-
	<b>Summe Einnahmen Vermögenshaushalt (Hauptgruppe 3)</b>	<b>7.590.593,42</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>11.222.500</b>	<b>3.631.906,58-</b>
	<b>Summe Einnahmen Gesamthaushalt</b>	<b>30.998.206,61</b>	<b>0,00</b>		<b>35.923.500</b>	<b>4.925.293,39-</b>



Gruppierung Nummer	Bezeichnung	SOLL	EUR/Einw.	%	Ansatz	Planvergleich +/-
4	Personalausgaben	7.050,00	0,00	0,03	8.700	1.650,00-
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	4.928.357,77	0,00	21,06	4.936.100	6.742,23-
41	Besoldung, Vergütungen, Löhne	390.197,86	0,00	1,67	360.000	30.197,86
42-43	Versorgung	973.318,92	0,00	4,16	963.900	9.418,92
44	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	7.088,84	0,00	0,03	900	6.188,84
45	Beihilfen und Unterstützungen	23.805,22	0,00	0,10	22.900	905,22
46	Personalebeneausgaben					
	<b>Summe Hauptgruppe 4</b>	<b>6.330.818,61</b>	<b>0,00</b>	<b>27,05</b>	<b>6.292.500</b>	<b>38.318,61</b>
5 / 6	Sächlicher Verwaltungs-/ Betriebsaufwand					
50-51	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen u. des sonst. unbew. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige	1.355.045,76	0,00	5,79	1.608.000	252.954,24-
52	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	143.253,45	0,00	0,61	128.500	14.753,45
54	Haltung von Fahrzeugen	92.570,01	0,00	0,40	93.000	429,99-
55	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	342.579,69	0,00	1,46	331.100	11.479,69
56	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	76.960,46	0,00	0,33	95.500	18.539,54-
57-63	Steuern, Geschäftsausgaben u. a. Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3.023.805,18	0,00	12,92	3.290.400	266.594,82-
64-66	an Gemeinden und Gemeindeverbände	546.292,54	0,00	2,33	584.700	38.407,46-
67	an Zweckverbände und dergleichen	119.703,28	0,00	0,51	221.000	101.296,72-
672	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.420,28-	0,00	0,01-	62.000	63.420,28-
673	an private Unternehmen	271.420,97	0,00	1,16	284.600	13.179,03-
674	Betriebsaufwand an sonst. öff. Innere Verrechnungen	3.189.391,84	0,00	13,63	3.435.900	246.508,16-
679	Kalkulatorische Kosten	3.083.787,82	0,00	13,17	3.214.900	131.112,18-
68		<b>12.243.390,72</b>	<b>0,00</b>	<b>52,31</b>	<b>13.349.600</b>	<b>1.106.209,28-</b>
8	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben	574.352,28	0,00	2,45	643.000	68.647,72-
805	an kommunale Sonderrechnungen	1.027.054,46	0,00	4,39	1.045.000	17.945,54-
806	an sonstige kommunale Sonderrechnungen	156.059,30	0,00	0,67	156.000	59,30
807	Zuführung(en) zum Vermögenshaushalt	3.075.937,82	0,00	13,14	3.214.900	138.962,18-
86		<b>4.833.403,86</b>	<b>0,00</b>	<b>20,65</b>	<b>5.058.900</b>	<b>225.496,14-</b>
	<b>Summe Hauptgruppe 8</b>					
	<b>Summe Ausgaben Verwaltungshaushalt</b>	<b>23.407.613,19</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>24.701.000</b>	<b>1.293.386,81-</b>



Mandant 308 AZV Heidelberg  
 Summe Ausgaben Vermögenshaushalt (Hauptgruppe 9)  
 Einwohner: 0 Stand

## RECHNUNGSGRUPPIERUNGSÜBERSICHT

HJ.2016 / 01 - 16 Stand 20.10.2017  
 Finanzkreis: 1000 AZV Heidelberg

Seite 4  
 Beträge in EUR

Gruppierung Nummer	Bezeichnung	SOLL	EUR/Einw.	%	Ansatz	Planvergleich +/-
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
91	Zuführung an Rücklagen	0,15	0,00		0	0,15
93	Zuführungen an Sonderrücklagen					
930	Vermögenserwerb	50,00	0,00		0	50,00
935-936	Erwerb von Beteiligungen und Kapitaleinlagen	395.483,50	0,00	5,21	440.600	45.116,50-
94-96	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.408.524,05	0,00	44,90	4.620.000	1.211.475,96-
97	Baumaßnahmen					
	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von Inneren Darlehen	444.897,74	0,00	5,86	464.500	19.602,26-
975	von kommunalen Sonderrechnungen	1.415.798,27	0,00	18,65	1.416.000	201,73-
976	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	72.655,39	0,00	0,96	73.000	344,61-
977	von privaten Unternehmen	1.853.184,32	0,00	24,41	4.208.400	2.355.215,68-
97*2	Umschuldungen					
	<b>Summe Ausgaben Vermögenshaushalt (Hauptgruppe 9)</b>	<b>7.590.593,42</b>	<b>0,00</b>	<b>100,00</b>	<b>11.222.500</b>	<b>3.631.906,59-</b>
	<b>Summe Ausgaben Gesamthaushalt</b>	<b>30.998.206,61</b>	<b>0,00</b>		<b>35.923.500</b>	<b>4.925.293,40-</b>









## **Rechnungsquerschnitt**

















## Haushaltsrechnung 2016



Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
<b>1.7000</b>	<b>Kläranlagen Heidelberg</b>								
132000	Einspeisevergütung BHKW KWS		K 9.253,34	93.829,67	103.083,01		156.000	62.170 -	
135000	Rückvergütung Stromsteuer			6.376,96	0,00		0	6.377 +	
140000	Mieten und Pachten			4.944,82	4.944,82	K 6.376,96	4.900	45 +	
156000	Ersatz für Arbeiten auf Rechnung Dritter	UD		3.001,10	2.835,50	K 165,60	10.000	6.999 -	
158000	Planungs-, Bauleitungs-, Regiekosten			11.925,00	11.925,00		2.500	9.425 +	
159000	Vermischte Einnahmen			4.814,95	4.841,17		2.000	2.815 +	
169100	Erstattung von UA 7001		26,22	108.759,21	108.759,21		40.000	68.759 +	
169300	Erstattung von UA 7003			3.855,71	3.855,71		10.000	6.144 -	
169700	Erstattung von UA 7006			6.159,42	6.159,42		0	6.159 +	
169800	Erstattung von UA 7010			2.729,39	2.729,39		0	2.729 +	
172200	Betriebskostenumlage			6.226.109,23	5.802.218,09	K 220.490,77-	6.446.600	220.491 -	
172201	Betriebskostenumlage Stadt Heidelberg	UK	644.381,91-	4.842.667,76	4.464.347,80	K 195.994,24-	5.038.340	195.672 -	
172202	Betriebskostenumlage Stadt Neckargemünd	UK	13.221,89-	311.305,46	289.769,11	K 8.314,46	303.184	8.121 +	
172203	Betriebskostenumlage Gemeinde Dossenheim	UK	10.567,87-	328.738,57	334.970,13	K 16.799,43-	345.409	16.670 -	
172204	Betriebskostenumlage Gemeinde Eppelheim	UK	46.277,95-	743.397,44	713.131,05	K 16.011,56-	759.667	16.270 -	
1722	Summe Unterkonten zu HK 1.7000.172200		644.381,91-	6.226.109,23	5.802.218,09	K 220.490,77-	6.446.600	18.908 -	
414000	Entgelte der Beschäftigten	SN		1.470.991,65	1.470.991,65		1.489.900	6.649 +	
434000	Beir. Versorgungskasse f. Beschäftigte	SN		113.849,30	113.849,30		107.200	6.649 +	
444000	Beir. zur gesetzl. Soz.vers. f. Beschäft.	SN		292.501,60	292.501,60		288.700	3.802 +	
450000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	SN		305,00	305,00		300	5 +	
460000	Personalebeneausgaben	SN	256,40	6.535,46	6.791,86		5.100	1.435 +	
500000	Gebäudeunterhaltung und Außenanlagen	GD	2.363,99	51.085,35	53.449,34		105.000	53.915 -	
512000	Instandhaltung der Kläranlage	GD		603.836,63	603.836,63		587.000	16.837 +	
513000	Instandhaltung Blockheizkraftwerk KW Süd	GD		158.328,22	98.273,75	K 60.054,47	150.000	8.328 +	
521000	Büro- und Betriebsgeräte	GD		30.251,79	30.251,79		25.000	5.252 +	
541000	Bewirtschaftung der Betriebsgrundstücke	GD		81.576,92	81.576,92		73.000	8.577 +	
550000	Halftung von Fahrzeugen	GD		7.874,64	7.874,64		10.000	2.125 -	
561000	Dienst- und Schutzkleidung	GD		10.426,76	10.426,76		10.000	427 +	
562000	Aus- und Fortbildung	GD		9.851,83	9.851,83		5.000	4.852 +	
573000	Energie und Wasser für Betrieb	GD		812.198,16	798.538,93	K 13.659,23	908.500	96.302 -	
575000	Flockungsmittel und Betriebschemikalien	GD		687.654,08	681.371,71	K 6.282,37	850.000	162.346 -	
601000	Sicherheitstechn. u. Arbeitsmed. Dienst	GD		10.701,66	10.701,66		5.000	5.702 +	
603000	Abfallentsorgung	GD		101.709,88	101.709,88		105.000	3.290 -	
605000	Klarschlamm Entsorgung	GD		864.501,98	864.501,98		800.000	64.502 +	
630000	Kosten der Informationsverarbeitung	GD		7.196,73	7.196,73		10.000	2.803 -	
642000	Sonstige Versicherungen	GD		30.704,75	30.704,75		30.000	705 +	
644000	Abwasserabgabe	UE,GD	201,34	352.453,49	0,00	K 352.453,49	370.000	17.547 -	
650000	Geschäftsausgaben	GD		14.011,56	13.991,92	K 220,98	15.000	988 -	
654100	Reisekosten	GD		2.240,10	2.240,10		2.000	240 +	
655000	Sachverständigen- und Gerichtskosten	GD		0,00	0,00		5.000	5.000 -	
661700	Vermischte Ausgaben	GD		2,37	2,37		500	498 -	
672000	Pauschaler Personal- u. Sachkostenaufwand	GD		26.413,56	26.413,56		35.000	8.586 -	
679100	Erstattung an UA 7001	GD		32.400,35	32.400,35		0	32.400 +	
679200	Erstattung an UA 7002	GD		23.892,06	23.892,06		10.000	13.892 +	
679300	Erstattung an UA 7003	GD		433.257,86	433.257,86		430.000	3.258 +	
679400	Erstattung an UA 7004	GD		10.606,19	10.606,19		0	10.606 +	
679600	Erstatt. v. Steuerungs-/Serviceleistungen	GD		212.741,07	212.741,07		239.800	27.059 -	
679800	Erstattung an UA 7010			12.404,46	12.404,46		0	12.404 +	
680000	Abschreibungen			1.595.730,60	1.595.730,60		1.656.500	60.769 -	



Mandant 308 AZV Heidelberg  
 Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung UA.7000 Kläranlagen Heidelberg  
 HAUSHALTSRECHNUNG  
 Verwaltungshaushalt  
 HJ. 2016 / 01-16 Stand 20.10.2017  
 Finanzkreis: 1000 AZV Heidelberg  
 Seite 2  
 Beiträge in EUR

Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
1.7000	Unterabschnitt 1.7000 - Einnahmen		K 635.102,35-	6.472.505,46	6.051.351,32	K 213.948,21-	6.672.000	96.310 + 295.804 -	
1.7000	Unterabschnitt 1.7000 - Ausgaben		K 2.821,73	8.068.236,06	7.638.387,25	K 432.670,54	8.328.500	199.873 + 460.137 -	
	Unterabschnitt 1.7000 - Ergebnis			1.595.730,60-	1.587.035,93-		1.656.500-		



Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig,-	Zulässige Mehrausgaben
<b>1.7001</b>	<b>Sammelkanäle und Sonderbauwerke</b>								
159000	Vermischte Einnahmen			459,36	459,36		500	41 -	
162000	Aufwendersatz		K 107.169,79	3.444.716,27	3.896.769,79	K 344.883,73-	3.789.600	344.884 -	
169000	Erstattung von UA 7000			32.400,35	32.400,35		0	32.400 +	
511000	Instandhaltung und Reinigung	GD	K 23.702,78	178.711,77	158.258,13	K 44.156,42	137.000	41.712 +	
573000	Energiekosten	GD		122.401,64	122.052,16	K 349,48	103.600	18.802 +	
672000	Pauschaler Personal- u. Sachkostenaufwand	GD		8.420,85	8.420,85		11.500	3.079 -	
679000	Erstattung an UA 7000	GD		108.759,21	108.759,21		40.000	68.759 +	
679200	Erstattung an UA 7002	GD		5.050,23	5.050,23		0	5.050 +	
679300	Erstattung an UA 7003	GD		1.680,78	1.680,78		0	1.681 +	
679400	Erstattung an UA 7004	GD		497.003,46	497.003,46		596.100	99.097 -	
679500	Erstattung an UA 7005	GD		15.423,69	15.423,69		15.000	424 +	
679600	Erstatt. v. Steuerungs-/Serviceleistungen	GD		78.175,74	78.175,74		85.100	6.924 -	
679900	Zinserstattung an UA 9110			1.396.033,60	1.396.033,60		1.679.000	282.966 -	
680000	Abschreibungen			1.065.915,01	1.065.915,01		1.122.800	56.885 -	
1.7001	Unterabschnitt 1.7001 - Einnahmen		K 107.169,79	3.477.575,98	3.929.629,50	K 344.883,73-	3.790.100	32.400 +	
1.7001	Unterabschnitt 1.7001 - Ausgaben		K 23.702,78	3.477.575,98	3.456.772,86	K 44.505,90	3.790.100	344.924 -	
	Unterabschnitt 1.7001 - Ergebnis			0,00	472.856,64		0	136.427 +	
								448.951 -	





Haushaltsstelle		HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig,-	Zulässige Mehrausgaben
Nummer	Bezeichnung								
<b>1.7002</b>	<b>Aufgaben nach der Eigenkontroll-VO</b>								
156000	Ersatz für Arbeiten auf Rechnung Dritter		K 28.110,82	109.018,26	128.838,82	K 8.290,26	100.000	9.018 +	
159000	Vermischte Einnahmen			2.129,26	0,13	2.129,13	2.000	129 +	
162000	Aufwendersersatz Verbandsmitglieder		K 32.270,62-	362.275,22	421.529,38	K 91.524,78-	453.800	91.525 -	
169000	Erstattung von UA 7000			23.892,06	23.892,06		10.000	13.892 +	
169100	Erstattung von UA 7001			5.050,23	5.050,23		0	5.050 +	
169400	Erstattung von UA 7004			10.438,24	10.438,24		0	10.438 +	
278000	Auflösung Veräußerungsgewinne			7.500,00	7.500,00		0	7.500 +	7.500-
414000	Erlöge der Beschäftigten	SN		292.098,24	292.098,24		295.600	3.502 -	
434000	Beitr. Versorgungskasse f. Beschäftigte	SN		22.674,81	22.674,81		21.600	1.075 +	
444000	Beitr.zur gesetzl. Soz.vers. f. Beschäft.	SN		59.588,39	59.588,39		58.000	1.588 +	
450000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	SN		10,00	10,00		100	90 -	
460000	Personalebeneausgaben	SN		1.058,41	1.058,41		1.000	58 +	
521000	Büro- und Betriebsgeräte	GD		11.082,94	11.082,94		15.000	3.917 -	
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD	K 285,94	27.076,24	27.362,18		30.000	2.924 -	
561000	Dienst- und Schutzkleidung	GD		163,74	163,74		2.000	1.836 -	
562000	Aus- und Fortbildung	GD		5.724,09	5.724,09		2.000	3.724 +	
573000	Energie und Wasser für Betrieb	GD		1.858,74	1.858,74		2.000	141 -	
601000	Sicherheitstechn. u. Arbeitsmed. Dienst	GD		873,95	873,95		1.000	126 -	
630000	Kosten der Informationsverarbeitung	GD		52.514,19	52.514,19		54.500	1.986 -	
642000	Sonstige Versicherungen	GD		1.090,09	1.090,09		1.500	410 -	
650000	Geschäftsausgaben	GD	K 199,04	2.194,21	2.172,27	K 220,98	2.500	306 -	
654100	Reisekosten	GD		1.171,16	1.171,16		1.500	329 -	
661700	Vermischte Ausgaben	GD		0,00	0,00		500	500 -	
672000	Pauschaler Personal- u. Sachkostenaufwand	GD		2.934,83	2.934,83		3.500	565 -	
672100	Erstattung an Amt f. Abfallw. u. Stadtr.	GD	K 25.292,33	4.162,15-	21.130,18		15.000	19.162 -	
673000	Erstatt. v. Gebäudebewirtschaftungskosten	GD	K 10.000,00	811,86-	9.188,14		10.000	10.812 -	
679600	Erstatt. v. Steuerungs-/Serviceleistungen	GD		20.500,25	20.500,25		20.000	500 +	
679900	Zinserstattung an UA 9110			2.745,33	2.745,33		3.200	455 -	
680000	Abschreibungen			19.917,67	19.917,67		25.300	5.382 -	
1.7002	Unterabschnitt 1.7002 - Einnahmen		K 4.159,80-	520.303,27	597.248,86	K 81.105,39-	565.800	46.028 +	7.500-
1.7002	Unterabschnitt 1.7002 - Ausgaben		K 35.777,31	520.303,27	555.859,60	K 220,98	565.800	91.525 -	
	Unterabschnitt 1.7002 - Ergebnis			0,00	41.389,26		0	6.946 +	
								52.443 -	



Haushaltsstelle	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig,-	Zulässige Mehrausgaben
<b>1.7003 Abwasserüberwachung</b>								
156000 Ersatz für Arbeiten auf Rechnung Dritter			5.278,94	5.278,94		6.000	721 -	
156100 Arbeiten im Auftrag der Stadt Heidelberg		K 3.316,32	14.594,21	17.689,83	K 220,70	20.000	5.406 -	
162000 Aufwendungsersatz Verbandsmitglieder		K 26.982,01	257.625,19	263.017,99	K 32.374,81	290.000	32.375 -	
169000 Erstattung von UA 7000			433.257,86	433.257,86		430.000	3.258 +	
169100 Erstattung von UA 7001			1.680,78	1.680,78		0	1.681 +	
169700 Erstattung von UA 7006			185,18	185,18		0	185 +	
414000 Entgelte der Beschäftigten	SN		360.445,08	360.445,08		365.200	4.755 -	
434000 Beitr. Versorgungskasse f. Beschäftigte	SN		28.244,00	28.244,00		26.700	1.544 +	
444000 Beitr. zur gesetzl. Soz.vers. f. Beschäft.	SN		72.732,28	72.732,28		71.000	1.732 +	
450000 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	SN		18,00	18,00		100	82 -	
460000 Personalausgaben	SN		2.125,08	2.125,08		1.500	625 +	
500000 Gebäudeunterhaltung	GD		3.648,29	3.648,29		10.000	6.352 -	
521000 Büro- und Betriebsgeräte	GD		28.387,50	28.387,50		24.000	4.388 +	
541000 Grundstücksbewirtschaftung	GD		6.946,33	6.946,33		11.500	4.554 -	
550000 Haltung von Fahrzeugen	GD		7.744,28	7.744,28		8.000	256 -	
561000 Dienst- und Schutzkleidung	GD		3.890,94	3.890,94		5.000	1.109 -	
562000 Aus- und Fortbildung	GD		2.252,57	2.252,57		3.000	747 -	
573000 Energie und Wasser für Laborbetrieb	GD		17.754,39	17.754,39		20.000	2.246 -	
573200 Abwasserunters. u. Laborchemikalien	GD		45.884,39	45.884,39		51.000	5.116 -	
601000 Sicherheitstechn. u. Arbeitsmed. Dienst	GD		715,90	715,90		1.500	784 -	
630000 Kosten der Informationsverarbeitung	GD	K 3.539,00	4.725,32	8.264,32	K 221,57	10.000	5.275 -	
650000 Geschäftsausgaben	GD	K 198,47	2.861,59	2.838,49		3.000	138 -	
654100 Reisekosten	GD		1.450,69	1.450,69		1.500	49 -	
661700 Vermischte Ausgaben	GD		0,00	0,00		500	500 -	
672000 Pauschaler Personal- u. Sachkostenaufwand	GD		3.814,55	3.814,55		5.000	1.185 -	
672100 Erstattung an Amt f. Abfallw. u. Stadtr.	GD	K 2.646,17	1.104,15	3.750,32		0	1.104 +	
679000 Erstattung an UA 7000	GD		3.855,71	3.855,71		10.000	6.144 -	
679600 Erstatt. v. Steuerungs-/Serviceleistungen	GD		29.859,32	29.859,32		30.000	141 -	
679900 Zinserrichtung an UA 910	GD		27.502,22	27.502,22		30.100	2.598 -	
680000 Abschreibungen	GD		56.659,58	56.659,58		57.400	740 -	
1.7003 Unterabschnitt 1.7003 - Einnahmen		K 23.665,69	712.622,16	721.110,58	K 32.154,11	746.000	5.124 +	
1.7003 Unterabschnitt 1.7003 - Ausgaben		K 6.383,64	712.622,16	718.784,23	K 221,57	746.000	38.502 -	
			0,00	2.326,35		0	9.393 +	
Unterabschnitt 1.7003 - Ergebnis							42.771 -	



Haushaltsstelle		HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
Nummer	Bezeichnung								
<b>1.7004</b>	<b>Kanalbetrieb</b>								
156000	Ersatz für Arbeiten auf Rechnung Dritter		K 41.848,51	158.182,82	168.097,65	K 31.933,68	100.000	58.183 +	
159000	Vermischte Einnahmen		K 192,71-	4.873,60	4.329,29	K 351,60	2.000	2.874 +	
162000	Aufwändungsersatz Stadt Heidelberg		K 230.081,65-	3.197.060,68	3.241.918,35	K 274.939,32-	3.472.000	274.939 -	
162100	Aufwändungsersatz Verbandsmitglieder		K 25.000,00-	46.844,02	12.000,00	K 9.844,02	37.000	9.844 +	
163000	Erstattung Winterdienst (HD)		K 17.526,07	29.821,70	32.526,07	K 14.821,70	25.000	4.822 +	
169000	Erstattung von UA 7000			10.606,19	10.606,19		10.000	606 +	
169100	Erstattung von UA 7001			497.003,46	497.003,46		596.100	99.097 -	
169600	Erstattung von UA 7006			3.475,58	3.475,58		0	3.476 +	
278000	Auflösung Veräußerungsgewinne			350,00	350,00		0	350 +	350-
414000	Entgelte der Beschäftigten	SN		2.042.968,09	2.042.968,09		2.036.600	6.368 +	
434000	Beitr. Versorgungskasse f. Beschäftigte	SN		165.753,59	165.753,59		147.300	18.454 +	
444000	Beitr. zur gesetzl. Soz. vers. f. Beschäft.	SN		413.890,88	413.890,88		399.400	14.491 +	
450000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	SN		198,00	198,00		100	98 +	
460000	Personalebeneausgaben	SN		9.193,71	9.193,71		5.100	4.094 +	
511000	Instandhaltung und Reinigung der Kanäle	GD	K 1.684,18	242.444,49	228.597,11	K 15.531,56	475.000	232.556 -	
521000	Büro- und Betriebsgeräte	GD		65.549,91	62.437,54	K 3.112,37	60.000	5.550 +	
541000	Grundstücksbewirtschaftung	GD		279,70	279,70		500	220 -	
550000	Haftung von Fahrzeugen	GD	K 13.877,28	289.679,96	294.224,95	K 9.332,29	275.000	14.680 +	
561000	Dienst- und Schutzkleidung	GD		14.396,54	14.396,54		24.500	10.103 -	
562000	Aus- und Fortbildung	GD		19.821,73	19.821,73		32.500	12.678 -	
601000	Sicherheitstechn. u. arbeitsmed. Dienst	GD		6.538,22	6.538,22		7.000	462 -	
603000	Führleistungen	GD		22.875,45	21.295,43	K 1.580,02	5.000	17.875 +	
630000	Kosten der Informationsverarbeitung	GD	K 5.200,00	31.208,80	36.408,80		68.000	36.791 -	
642000	Sonstige Versicherungen	GD		80,98	80,98		100	19 -	
650000	Geschäftsausgaben	GD	K 401,74	13.952,52	13.909,90	K 444,36	11.000	2.953 +	
654100	Reisekosten	GD		489,32	489,32		1.500	1.011 -	
655000	Sachverständigen- und Gerichtskosten	GD		1.896,86	1.896,86		0	1.897 +	
661700	Vermischte Ausgaben	GD		0,00	0,00		500	500 -	
672000	Pauschaler Personal- u. Sachkostenaufwand	GD		20.450,15	20.450,15		23.500	3.050 -	
672100	Erstattung an Amt f. Abfallw. u. Stadtr.	GD	K 221.805,41	48.421,81	270.227,22		120.000	71.578 -	
673000	Erstatt. v. Gebäudebewirtschaftungskosten	GD		12,06-	11.987,94		12.000	12.012 -	
679200	Erstattung an UA 7002	GD	K 12.000,00	10.438,24	10.438,24		0	10.438 +	
679500	Erstattung an UA 7005	GD		2.288,91	2.288,91		0	2.289 +	
679600	Erstatt. v. Steuerungs-/Serviceleistungen	GD		154.167,35	154.167,35		145.000	9.167 +	
679700	Kostensersatz Rollender Kanal	GD		9.055,58	9.055,58		10.000	944 -	
679900	Zinserstattung an UA 9110	GD		40.016,71	40.016,71		43.800	3.783 -	
680000	Abschreibungen	GD		322.172,61	322.172,61		338.700	16.527 -	
1.7004	Unterabschnitt 1.7004 - Einnahmen		K 195.899,78-	3.948.218,05	3.970.306,59	K 217.988,32-	4.242.100	80.154 +	350-
1.7004	Unterabschnitt 1.7004 - Ausgaben		K 254.968,61	3.948.218,05	4.173.186,06	K 30.000,60	4.242.100	374.036 -	
	Unterabschnitt 1.7004 - Ergebnis			0,00	202.879,47-		0	108.353 +	
								402.235 -	









Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
<b>1.7006</b>	<b>Kläranlage / Pumpwerke Neckarsteinach</b>								
159000	Vermischte Einnahmen			551,76	551,76		500	52 +	
162000	Aufwendersersatz Verbandsmitglieder	SN	88.627,73-	603.146,30	596.272,27	81.753,70-	684.900	81.754 -	
414000	Entgelte der Beschäftigten	SN		176.803,49	176.803,49		190.300	13.497 -	
434000	Beitr. Versorgungskasse f. Beschäftigte	SN		15.564,10	15.564,10		16.300	736 -	
444000	Beitr.zur gesetzl. Soz.vers. f. Beschäft.	SN		35.171,55	35.171,55		39.500	4.328 -	
450000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	SN		0,00	0,00		100	100 -	
460000	Personalebeneausgaben	SN		837,57	837,57		1.000	162 -	
500000	Gebäudeunterhaltung und Außenanlagen	GD		8.006,79	8.006,79		20.000	11.993 -	
512000	Instandhaltung der Kläranlage	GD		89.458,39	89.458,39		114.000	24.542 -	
521000	Büro- und Betriebsgeräte	GD		6.563,74	6.563,74		2.000	4.564 +	
541000	Bewirtschaftung der Betriebsgrundstücke	GD		3.170,36	3.170,36		5.500	2.330 -	
550000	Haltung von Fahrzeugen	GD		5.621,03	5.621,03		4.100	1.521 +	
561000	Dienst- und Schutzkleidung	GD		2.360,05	2.360,05		4.500	2.140 -	
562000	Aus- und Fortbildung	GD		3.488,82	3.488,82		3.000	489 +	
573000	Energie und Wasser für Betrieb	GD	4.039,74	63.645,68	67.685,42		92.000	28.354 -	
575000	Flockungsmittel und Betriebschemikalien	GD		32.626,52	32.626,52		30.000	2.627 +	
601000	Sicherheits- u. Arbeitsmed. Dienst	GD		238,85	238,85		400	161 -	
603000	Klärschlamm Entsorgung	GD		4.365,60	4.365,60		3.000	1.366 +	
605000	Klärschlamm Entsorgung	GD		69.957,53	69.957,53		80.000	10.042 -	
630000	Kosten der Informationsverarbeitung	GD		0,00	0,00		900	900 -	
642000	Sonstige Versicherungen	GD		4.228,71	4.228,71		12.500	8.271 -	
644000	Abwasserabgabe	UE,GD		42.798,90	42.798,90		40.800	1.999 +	
650000	Geschäftsausgaben	GD		3.685,90	3.469,39	216,51	4.200	514 -	
654100	Reisekosten	GD		593,82	593,82		0	594 +	
661000	Mitgliedsbeiträge	GD		194,25	194,25		600	406 -	
661700	Vermischte Ausgaben	GD		0,00	0,00		500	500 -	
672000	Pauschaler Personal- u. Sachkostenaufwand	GD		2.481,52	2.481,52		0	2.482 +	
679000	Erstattung an UA 7000	GD		6.159,42	6.159,42		0	6.159 +	
679300	Erstattung an UA 7003	GD		185,18	185,18		0	185 +	
679400	Erstattung an UA 7004	GD		3.475,58	3.475,58		0	3.476 +	
679600	Erstatt. v. Steuerungs-/Serviceleistungen	GD		19.097,52	19.097,52		20.000	902 -	
679900	Zinserstattung an UA 9110			776,70	776,70		0	777 +	
680000	Abschreibungen			2.140,49	2.140,49		200	1.940 +	
1.7006	Unterabschnitt 1.7006 - Einnahmen		K 88.627,73-	603.698,06	596.824,03	81.753,70-	685.400	52 +	
1.7006	Unterabschnitt 1.7006 - Ausgaben		K 4.039,74	603.698,06	607.521,29	216,51	685.400	81.754 -	
	Unterabschnitt 1.7006 - Ergebnis			0,00	10.697,26-		0	28.177 +	
								109.879 -	



Haushaltsstelle	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
<b>1.7010</b>								
<b>Allgemeine Verwaltung</b>								
140000		K 35,42-	7.856,58	7.764,58	K 56,58	7.800	57 +	
156000		K 30.787,79	30.793,25	30.787,79	K 30.793,25	22.000	8.793 +	
162000		K 15.574,37	192.771,81	185.574,37	K 22.771,81	170.000	22.772 +	
169600			537.789,50	537.789,50		561.900	24.111 -	
169700			9.055,58	9.055,58		10.000	944 -	
169800			12.404,46	12.404,46		0	12.404 +	
400000	SN		7.050,00	7.050,00		8.700	1.650 -	
414000	SN		292.484,27	292.484,27		242.500	49.984 +	
434000	SN		21.335,28	21.335,28		17.700	3.635 +	
444000	SN		55.318,90	55.318,90		47.700	7.619 +	
450000	SN		18,00	18,00		100	82 -	
460000	SN		2.439,93	2.439,93		8.200	5.760 -	
500000	GD		560,49	560,49		0	560 +	
521000	GD		832,34	832,34		2.000	1.168 -	
541000	GD		596,70	596,70		2.500	1.903 -	
550000	GD		4.583,54	4.583,54		4.000	584 +	
561000	GD		140,40	140,40		0	140 +	
562000	GD		3.766,85	3.766,85		2.000	1.767 +	
601000	GD		795,22	795,22		1.000	205 -	
603000	GD		0,00	0,00		200	200 -	
630000	GD	K 9.760,20	42.652,96	50.211,66	K 2.201,50	50.000	7.347 -	
642000	GD		36.177,42	36.177,42		38.500	2.323 -	
650000	GD	K 624,22	25.824,36	25.693,68	K 754,90	30.000	4.176 -	
654100	GD		44,85	44,85		500	455 -	
661000	GD		1.920,00	1.920,00		2.000	80 -	
661700	GD		1.527,92	1.566,52		1.500	28 +	
672000	GD	K 38,60	5.351,38	20.332,98	K 24.791,87	3.500	1.851 +	
672100	GD	K 39.773,47	1.104,15	1.986,20		0	1.104 +	
673000	GD	K 882,05	1.605,65-	8.394,35		10.000	11.606 -	
674000	SN	K 10.000,00	271.420,97	276.886,15	K 1.258,09	284.600	13.179 -	
679800		K 6.723,27	2.729,39	2.729,39		0	2.729 +	
679900			5.341,51	5.341,51		6.200	858 -	
680000			8.260,00	8.260,00		8.300	40 -	
1.7010		K 46.326,74	790.671,18	783.376,28	K 53.621,64	771.700	44.026 +	
1.7010		K 67.801,81	790.671,18	829.466,63	K 29.006,36	771.700	25.055 -	
			0,00	46.090,35-		0	51.031 -	
			16.970.628,73	17.149.178,05	K 981.210,85-	17.985.600	309.731 +	7.850-
		K 802.661,53-	18.566.359,33	18.461.287,25	K 537.065,15	19.642.100	1.324.703 -	
		K 431.993,07	1.595.730,60-	1.312.109,20-		1.656.500-	577.547 +	
			16.970.628,73	17.149.178,05	K 981.210,85-	17.985.600	1.653.287 -	
		K 802.661,53-	18.566.359,33	18.461.287,25	K 537.065,15	19.642.100	309.731 +	7.850-
		K 431.993,07	1.595.730,60-	1.312.109,20-		1.656.500-	1.324.703 -	
			16.970.628,73	17.149.178,05	K 981.210,85-	17.985.600	577.547 +	
		K 431.993,07	18.566.359,33	18.461.287,25	K 537.065,15	19.642.100	1.653.287 -	
			1.595.730,60-	1.312.109,20-		1.656.500-		



Haushaltsstelle	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
<b>1.9110 Finanzwirtschaft</b>								
158100 Bauzeitinsen			24.151,06	24.151,06		55.100	30.949 -	
169100 Zinssatz aus UA 7001			1.396.033,60	1.396.033,60		1.679.000	282.966 -	
169200 Zinssatz aus UA 7002			2.745,33	2.745,33		3.200	455 -	
169300 Zinssatz aus UA 7003			27.502,22	27.502,22		30.100	2.598 -	
169400 Zinssatz aus UA 7004			40.016,71	40.016,71		43.800	3.783 -	
169500 Zinssatz aus UA 7005			519,97	519,97		600	80 -	
169600 Zinssatz aus UA 7006			776,70	776,70		0	777 +	
169700 Zinssatz aus UA 7010			5.341,51	5.341,51		6.200	858 -	
172100 Finanzkostenumlage			1.863.851,42	1.880.996,07	K	1.677.500	186.351 +	
172101 Finanzkostenumlage Stadt Heidelberg	UK	203.496,07	1.232.192,17	1.232.850,28	K	1.108.995	123.197 +	
172102 Finanzkostenumlage Stadt Neckargemünd	UK	123.855,28	87.973,79	88.020,72	K	79.178	8.796 +	
172103 Finanzkostenumlage Gemeinde Dossenheim	UK	8.842,72	75.113,21	75.153,11	K	67.603	7.510 +	
172104 Finanzkostenumlage Gemeinde Eppelheim	UK	7.550,11	468.572,25	484.971,96	K	421.724	46.848 +	
1721 Summe Unterkonten zu HK 1.9110.172100		203.496,07	1.863.851,42	1.880.996,07	K	1.677.500		
205000 Zinsen aus Festgeldern		21,38	36,12	43,29	K	5.000	4.964 -	
261000 Mahngebühren, Säumniszuschläge etc.		4,00	72,00	72,00	K	0	72 +	
270000 Abschreibungen			3.075.937,82	3.075.937,82		3.214.900	138.962 -	
688000 Auföbung Veräußerungsgewinne			7.850,00	7.850,00		0	7.850 +	
805000 Zinsausgaben an komm. Sonderrechnungen	GD	18,40	568.734,91	568.734,91		633.000	64.265 -	
805100 Kassenkreditzins an komm. Sonderrechn.	GD		5.617,37	5.619,38	K	10.000	4.383 -	
806000 Zinsausgaben an sonst. öff. Sonderrechn.	GD		1.027.054,46	1.027.054,46		1.045.000	17.946 -	
807000 Zinsausgaben an private Unternehmen	GD		156.059,30	156.059,30		156.000	59 +	
860000 Allgem. Zuführung zum Vermögenshaushalt			3.075.937,82	3.075.937,82		3.214.900	138.962 -	
1.9110 Unterabschnitt 1.9110 - Einnahmen		203.521,45	6.436.984,46	6.454.136,28	K	6.715.400	187.200 +	
1.9110 Unterabschnitt 1.9110 - Ausgaben		18,40	4.841.253,86	4.841.255,87	K	5.058.900	465.616 -	
Unterabschnitt 1.9110 - Ergebnis			1.595.730,60	1.612.880,41		1.656.500	225.555 -	
Abschnitt 1.91 - Einnahmen		203.521,45	6.436.984,46	6.454.136,28	K	6.715.400	187.200 +	
Abschnitt 1.91 - Ausgaben		18,40	4.841.253,86	4.841.255,87	K	5.058.900	465.616 -	
Abschnitt 1.91 - Ergebnis			1.595.730,60	1.612.880,41		1.656.500	225.555 -	
Einzelplan 1.9 - Einnahmen		203.521,45	6.436.984,46	6.454.136,28	K	6.715.400	187.200 +	
Einzelplan 1.9 - Ausgaben		18,40	4.841.253,86	4.841.255,87	K	5.058.900	465.616 -	
Einzelplan 1.9 - Ergebnis			1.595.730,60	1.612.880,41		1.656.500	225.555 -	
Sachbuchteil 1 - Einnahmen		599.140,08-	23.407.613,19	23.603.314,33	K	24.701.000	496.931 +	7.850-
Sachbuchteil 1 - Ausgaben		432.011,47	23.407.613,19	23.302.543,12	K	24.701.000	1.790.318 -	7.850
Sachbuchteil 1 - Ergebnis			0,00	300.771,21		0	585.456 +	7.850
							1.878.843 -	



Haushaltsstelle	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig,-	Zulässige Mehrausgaben
<b>2.7000 Kläranlagen Heidelberg</b>								
<b>2.7000 010 Kläranlagen Heidelberg</b>								
361000 Erstatt. ant. Vorsteuer BHKW			18.825,36	18.825,36		0	18.825 +	
935100 Büro-/EDV-Ausstattung			1.500,00	0,00	1.500,00	1.600	100 -	
935300 Betriebsgeräte		4.400,00	4.186,19	8.586,19		0	4.186 +	4.200
935500 Fahrzeuge			40.000,00	0,00	40.000,00	40.000		
941000 Sanierung / Erweiterung Betriebsgebäude KW Nord			582.016,46	232.016,46	350.000,00	700.000	117.984 -	200.000
962000 Bauliche und technische Verbesserungen		54.700,00	66.607,80	121.307,80		75.000	8.392 -	2.300
962016 Entw. Fällmittelstation zur Al-Dosierung im KW Nord	UK	9.900,00	2.258,51	12.158,51		0	2.259 +	2.300
962018 Migration Prozessleit- / Archivierungssystem KWN/S	UK	44.800,00	9.380,51-	35.419,49		0	9.381 -	
962019 Ersatz von Onlinemessgeräten in den Beckenstrassen im KW Nord	UK		73.729,80	73.729,80		75.000	1.270 -	
9620 Summe Unterkonten zu HK 2.7000.962000		54.700,00	66.607,80	121.307,80		75.000		2.300
966000 Erneuerung Blockheizkraftwerk KW Süd			796.822,57	356.822,57	440.000,00	1.000.000	203.177 -	153.000
968000 Sanierung Faulbehälter KWS			0,00	0,00		250.000	0 -	
969000 Erneuerung des Dükers zwischen KWN und KWS			8.640,13	8.640,13			241.360 -	153.000-
			18.825,36	18.825,36	831.500,00	2.066.600	18.825 +	359.500
		59.100,00	1.499.773,15	727.373,15			4.186 +	153.000-
			1.480.947,79-	708.547,79-		2.066.600-	571.013 -	
			18.825,36	18.825,36		0	18.825 +	
2.7000 Unterabschnitt 2.7000 - Einnahmen		59.100,00	1.499.773,15	727.373,15	831.500,00	2.066.600	4.186 +	359.500
2.7000 Unterabschnitt 2.7000 - Ausgaben			1.480.947,79-	708.547,79-		2.066.600-	571.013 -	153.000-
			1.480.947,79-	708.547,79-				





Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
<b>2.7001</b>	<b>Sammelkanäle und Sonderbauwerke</b>								
2.7001	<b>011 Sammelkanäle und Sonderbauwerke</b>								
950200	Erweiterung Hauptsammelkanal Nord in der Peterstaler Str.		H 255.800,00	747.631,85	978.431,85	H 25.000,00	0	747.632 +	750.000
950300	Umbau Regenüberlauf Rainweg		H 67.700,00	123.944,45	118.944,45	H 5.000,00	140.000	16.056 -	35.000
950700	Umbau ehem. Nebenkärlanlage		H 175.000,00	22.895,06-	44.804,94	H 137.500,00	600.000	22.895 -	
951200	Dilsberghof Sanierung Regenüberlaufbecken im Klärwerk Süd		K 14.463,55	500.629,27	538.129,27	H 0	0	99.371 -	
951400	Erneuerung Maschinentchnik RU Stifftsmühle			0,00	14.463,55		0		
951600	Erneuerung Druckleitungen im Pumpwerk Kirchheim			27.094,54	27.094,54		50.000	22.905 -	20.000-
951700	Erneuerung Druckleitungen im Pumpwerk Hegenichhof			17.689,55	17.689,55		30.000	12.310 -	5.000-
951800	Erneuerung Druckleitungen Abwasseranlage Bosseldorn			40.000,00	0,00	H 40.000,00	15.000	25.000 +	25.000
951900	Nachrüst. RÜ. Bismark- platz mit Mess-/Ü-technik			3.851,44	3.851,44		10.000	6.149 -	
952000	Nachrüstung RÜ Fehrenz- straße mit Mess-/Ü-technik			3.851,44	3.851,44		10.000	6.149 -	
952100	Nachrüstung RÜ Klausen- pfad mit Mess-/Ü-technik			3.851,44	3.851,44		10.000	6.149 -	
952200	Nachrüstung RÜ Kloster- gasse mit Mess-/Ü-technik			383,18	383,18		10.000	9.617 -	
952300	Nachrüstung RÜ Stiffs- mühle mit Mess-/Ü-technik			3.851,43	3.851,43		10.000	6.149 -	
952400	Nachrüstung RÜ Weiher mit Mess-/Ü-technik			3.851,43	3.851,43		10.000	6.149 -	
952500	Umbau Sammelkanal Dossenheim		K 1.908,54	0,00	0,00	H 50.000,00	0	1.264.287 -	60.000
958000	Hauptsammelkanal Heidelberg-West			435.713,31	383.045,85	K 4.576,00	1.700.000		1.138.100-
	Vorhaben 2.7001-011 - Einnahmen		H 498.500,00	0,00	0,00	H 257.500,00	0	772.632 +	870.000
	Vorhaben 2.7001-011 - Ausgaben		K 16.372,09	1.889.448,27	2.142.244,36	K 4.576,00	2.595.000	1.478.184 -	1.163.100-
	Vorhaben 2.7001-011 - Ergebnis			1.889.448,27-	2.142.244,36-		2.595.000-		
2.7001	Unterabschnitt 2.7001 - Einnahmen		H 498.500,00	0,00	0,00	H 257.500,00	0	772.632 +	870.000
2.7001	Unterabschnitt 2.7001 - Ausgaben		K 16.372,09	1.889.448,27	2.142.244,36	K 4.576,00	2.595.000	1.478.184 -	1.163.100-
	Unterabschnitt 2.7001 - Ergebnis			1.889.448,27-	2.142.244,36-		2.595.000-		



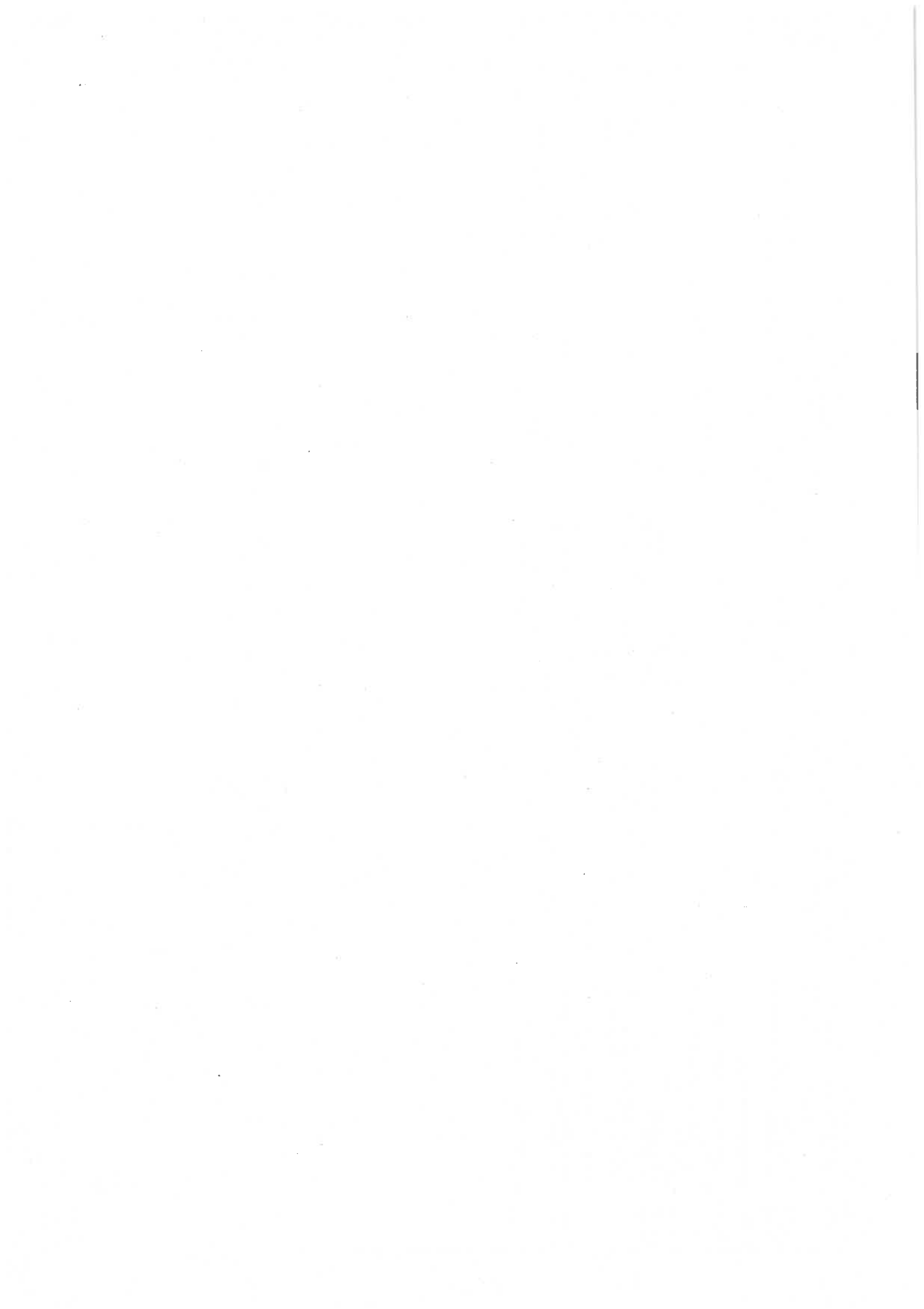
Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig,-	Zulässige Mehrausgaben
<b>2.7002</b>	<b>Aufgaben nach der Eigenkontroll-VO</b>								
<b>2.7002</b>	<b>012 Aufgaben nach der Eigenkontroll-VO</b>								
345000	Veräußerung von beweglichen Sachen			7.500,00	7.500,00		0	7.500 +	
935300	Betriebsgeräte			20.729,51	20.729,51		5.800	14.930 +	17.000
935500	Fahrzeuge			140.805,16	140.805,16		166.000	25.195 -	17.000-
	Vorhaben 2.7002-012 - Einnahmen			7.500,00	7.500,00		0	7.500 +	
	Vorhaben 2.7002-012 - Ausgaben			161.534,67	161.534,67		171.800	14.930 +	17.000
	Vorhaben 2.7002-012 - Ergebnis			154.034,67-	154.034,67-		171.800-	25.195 -	17.000-
2.7002	Unterschnitt 2.7002 - Einnahmen			7.500,00	7.500,00		0	7.500 +	
2.7002	Unterschnitt 2.7002 - Ausgaben			161.534,67	161.534,67		171.800	14.930 +	17.000
	Unterschnitt 2.7002 - Ergebnis			154.034,67-	154.034,67-		171.800-	25.195 -	17.000-



Haushaltsstelle	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
<b>2.7003</b>								
<b>2.7003</b>								
935100			3.000,00	0,00	H 3.000,00	3.500	500 -	
935300			34.328,53	34.328,53		46.500	12.171 -	
935500			2.108,05	2.108,05		4.500	2.392 -	
			0,00	0,00		0		
			39.436,58	36.436,58	H 3.000,00	54.500	15.063 -	
			39.436,58-	36.436,58-		54.500-		
2.7003			0,00	0,00		0		
2.7003			39.436,58	36.436,58	H 3.000,00	54.500	15.063 -	
			39.436,58-	36.436,58-		54.500-		



Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
2.7004	Kanalbetrieb								
2.7004	014 Kanalunterhaltung								
345000	Veräußerung von beweglichen Sachen			550,00	550,00		0	550 +	
360000	Kostensatz Winterdienst- ausrüstung			13.595,92	13.595,92		0	13.596 +	
935100	Büro-/EDV-Ausstattung	H	16.000,00	77.631,96	61.131,96	16.500,00	106.000	28.368 -	12.300
935300	Betriebsgeräte	H	140.000,00	27.607,56	43.607,56	4.462,50	19.300	8.308 +	4.000
935500	Fahrzeuge	H	156.000,00	10.950,01	146.487,51	4.462,50	7.000	3.950 +	
	Vorhaben 2.7004-014 - Einnahmen			14.145,92	14.145,92	16.500,00	0	14.146 +	
	Vorhaben 2.7004-014 - Ausgaben			116.189,53	251.227,03	4.462,50	132.300	12.258 +	16.300
	Vorhaben 2.7004-014 - Ergebnis			102.043,61-	237.081,11-		132.300-	28.368 -	
2.7004	Unterabschnitt 2.7004 - Einnahmen			14.145,92	14.145,92		0	14.146 +	
2.7004	Unterabschnitt 2.7004 - Ausgaben			116.189,53	251.227,03	16.500,00	132.300	12.258 +	16.300
	Unterabschnitt 2.7004 - Ergebnis			102.043,61-	237.081,11-	4.462,50	132.300-	28.368 -	





Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/-wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
2.7005	Kanalplanung								
2.7005	015 Kanalplanung								
935100	Büro-/EDV-Ausstattung			1.593,86	893,86	H	700,00	800	794 +
	Vorhaben 2.7005-015 - Einnahmen			0,00	0,00			0	
	Vorhaben 2.7005-015 - Ausgaben			1.593,86	893,86	H	700,00	800	794 +
	Vorhaben 2.7005-015 - Ergebnis			1.593,86-	893,86-			800-	
2.7005	Unterabschnitt 2.7005 - Einnahmen			0,00	0,00			0	
2.7005	Unterabschnitt 2.7005 - Ausgaben			1.593,86	893,86	H	700,00	800	794 +
	Unterabschnitt 2.7005 - Ergebnis			1.593,86-	893,86-			800-	



Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig-	Zulässige Mehrausgaben
<b>2.7006</b>	<b>Kläranlage / Pumpwerke Neckarsteinach</b>								
<b>2.7006</b>	<b>016 Kläranlage Neckarsteinach</b>								
935100	Büro-/EDV-Ausstattung			700,00	0,00	H	800	100 -	
935300	Betriebsgeräte			3.942,67	3.942,67		0	3.943 +	4.400
962000	Bauliche und technische Verbesserungen			64.988,82	45.788,82	H	0	64.989 +	65.000
	Vorhaben 2.7006-016 - Einnahmen			0,00	0,00		0		
	Vorhaben 2.7006-016 - Ausgaben			69.631,49	49.731,49	H	800	68.931 +	69.400
	Vorhaben 2.7006-016 - Ergebnis			69.631,49-	49.731,49-		800-	100 -	
2.7006	Unterabschnitt 2.7006 - Einnahmen			0,00	0,00	H	0	68.931 +	69.400
2.7006	Unterabschnitt 2.7006 - Ausgaben			69.631,49	49.731,49		800	100 -	
	Unterabschnitt 2.7006 - Ergebnis			69.631,49-	49.731,49-		800-		



Haushaltsnummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
2.7010	<b>Allgemeine Verwaltung</b>								
2.7010	<b>100 Kläranlagen Heidelberg</b>								
930000	Erwerb von Beteiligungen			50,00			0	50 +	100
935100	Büro-/EDV-Ausstattung			0,00		1.400,00	8.800	7.400 -	100-
935500	Fahrzeuge			0,00		25.000,00	30.000	5.000 -	
	Vorhaben 2.7010-100 - Einnahmen			0,00			0		
	Vorhaben 2.7010-100 - Ausgaben			50,00		26.400,00	38.800	12.400 -	100
	Vorhaben 2.7010-100 - Ergebnis			50,00-			38.800-		100-
2.7010	Unterabschnitt 2.7010 - Einnahmen			0,00			0		
2.7010	Unterabschnitt 2.7010 - Ausgaben			50,00		26.400,00	38.800	12.400 -	100
	Unterabschnitt 2.7010 - Ergebnis			50,00-			38.800-		100-
	Abschnitt 2.70 - Einnahmen			40.471,28			0	40.471 +	
	Abschnitt 2.70 - Ausgaben			3.369.491,14		1.155.500,00	5.060.600	873.780 +	1.333.200
	Abschnitt 2.70 - Ergebnis			3.329.019,86-		9.038,50	5.060.600-	2.130.323 -	1.333.200-
	Einzelplan 2.7 - Einnahmen			40.471,28			0	40.471 +	
	Einzelplan 2.7 - Ausgaben			3.369.491,14		1.155.500,00	5.060.600	873.780 +	1.333.200
	Einzelplan 2.7 - Ergebnis			3.329.019,86-		9.038,50	5.060.600-	2.130.323 -	1.333.200-



Haushaltsnummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
2.9110	Finanzwirtschaft								
2.9110	001 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft		H 2.949.800,00	3.075.937,82	3.075.937,82	3.570.800,00	3.214.900	138.962 -	
300000	Alg. Zuführung vom Verwaltungshaushalt			621.000,00	0,00	H 3.570.800,00	3.799.200	3.178.200 -	
375100	Einn. aus Krediten von komm. Sonderrechn. (ohne Umsch.)			921.787,72	921.787,72		4.208.400	3.286.612 -	
375200	Einn. aus Krediten von komm. Sonderr. (Umschuldungen)	GD,UD		2.000.000,00	2.000.000,00		0	2.000.000 +	
376100	Einn. aus Krediten von sonst. öff. Sonderrechn. (ohne Umsch.)	GD,UD		931.396,60	931.396,60		0	931.397 +	
376200	Einnahmen aus Krediten von sonstigen öffentl. Sonderrechnungen (Umschuldungen)			0,15	0,15		0	0 +	100
911000	Zuführung an die Allgemeine Rücklage			444.897,74	444.897,74		464.500	19.602 -	
975100	Ordentl. Tilgung v. Krediten komm. Sonderrechnungen	GD		0,00	0,00		4.208.400	4.208.400 -	
975200	Außerord. Tilgung/Umsch. v. Kred. komm. Sonderrechn.	GD,UD		1.415.798,27	1.415.798,27		1.416.000	202 -	
976100	Ordentl. Tilgung v. Krediten sonst. öff. Sonderrechnungen	GD		1.853.184,32	1.853.184,32		0	1.853.184 +	
976200	Außerord. Tilgung/Umsch. v. Kredit. sonst. öff. Sonderr.	GD,UD		72.655,39	72.655,39		73.000	345 -	100-
977100	Ordentliche Tilgung von Krediten privater Unternehmen	GD							
	Vorhaben 2.9110-001 - Einnahmen		H 2.949.800,00	7.550.122,14	6.929.122,14	H 3.570.800,00	11.222.500	2.931.397 +	
	Vorhaben 2.9110-001 - Ausgaben			3.786.535,87	3.786.535,87		6.161.900	6.603.774 -	100
	Vorhaben 2.9110-001 - Ergebnis			3.763.586,27	3.142.586,27		5.060.600	4.228.549 -	100-
2.9110	Unterabschnitt 2.9110 - Einnahmen		H 2.949.800,00	7.550.122,14	6.929.122,14	H 3.570.800,00	11.222.500	2.931.397 +	
2.9110	Unterabschnitt 2.9110 - Ausgaben			3.786.535,87	3.786.535,87		6.161.900	6.603.774 -	100
	Unterabschnitt 2.9110 - Ergebnis			3.763.586,27	3.142.586,27		5.060.600	4.228.549 -	100-
	Abschnitt 2.91 - Einnahmen		H 2.949.800,00	7.550.122,14	6.929.122,14	H 3.570.800,00	11.222.500	2.931.397 +	
	Abschnitt 2.91 - Ausgaben			3.786.535,87	3.786.535,87		6.161.900	6.603.774 -	100
	Abschnitt 2.91 - Ergebnis			3.763.586,27	3.142.586,27		5.060.600	4.228.549 -	100-
	Einzelplan 2.9 - Einnahmen		H 2.949.800,00	7.550.122,14	6.929.122,14	H 3.570.800,00	11.222.500	2.931.397 +	
	Einzelplan 2.9 - Ausgaben			3.786.535,87	3.786.535,87		6.161.900	6.603.774 -	100
	Einzelplan 2.9 - Ergebnis			3.763.586,27	3.142.586,27		5.060.600	4.228.549 -	100-





Haushaltsstelle Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
Sachbuchteil 2 - Einnahmen		H 2.949.800,00	7.590.593,42	6.969.593,42	H 3.570.800,00	11.222.500	2.971.868 + 6.603.774 -	
Sachbuchteil 2 - Ausgaben		H 713.600,00 K 16.372,09	7.590.593,42	7.156.027,01	H 1.155.500,00 K 9.038,50	11.222.500	2.726.965 + 6.358.872 -	1.333.300 1.333.300-
Sachbuchteil 2 - Ergebnis			0,00	186.433,59-		0		



Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr-/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
<b>4.0220</b>	<b>Personalverwaltung</b>								
100100	Interne Zuschüsse	UE		8.065,80	8.053,33		0		
100200	Lohnsteuer und Kindergeld	UE		721.160,71	721.160,71	12,47	0		
100201	Lohnsteuer	UK,UE		721.160,71	721.160,71		0		
1002	Summe Unterkonten zu HK 4.0220.100200			721.160,71	721.160,71		0		
100300	Sozialversicherungsbeiträge	UE		1.974.200,64	1.967.826,74	6.373,90	0		
100301	Sozialversicherungsbeiträge	UK,UE		1.967.826,74	1.967.826,74		0		
1003	Summe Unterkonten zu HK 4.0220.100300			1.967.826,74	1.967.826,74		0		
100400	Versorgungskassen	UE		390.030,84	390.030,84		0		
100491	Zusatzversorgungskasse	UK,UE		390.030,84	390.030,84		0		
1004	Summe Unterkonten zu HK 4.0220.100400			390.030,84	390.030,84		0		
100800	Beihilfeumlage	UE		362,00	362,00		0		
500100	Interne Zuschüsse	UE		8.065,80	7.155,97	909,83	0		
500200	Lohnsteuer und Kindergeld	UE	47.592,84	721.160,71	720.601,59	48.151,96	0		
500201	Lohnsteuer	UK,UE	47.592,84	721.160,71	720.601,59	48.151,96	0		
5002	Summe Unterkonten zu HK 4.0220.500200		47.592,84	721.160,71	720.601,59	48.151,96	0		
500300	Sozialversicherungsbeiträge	UE		1.974.200,64	1.974.200,64		0		
500400	Versorgungskassen	UE		390.030,84	390.030,84		0		
500800	Beihilfeumlage	UE		362,00	362,00		0		
4.0220	Unterabschnitt 4.0220 - Einnahmen			3.093.819,99	3.087.433,62	6.386,37	0		
4.0220	Unterabschnitt 4.0220 - Ausgaben		47.592,84	3.093.819,99	3.092.351,04	49.061,79	0		
	Unterabschnitt 4.0220 - Ergebnis			0,00	4.917,42-		0		
	Abschnitt 4.02 - Einnahmen			3.093.819,99	3.087.433,62	6.386,37	0		
	Abschnitt 4.02 - Ausgaben		47.592,84	3.093.819,99	3.092.351,04	49.061,79	0		
	Abschnitt 4.02 - Ergebnis			0,00	4.917,42-		0		



Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig,-	Zulässige Mehrausgaben
<b>4.0300</b>	<b>Finanzverwaltung</b>								
103000	Umsatzsteuerkonto		K 10.923,22	60.506,04	51.420,42	K 20.008,84	0		
503000	Vorsteuerkonto		K 22.855,85	60.506,04	81.376,10	K 1.985,79	0		
4.0300	Unterabschnitt 4.0300 - Einnahmen		K 10.923,22	60.506,04	51.420,42	K 20.008,84	0		
4.0300	Unterabschnitt 4.0300 - Ausgaben		K 22.855,85	60.506,04	81.376,10	K 1.985,79	0		
	Unterabschnitt 4.0300 - Ergebnis			0,00	29.955,68-		0		
	Abschnitt 4.03 - Einnahmen		K 10.923,22	60.506,04	51.420,42	K 20.008,84	0		
	Abschnitt 4.03 - Ausgaben		K 22.855,85	60.506,04	81.376,10	K 1.985,79	0		
	Abschnitt 4.03 - Ergebnis			0,00	29.955,68-		0		
	Einzelplan 4.0 - Einnahmen		K 10.923,22	3.154.326,03	3.138.854,04	K 26.395,21	0		
	Einzelplan 4.0 - Ausgaben		K 70.448,69	3.154.326,03	3.173.727,14	K 51.047,58	0		
	Einzelplan 4.0 - Ergebnis			0,00	34.873,10-		0		



Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
<b>4.7000</b>	<b>Kläranlagen Heidelberg</b>								
010000	Verwaltungshaushalt - Sonstiges-	UE	55.601,47	279.028,94	256.741,51	K 77.888,90	0		
015000	Mitarbeiteressen	UE	182,81	945,29	1.128,10		0		
410000	Verwaltungshaushalt - Sonstiges-	UE		279.028,94	155.793,12	K 123.235,82	0		
415000	Mitarbeiteressen	UE	242,20	945,29	1.154,69	K 32,80	0		
4.7000	Unterabschnitt 4.7000 - Einnahmen		55.784,28	279.974,23	257.869,61	K 77.888,90	0		
4.7000	Unterabschnitt 4.7000 - Ausgaben		242,20	279.974,23	156.947,81	K 123.268,62	0		
	Unterabschnitt 4.7000 - Ergebnis			0,00	100.921,80		0		
	Abschnitt 4.70 - Einnahmen		55.784,28	279.974,23	257.869,61	K 77.888,90	0		
	Abschnitt 4.70 - Ausgaben		242,20	279.974,23	156.947,81	K 123.268,62	0		
	Abschnitt 4.70 - Ergebnis			0,00	100.921,80		0		
	Einzelplan 4.7 - Einnahmen		55.784,28	279.974,23	257.869,61	K 77.888,90	0		
	Einzelplan 4.7 - Ausgaben		242,20	279.974,23	156.947,81	K 123.268,62	0		
	Einzelplan 4.7 - Ergebnis			0,00	100.921,80		0		





Haushaltsstelle	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
<b>4.9510 Allgemeine Rücklage</b>								
010000 Allgemeine Rücklage	UE		0,15	0,15		0		
410000 Allgemeine Rücklage	UE	K 3.063,70	0,15	0,00	K 3.063,85	0		
4.9510 Unterabschnitt 4.9510 - Einnahmen			0,15	0,15		0		
4.9510 Unterabschnitt 4.9510 - Ausgaben		K 3.063,70	0,15	0,00	K 3.063,85	0		
4.9510 Unterabschnitt 4.9510 - Ergebnis			0,00	0,15		0		
Abschnitt 4.95 - Einnahmen			0,15	0,15		0		
Abschnitt 4.95 - Ausgaben		K 3.063,70	0,15	0,00	K 3.063,85	0		
Abschnitt 4.95 - Ergebnis			0,00	0,15		0		



Haushaltsstelle Nummer	Bezeichnung	HW	Reste vom Vorjahr	SOLL	IST	Neue Reste	Haushaltsansatz incl. Veränd.	Planvergleich mehr+/wenig.-	Zulässige Mehrausgaben
<b>4.9920</b>	<b>Kassenvorgriff</b>								
010000	Kassenvorgriff	UE		1.001.242,80	1.001.242,80		0		
410000	Kassenvorgriff	UE	K 1.181.629,27	1.001.242,80	1.181.629,27	K 1.001.242,80	0		
4.9920	Unterabschnitt 4.9920 - Einnahmen			1.001.242,80	1.001.242,80		0		
4.9920	Unterabschnitt 4.9920 - Ausgaben		K 1.181.629,27	1.001.242,80	1.181.629,27	K 1.001.242,80	0		
	Unterabschnitt 4.9920 - Ergebnis			0,00	180.386,47-		0		
	Abschnitt 4.99 - Einnahmen			1.001.242,80	1.001.242,80		0		
	Abschnitt 4.99 - Ausgaben		K 1.181.629,27	1.001.242,80	1.181.629,27	K 1.001.242,80	0		
	Abschnitt 4.99 - Ergebnis			0,00	180.386,47-		0		
	Einzelplan 4.9 - Einnahmen			1.001.242,95	1.001.242,95		0		
	Einzelplan 4.9 - Ausgaben		K 1.184.692,97	1.001.242,95	1.181.629,27	K 1.004.306,65	0		
	Einzelplan 4.9 - Ergebnis			0,00	180.386,32-		0		
	Sachbuchteil 4 - Einnahmen			4.435.543,21	4.397.966,60	K 104.284,11	0		
	Sachbuchteil 4 - Ausgaben		K 66.707,50 K 1.255.383,86	4.435.543,21	4.512.304,22	K 1.178.622,85	0		
	Sachbuchteil 4 - Ergebnis			0,00	114.337,62-		0		





